

Jahresbericht

— des —

VORORTS

— des —

Nordamerikanischen Turnerbundes

(INDIANAPOLIS, IND.)



über die Verwaltungsperiode vom

1. April 1916 bis 1. April 1917.

Druck der TURNER PUBLISHING CO., Minneapolis, Minn.

1917

Bericht der Vorortsbehörde.

DEN MITGLIEDERN DES NORDAMERIKANISCHEN TURNER- BUNDES

GUT HEIL!

Nach den statistischen Jahresberichten vom 1. Januar 1917 gehören zum Nordamerikanischen Turnerbunde 25 Bezirke mit 214 Vereinen gegen 215 Vereine im Vorjahr. Ferner zählt der Bund:

38,993 Mitglieder	gegen	38,299	im v. J.;	Zunahme	694
5,291 Mitgl. der Männerklassen	“	5,257	“	“	34
2,948 Zöglinge	“	3,190	“	Abnahme	242
2,588 Mitgl. von Altersklassen	“	2,541	“	Zunahme	47
8,675 Mitgl. von Frauenklassen	“	8,108	“	“	567
9,308 Turnschüler	“	9,286	“	“	22
8,362 Turnschülerinnen	“	8,036	“	“	326
200 Fechter	“	257	“	Abnahme	57
1,464 Mitgl. von Gesangssek- tionen	“	1,548	“	“	84
343 Mitgl. von dramt. Sek- tionen	“	353	“	“	10
7,330 Mitgl. von Frauenverei- nen	“	6,861	“	Zunahme	469

Der Bund zählt demnach 58,096 Angehörige im Alter von über 14 Jahren, und 17,670 im Alter von unter 14 Jahren. An dem Unterricht in den Vereinsschulen nehmen 37,172 Personen teil gegen 36,418 im Vorjahre. 148 Vereine haben Turnlehrer angestellt, gegen 158 im Vorjahre. 199 Vereine sind inkorporiert und 167 besitzen eigene Hallen. 194 Vereine sind Abonnenten des Bundesorgans. Die Zahl der aus den Zöglingsvereinen gewonnenen Mitglieder beträgt 524 gegen 416 im Vorjahre. Im Laufe des Jahres starben 601 Mitglieder gegen 596 im Vorjahre. Die Statistik über das Gesamtvermögen der Vereine zeigt folgendes Ergebnis:

	1917	1916			
Gesamtwert des					
Vereineigentums ...	\$6,505,210	\$6,489,068;	Zunahme	\$16,142	
Verbindlichkeiten	2,245,269	2,225,869;	“	16,400	
Schuldenfreies Vermögen					
	\$4,259,941	\$4,263,199;	Abnahme	\$ 3,258	

Im verflossenen Jahre wurden folgende Vereine aufgenommen:

Turnbezirk New England:

Turnverein Manchester, N. H. mit 250 Mitgliedern

Turnbezirk Wisconsin:

Turnverein Green Bay, Wis. " 135 "

Turnbezirk Philadelphia:

Turnsektion des Kensingtoner Labor Lyceums, Philadelphia, Pa. " 40 "

Turnbezirk Ohio:

Deutsch-Ungarische Turngemeinde, Cincinnati, Ohio " 35 "

Zusammen vier Vereine mit 460 Mitgliedern

Folgende Vereine sind im vergangenen Jahre aus dem Bund getreten:

Turnbezirk Illinois:

*Turnverein LaSalle, Chicago, Ill. mit 65 Mitgliedern

Turnbezirk Kansas-Missouri:

Turnverein Topeka, Kans. " 111 "

Turnverein Fort Scott, Kans. " 40 "

Turnbezirk Nebraska:

Turnverein Fremont, Nebr. " 64 "

Turnverein Plattsmouth, Nebr. " 45 "

Zusammen fünf Vereine mit 325 Mitgliedern

*Aufgelöst.

Die ältesten Bundesvereine

Die folgenden Bundesvereine bestehen seit mindestens fünfzig Jahren:

Verein.	Gegründet.
Cincinnati Turngemeinde	1848
Turnverein Boston	1849
Turngemeinde Philadelphia	1849
Turnverein Allegheny (Pa.)	1850
Turngemeinde Louisville (Ky.)	1850
Newarker Turnverein	1850
New Yorker Turnverein	1850
Turnverein St. Louis	1850
Sozialer Turnverein, Indianapolis	1851
Turnverein New Orleans	1851
Turnverein Peoria (Ill.)	1851
Turnverein Charleston (S. C.)	1852
Chicagoer Turngemeinde	1852
Davenport Turngemeinde	1852
Turnverein New Haven (Conn.)	1852
Turngemeinde Newport (Ky.)	1852
Turnverein Rochester (N. Y.)	1852
Turnverein San Francisco	1852
Turnverein Troy (N. Y.)	1852
Turnverein Columbia, Washington, D. C.	1852

Verein.	Gegründet.
Turnverein Brooklyn, E. D.	1853
Turnverein Buffalo (N. Y.)	1853
Turngemeinde Dayton (Ohio)	1853
Sozialer Turnverein, Detroit	1853
Turnverein Milwaukee	1853
Sozialer Turnverein, New Britain, Conn.	1853
Turnverein Wheeling (W. Va.)	1853
Turngemeinde Burlington (Ia.)	1853
Turnverein Hudson City (N. J.)	1854
Turnverein Paterson (N. J.)	1854
Turnverein Sacramento (Cal.)	1854
Turnverein Sheboygan, (Wis.)	1854
Turnverein Syracuse (N. Y.)	1854
Turnverein Utica (N. Y.)	1854
Turngemeinde Covington (Ky.)	1855
Turnverein Madison (Wis.)	1855
Turngemeinde Peru (Ill.)	1855
Turnverein St. Joseph (Mo.)	1855
Turnverein Springfield (Mass.)	1855
Turnverein New Ulm (Minn.)	1856
Turnverein Ottawa (Ill.)	1856
Turnverein Stockton (Cal.)	1856
Turnverein Carlstadt (N. J.)	1857
Turnverein Hoboken (N. J.)	1857
Turnverein Leavenworth (Kans.)	1857
Turnverein Rock Island (Ill.)	1857
Turnverein Rockville (Conn.)	1857
Turnverein St. Anthony, Minneapolis, Minn. . .	1857
Turnverein Bloomington (Ill.)	1858
Sozialer Turnverein, Kansas City	1858
Turnverein Washington (Mo.)	1859
Turngemeinde Wilmington (Dela.)	1859
Turnverein South Bend (Ind.)	1861
Turnverein Aurora, Chicago, Ill.	1864
Turnverein Centralia (Ill.)	1864
Turnverein Süd-St. Louis (Mo.)	1864
Turnverein Lawrence (Mass.)	1866
Turnverein Johnstown (Pa.)	1866
Turnverein Lawrence (Kans.)	1866
Turnverein Des Moines (Ia.)	1866
Turnverein Concordia - Germania, Moline, Ill. .	1866
Turnverein Ost - Denver (Colo.)	1866
Turnverein Meriden (Conn.)	1866
Turnverein Chattanooga (Tenn.)	1866
Turnverein Highland (Ill.)	1866
Turnverein Clinton (Mass.)	1867
Turnverein New Holstein (Wis.)	1867
Turnverein Vorwärts, Chicago, Ill.	1867
Turnverein Vorwärts, Baltimore, Md.	1867
Turnverein New Brunswick (N. J.)	1867
Sozialer Turnverein, Cleveland, Ohio	1867



Nordamerikanischer Turnerbund

EHRENDIPLOM

dem Turner **Heinrich Juhn** zur Zeit Mitglied

des Turnvereins, Milwaukee

und *Redaktor der Turnvereins-Vergeltung*

für fünfjährige Bundesmitgliedschaft kraft Beschlusses

der Bundestagsatzung am *17ten Aug 1863* ausgestellt vom

Bundesvorort: *Schunepfeils*

Th. Stumpf
Kassenschriftw.

Thomas Juhn
Erster Sprecher

Hoch
Fried.
Stark
Gren.

Wm. Lind, Philadelphia, Pa.

Ehrendiplome

Die in diesem Berichte enthaltene verkleinerte Wiedergabe eines der ausgestellten Ehrendiplome für fünfzigjährige Bundesmitgliedschaft zeigt deren Einrichtung.

Die breite Borte und die Zahl 50 unter Jahns Bild sind in Golddruck hergestellt. Der Bundesstempel ist in Gold, die Schleife in den Turnerfarben Rot und Weiss gehalten. Links steht die Columbia, in der Linken ein Geschichtsblatt haltend, auf dem der Willkommengruss verzeichnet ist, mit dem sie einst die Achtundvierziger, die Gründer des Turnerbundes, empfing: „Statt Schwarzrotgold mein Sternenbanner!“ Sie blickt nieder auf die Tafel, auf welcher die zu ihren Füßen sitzende Klio, die Muse der Geschichte, die wichtigsten Jahreszahlen aus der Geschichte des Nordamerikanischen Turnerbundes eingegraben hat: Die Jahre des „Völkerfrühlings“ 1848—49, Gründung des Turnerbundes 1850. Zeit des Bürgerkrieges 1861—65, Clevelander Tagsatzung (Annahme der prinzipiellen Beschlüsse) 1878, goldenes Jubiläum des Turnerbundes 1900. Diese der Vergangenheit angehörenden Jahreszahlen hat Klio mit ihrer Unterschrift beglaubigt; sie setzt den Griffel an, um die nächste für die Geschichte des Turnerbundes bedeutsame Jahreszahl aufzuzeichnen. Auf den zur zeitlichen Höhe des „Völkerfrühlings“ emporführenden Stufen liegt neben Lorbeerkränzen ein älteres Pergament, das die Geschichte der Leibesübungen vom griechischen Altertum bis zu den Befreiungskriegen gegen Napoleon enthält. Aus der vergilbten Schrift treten einzelne lesbare Namen hervor, welche wichtige Etappen in der Entwicklung des Turnens andeuten: Olympia, der Schauplatz der bedeutendsten Wettkämpfe und Spiele der Hellenen; die Namen Sivrit und Prühilt in der im Nibelungenlied gegebenen Form, an die Einzelwettkämpfe des älteren germanischen Mittelalters erinnernd; der Buhurt oder germanische Scharkampf; das glänzendste aller Turniere auf dem Reichsfeste zu Mainz, Pfingsten 1184, wo 40,000 Ritter versammelt waren und der 63-jährige Kaiser Rotbart „selber noch mit der Lanze im adligen Spiele sich tummelte“; und zuletzt die Berliner Hasenheide, wo „der Alte im Bart“ 1811 seine Turnanstalt eröffnete.

In folgendem Verzeichnis der für mindestens 50-jährige Mitgliedsschaft ausgestellten Ehrendiplome wird der Kürze wegen nur die z w e i t e Jahreszahl des Berichtjahres angegeben. 1903 bedeutet also „im Berichtsjahre 1902—03 ausgestellt“; 1904, „im Berichtsjahre 1903—04 ausgestellt, usw.

Name	Verein	Jahr
Georg Hahn	Turnverein Akron, Ohio	1917
Adam Geyer	Turnverein Germania, Baltimore	1904
Louis Gundina	" " " "	1904
Peter Ringsdorf	" " " "	1904
*Christian Riebsame	Turnverein Bloomington (Ill.)	1908
H. Fass	Turnverein Boston	1910
Georg Gramlich	" "	1910
*H. Hesselmeyer	" "	1904
*Karl Klaus	" "	1906

* Gestorben

Name	Verein	Jahr
*Heinrich Lefevre	„ „	1911
*Max Rothkopf	„ „	1904
Oskar A. Schmidt	„ „	1916
*Eduard Stern	„ „	1903
Ernst Strauss	„ „	1916
John N. Wilfert	„ „	1914
*Chas. Berthold	Turnverein Brooklyn, E. D.	1903
Louis Finkelmeier	„ „ „	1914
*John Gramm	„ „ „	1905
*Jos. Hildebrandt	„ „ „	1907
*Franz Heller	„ „ „	1903
Ferdinand Hosch	„ „ „	1914
George Lacker	„ „ „	1914
*Chas. Naecher	„ „ „	1904
Ferdinand Walter	„ „ „	1912
*Karl Becker	Turnverein Buffalo	1908
*A. Ziegele	Turnverein Buffalo	1908
*Th. Koester	Turnverein Charleston, (S. C.)	1903
August Gerhardy	Turnverein Aurora, Chicago	1906
*Fritz Markus	Turnverein Aurora, Chicago	1908
*Henry Biroth	Chicagoer Turngemeinde	1912
Albert Boese	„ „	1914
Fred. Buchmann	„ „	1911
Philip Enders	„ „	1911
Adolf Georg	„ „	1911
Wm. Hettich	„ „	1903
*Emil Hoechster	„ „	1906
Louis Kurz	„ „	1903
Francis Lackner	„ „	1917
Justus P. C. Loehr	„ „	1910
Lorenz Mattern	„ „	1911
Fritz Niebergall	„ „	1911
*Christoph Romanns..	„ „	1911
Isidor Salinger	„ „	1916
Wilhelm J. Seib	„ „	1914
Julius Zimmermann	„ „	1917
*Hy. Hartwick	Turnverein Vorwärts, Chicago	1905
J. Jung	Turnverein Vorwärts, Chicago	1905
*Friedrich Bertsch	Cincinnati Turngemeinde	1903
*John Boebinger	„ „	1903
Julius Engelke	„ „	1906
*Adam Gunklach	„ „	1903
*Henry Gunklach	„ „	1908
*Peter Guertler	„ „	1903
*Karl Haebe	„ „	1905
Ignatz Hochenleitner	„ „	1916
Valentin Hoffmann	„ „	1908
*Ferdinand Hoffmeister	„ „	1903
*Chas. Jacob, Jun.	„ „	1904

* Gestorben

Name	Verein	Jahr
*Bernhard Jungkind ..	'' ''	1903
Wilhelm Kleinoehle ...	'' ''	1904
*Louis Kreutz	'' ''	1903
Charles Kuhl	'' ''	1908
*German Lemperle ...	'' ''	1916
C. W. H. Luebbert ...	'' ''	1916
*Leonhard Schreiber ..	'' ''	1903
Louis Seybold	'' ''	1916
Albin Stecher	'' ''	1904
G. P. Schweitzer	'' ''	1908
*Louis Wielert	'' ''	1903
*Gustav Tafel	Turnverein Nord-Cincinnati	1903
Wilhelm Grothe	Sozialer Turnverein, Cleveland	1917
Julius Mueller	'' '' ''	1917
Leonhard Schlather ..	'' '' ''	1917
*John Franz	Turnverein Germania, Cleveland	1907
Wilhelm Krause	'' '' ''	1906
Louis Wendorf	'' '' ''	1906
M. Schultheiss	Turnverein Vorwärts, Clinton, (Ia.)	1917
Josef Beierle	Turngemeinde Covington, (Ky.)	1908
Heinrich Henn	Turngemeinde Covington, (Ky.)	1906
Louis Haussen	Davenport Turner Gemeinde	1903
Chas. Hill	'' ''	1905
John Hill	'' ''	1908
Fried. J. Juergensen ..	'' ''	1907
Albert F. Mickley	'' ''	1905
Aug. J. Miller	'' ''	1907
Max Wittig	'' ''	1911
*Bernhard Froehlich ..	Turngemeinde Dayton (Ohio)	1903
Jakob Linxweiler	'' '' ''	1912
Georg H. Roehm	'' '' ''	1908
Reinhard Roehm	'' '' ''	1915
*Henry Tielking	'' '' ''	1905
*Jakob Weidner	'' '' ''	1908
*John Weidner	'' '' ''	1903
*Robert C. Hilgard ...	Turnverein Ost-Denver (Colo.)	1908
A. Jann	Turnverein Des Moines (Ia.)	1904
Frank Ubler	Turnverein Des Moines (Ia.)	1905
*Jean Petit Benoit ...	Sozialer Turnverein, Detroit	1905
Friedrich Clauss, Sen.	Turnver. Vorwärts, Elizabeth (N. J.)	1908
Heinrich Huber	Deutscher Turnverein, Grand Rapids	1917
John S. Hoerner	Turnverein Highland (Ill.)	1917
Jacob Menz	'' '' ''	1917
Adolph Mueller	'' '' ''	1917
*Benjamin Bannwart ..	Sozialer Turnverein, Indianapolis	1903
Max Buehler	'' '' ''	1917
Wilhelm Hauelsen	'' '' ''	1905
*Chas. Koehne	'' '' ''	1903
*Hermann Lieber	'' '' ''	1903

* Gestorben

Name	Verein	Jahr
*Peter Lieber .....	” ” ”	.....1906
Louis Maas, Sen. ....	” ” ”	.....1907
*Georg Mannfeld .....	” ” ”	.....1903
*Jakob Metzger .....	” ” ”	.....1903
*Clem. Vonnegut, Sen..	” ” ”	.....1903
Jakob Lander	Turnverein Lawrence (Kans.)	.....1907
*Jakob H. Rothenberger	Turnverein Leavenworth (Kans.)	.....1907
*F. F. Metschan .....	” ” ”	.....1903
*Charles Ackenhausen.	” ” ”	.....1912
Josef Kirmeyer .....	” ” ”	.....1912
*Fritz Lange .....	” ” ”	.....1912
Jakob Rodenhau .....	” ” ”	.....1912
*Wm. Guenther	Turnverein Germania, Los Angeles	.....1907
*Bernhard Krohn	Turnverein Germania, Los Angeles	.....1908
*Julius Eschmann	Turngemeinde Louisville	.....1905
Anton Huber .....	” ” ”	.....1903
*Henry Miller .....	” ” ”	.....1903
*Christian Stege .....	” ” ”	.....1905
Eduard Baus	Turnverein Madison (Wis.)	.....1915
*Carl Boelsing .....	” ” ”	.....1917
Wilhelm Helm .....	” ” ”	.....1911
Wilhelm Krueger .....	” ” ”	.....1910
John Ott .....	” ” ”	.....1905
Wilhelm Sauthoff .....	” ” ”	.....1909
August Scheibel .....	” ” ”	.....1915
Heinr. Schmedemann ..	” ” ”	.....1908
Ernst Karl Schneider ..	” ” ”	.....1909
John Stock .....	” ” ”	.....1910
Christoph Bach	Turnverein Milwaukee	.....1908
*Georg Bach .....	” ” ”	.....1912
Christian Bautz .....	” ” ”	.....1906
Georg Brosius .....	” ” ”	.....1908
David Cohn .....	” ” ”	.....1909
Hugo Cohn .....	” ” ”	.....1910
Julius Cohn .....	” ” ”	.....1907
Karl Deeg .....	” ” ”	.....1909
Jakob Ehlhardt .....	” ” ”	.....1905
Bernhard Eiring .....	” ” ”	.....1916
John Hoffmann .....	” ” ”	.....1909
*Heinrich Huhn .....	” ” ”	.....1903
Otto Laverrenz .....	” ” ”	.....1912
Georg Logemann, Sen..	” ” ”	.....1903
John Marr .....	” ” ”	.....1911
Theodor Prengel .....	” ” ”	.....1913
August Schmidt .....	” ” ”	.....1904
Georg Tyre .....	” ” ”	.....1903
Charles Vollert .....	” ” ”	.....1912
David E. Wachter ...	” ” ”	.....1904
Albert Wallber .....	” ” ”	.....1909

* Gestorben

Name	Verein	Jahr
Emil Wallber	„ „	1909
Louis Werrbach	„ „	1905
John Wild	„ „	1904
F. B. Huchting	Südseite-Turnverein, Milwaukee	1906
*Chas. Hierholzer	Turnverein St. Anthony, Mpls.	1907
Gottlieb Schober	„ „ „ „	1917
Karl Stamwitz	„ „ „ „	1917
Frank Thierry	„ „ „ „	1917
*Rudolf Weber	„ „ „ „	1908
August Herrmann	Newarker Turnverein	1905
*Emil Herwagen	„ „	1905
*Julius Rust	„ „	1905
*Wilhelm Saul	„ „	1905
Frederick Engel	Turnverein New Britain (Conn.)	1917
Heinrich Gussmann	„ „ „ „	1906
*Louis Juengst	„ „ „ „	1903
*Rudolf Ray	„ „ „ „	1903
*Gottfried Lehr	Turnverein New Haven (Conn.)	1903
*Friedrich Hallier	„ „ „ „	1915
John Hegel	„ „ „ „	1915
Frank Huss	Turnverein New Orleans (La.)	1908
John Veith	Turnverein New Orleans (La.)	1914
*Julius Berndt	Turnverein New Ulm (Minn.)	1908
*Ernst Brandt	„ „ „ „	1907
*Eugen Gerstenhauer	„ „ „ „	1906
*John Hauenstein	„ „ „ „	1908
*Weigand Hauenstein	„ „ „ „	1908
*Wm. Hummel	„ „ „ „	1903
Peter Mack	„ „ „ „	1908
*Wm. Pfaender	„ „ „ „	1903
*Jakob Pfenninger	„ „ „ „	1908
*August Seiter	„ „ „ „	1908
*John Stamm	„ „ „ „	1908
*John C. Toberer	„ „ „ „	1907
*Hermann Bennecke	New Yorker Turnverein	1904
*Phillipp Braun	„ „ „ „	1905
*Nikolaus Filian	„ „ „ „	1904
Heinrich Fraenkle	„ „ „ „	1914
*Wilhelm Heeseler	„ „ „ „	1905
Heinrich Metzner	„ „ „ „	1904
Nathan Rosenbaum	„ „ „ „	1913
*Julius Schomburg	„ „ „ „	1904
Otto Weiss	„ „ „ „	1913
*Karl Stahl	Turnverein Vorwärts, New York	1910
Martin Keim	Turnverein Ottawa (Ill.)	1912
Chas. J. Metzger	Turnverein Ottawa (Ill.)	1916
Jakob Mueller	Turnverein Peoria (Ill.)	1907
*Ferdinand Welte	Turnverein Peoria (Ill.)	1907
Christ. Haas	Turngemeinde Peru (Ill.)	1905

* Gestorben

Name	Verein	Jahr
Otto Lauer	Turngemeinde Peru (Ill.)	1905
Conrad L. Boecker	Turngemeinde Philadelphia	1917
*John C. Dell	" "	1903
*Kaspar Fischer	" "	1903
Friedrich W. Freund ..	" "	1903
*Louis Freund	" "	1903
*Georg Goll	" "	1910
*Martin Hammer	" "	1903
*Josef Hilbert	" "	1904
*Louis Hillebrand	" "	1903
Xaver Joerger	" "	1908
*Chas. W. Kalk	" "	1904
*Henry Krug, Sen. ...	" "	1917
Paul Liedike	" "	1908
*John Leupold	" "	1903
*Theodor Leupold	" "	1903
John Mosler	" "	1914
*Henry Presser	" "	1903
*C. Albert Reichard ..	" "	1903
Hermann Roll	" "	1910
Chas. Schuelein	" "	1910
*Wilhelm Sick	" "	1903
Louis Sostmann	" "	1903
*John P. Steffens	" "	1908
*August L. Weise	" "	1903
Oswald Zwicker	" "	1906
*Constantin Conrad ...	Central-Turnverein, Pittsburgh	1903
*Ernst H. Lenz	" "	1903
*Chas. Rebele, Sen. ...	" "	1903
*E. E. Bausch	Turnverein Rochester (N. Y.)	1907
Theodor Goers	" "	1912
*J. Meinhard	" "	1912
*Aug. Uebel	" "	1907
Pedro Warnke	" "	1907
Louis B. Mohr	Turnverein Sacramento	1915
Oskar G. Hartig	Turnverein Sacramento	1915
Hermann Friedlaender.	Turnverein San Francisco	1916
Philo Jacoby	" "	1913
Henry Maret	" "	1913
John Sablatschan	" "	1917
Phil. Strehl	" "	1914
Chas. K. Zimmer	" "	1913
Louis Streckebein	Turnverein St. Joseph (Mo*)	1910
*Gottfried A. Stapf ...	Turnverein Concordia, St. Louis	1904
*Henry Phillipps	Sozialer Turnverein, St. Louis	1907
Geo. Bamberger	Turnverein St. Louis	1908
*Christoph A. Stifel ...	" "	1903
*G. A. Finkelnburg ...	" "	1908
*Julius Friton	" "	1908

* Gestorben

Name	Verein			Jahr
Ernst G. Hofmann	„	„	„	1908
*Georg Klein	„	„	„	1908
Mazzini Kruer	„	„	„	1917
*John Schmid	„	„	„	1911
Francis P. Becker	Turnverein	Süd-St. Louis		1904
*Kaspar Sauer	Turnverein	St. Paul		1906
Lorenz Elbel	Turnverein	South Bend, Ind.		1911
*John N. Lederer	„	„	„	1911
Moses Livingston	„	„	„	1911
*Gottfried Poehlmann	„	„	„	1911
*Fritz Jaeckel	Turnverein	Syracuse (N. Y.)		1906
Georg Schilly	„	„	„	1910
*Valentin Schilly	„	„	„	1905
*Herm. von Langen	Turnverein	Topeka (Kans.)		1905
*John C. Schreiber	Turnverein	Utica (N. Y.)		1908
*Rudolf Saur	Turnverein	Columbia, Wash., D. C.		1908
*Friedrich Lobenstein	Turnverein	Wheeling (W. Va.)		1905
Anton Reymann	„	„	„	1908
August Rolf	„	„	„	1905
*Jakob Straub	„	„	„	1905
Heinrich Feldmeyer	Turngemeinde	Wilmington (Del.)		1905

* Gestorben

Der Turnunterricht in den öffentlichen Schulen.

Die Formulare für die statistischen Jahresberichte der Vereine enthalten unter anderem folgende Fragen:

Wird in den öffentlichen Schulen des Vereinsorts Turnunterricht erteilt?

Wieviele vom Turnerbunde ausgebildete Turnlehrer sind an den öffentlichen Schulen des Vereinsortes angestellt?

Aus den Berichten ergibt sich, dass in den öffentlichen Schulen von 80 Städten (gegen 83 im Vorjahre), in denen Bundesvereine bestehen, Turnunterricht erteilt wird. In 48 (50) dieser Städte sind zusammen 143 (132) vom Turnerbunde ausgebildete Turnlehrer und 49 (39) Turnlehrerinnen an den öffentlichen Schulen angestellt.

Turnunterricht in den öffentlichen Schulen.	Vom Turnerbund ausgebildete		Berichterstattender Verein.
	Turnlehrer	Turnlehrerinnen.	
Altoona, Pa.	0	1	Turngemeinde Altoona
Akron, O.	1	0	Turnverein Akron
Atlanta, Ga.	1	1	Turnverein Atlanta
Baltimore, Md. ...	1	1	Turnverein Vorwärts
Beaver Falls, Pa. ...	0	0	Turnverein Beaver Falls
Bloomington, Ill. ...	1	0	Turnverein Bloomington
Boston, Mass.	0	0	Turnverein Boston
Brooklyn, N. Y. ...	0	0	Turnverein Brooklyn
Buffalo, N. Y.	10	1	Turnverein Buffalo
Carlstadt, N. J. ...	1	0	Turnverein Carlstadt
Charleroi, Pa.	0	0	Turnverein Charleroi

Turnunterricht in den oeffentlichen Schulen.	Vom Turnerbund ausgebildete		Berichterstattender Verein.
	Turnlehrer.	Turnlehrerinnen.	
Chicago, Ill.	24	10	.....Turngemeinde Chicago
Cincinnati, O.	16	8	Turnverein Nord-Cincinnati
Cleveland, O.	4	2	.....Sozialer Turnverein
Clinton, Mass.	0	0	.....Turnverein Clinton
Columbus, O.	1	0	...Deutsche Turngesellschaft
Covington, Ky.	0	0	..... Turngemeinde
Davenport, Ia.	1	0	..... Turngemeinde
Dayton, O.	0	0	..... Turngemeinde
Denver, Colo.	1	0	..... Sozialer Turnverein
Detroit, Mich.	5	1	..... Sozialer Turnverein
Elizabeth, N. J.	0	0	..... Turnverein Vorwärts
Evansville, Ind. ...	2	1	..... Central-Turnverein
Fort Wayne, Ind. ..	1	1	..... Turnverein Vorwärts
Grand Rapids, Mich	0	0	.....Deutscher Turnverein
Green Bay, Wis... ..	0	0	..... Turnverein Green Bay
Hartford, Conn. ...	0	0	.....Hartford Turnerbund
Highland, Ill.	0	0	..... Turnverein Highland
Hoboken, N. J.	0	0	..... Turnverein Hoboken
Holyoke, Mass.	1	0	..... Turnverein Holyoke
Indianapolis, Ind. ..	5	2	..... Sozialer Turnverein
Jersey City, N. J. ...	0	0	..... Turnverein Greenville
Johnstown, Pa.	1	0	..... Turnverein Johnstown
Joliet, Ill.	0	1	..... Turnverein Joliet
Kansas City, Mo. ..	3	3	..... Sozialer Turnverein
Kenosha, Wis.	1	0	..... Turnverein Germania
Lawrence, Kans. ...	1	0	..... Turnverein Lawrence
Leadville, Colo.	1	0	..... Turnverein Leadville
Leavenworth, Kans.	1	0	... Turnverein Leavenworth
Los Angeles, Cal. ..	0	0	..... Turnverein Germania
Louisville, Ky.	0	0	..... Turngemeinde
McKeesport, Pa. ...	1	0	..... Turn- u. Gesangverein
Madison, Wis.	0	0	..... Turnverein Madison
Marysville, Kans. ..	0	0	..... Turnverein Marysville
Mayville, Wis.	0	0	..... Turnverein Eintracht
Memphis, Tenn.	2	0	..... Turnverein Germania
Meriden, Conn. ...	2	0	..... Turnverein Meriden
Milwaukee, Wis.	4	2	..... Turnverein Milwaukee
Minneapolis, Minn.	0	0	..... Turnverein St. Anthony
Moline, Ill.	1	0	...Tv. Concordia-Germania
Monessen, Pa.	1	0	..... Turnverein Monessen
Monongahela, Pa. ..	1	0	Turn- u. Gesangv. Eintracht
Mt. Vernon, N. Y. ..	0	0	..... Turnverein Mt. Vernon
New Britain, Conn.	0	0	... Turnverein New Britain
New Haven, Conn. ...	0	0	..... Turnverein New Haven
Newark, N. J.	6	0	.....Newarker Turnverein
New Orleans, La. ...	0	0	... Turnverein New Orleans
New York, N. Y. ...	2	0	...New Yorker Turnverein
Norwood, O.	1	0	..... Turnverein Norwood
Oakland, Cal.	0	0	..... Turnverein Oakland

Turnunterricht in den oeffentlichen Schulen	Vom Turnerbund ausgebildete		Berichterstattender Verein.
	Turnlehrer.	Turnlehrerinnen.	
Peoria, Ill.....	2	2	.....Turnverein Peoria
Peru, Ill.....	1	0	.....Turngemeinde Peru
Philadelphia, Pa...	7	1	.....Turngemeinde Philadelphia
Pittsburgh, Pa.	6	0	.....Central-Turnverein
Portland, Ore.	0	0	.....Sozialer Turnverein
Rochester, N. Y....	3	1	.....Turnverein Rochester
Rock Island, Ill....	0	1	.....Turngemeinde
Saginaw, Mich....	1	0	.....Turnsektion Germania
Salt Lake City, Utah	0	0	.....Turnverein Salt Lake City
San Diego, Cal....	0	0	.....Turnverein Concordia
San Francisco, Cal.	0	0	.....Turnverein Eintracht
Schenectady, N. Y.	1	0	.....Turnverein Schenectady
Seattle, Wash.....	0	0	.....Turnverein Seattle
Sheboygan, Wis....	2	0	.....Turnverein Sheboygan
South Bend, Ind....	1	0	.....Turnverein South Bend
Springfield, Mass...	0	0	.....Turnverein Springfield
St. Joseph, Mo....	0	1	.....Turnverein St. Joseph
St. Louis, Mo.....	9	6	.....Turnverein St. Louis
St. Paul, Minn....	3	2	.....Turnverein St. Paul
Town of Union, N. J.	1	0	.....Turnverein Union Hill

Vereinsschulen.

Nach den statistischen Jahresberichten haben die folgenden 15 Vereine Elementarschulen:

Elementarschulen

Brooklyn, N. Y.	Turnverein Brooklyn, E. D.
Detroit, Mich.	Sozialer Turnverein
Holyoke, Mass.	Turnverein Holyoke
Holyoke, Mass.	Turnverein Vorwärts
Louisville, Ky.	Turngemeinde Louisville
McKeesport, Pa.	Turn- und Gesangverein McKeesport
New Brunswick, N. J.	Turnverein New Brunswick
New York, N. Y.	Central-Turnverein
New York,, N. Y.	New Yorker Turnverein
New York, N. Y.	Turnverein Bloomingdale
Oakland, Cal.	Turnverein Oakland
Philadelphia, Pa.	Turngemeinde Philadelphia
Philadelphia, Pa.	Turn- und Schulverein West-Philadelphia
Rochester, N. Y.	Turnverein Rochester
Springfield, Mass.	Turnverein Springfield

Sonntagsschulen

Folgende sieben Vereine berichten, dass sie Sonntagsschulen haben:

Chicago, Ill.	Turnverein Eiche
Fitchburg, Mass.	Deutscher Fortbildungsverein
Kansas City, Mo.	Sozialer Turnverein
New Ulm, Minn.	Turnverein New Ulm
Philadelphia, Pa.	Turn- und Schulverein West-Philadelphia
Philadelphia, Pa.	Turnverein Columbia
Rochester, N. Y.	Turnverein Rochester

Zeichenschulen

Folgende sechs Vereine haben Zeichenschulen:

New York, N. Y.	New Yorker Turnverein
New York, N. Y.	Turnverein Bloomingdale
Philadelphia, Pa.	Turngemeinde Philadelphia
Philadelphia, Pa.	Turn- und Schulverein West-Philadelphia
Philadelphia, Pa.	Turnverein Columbia
St. Louis, Mo.	Turnverein Südwest-St. Louis

Eine Schule für Handfertigkeitsunterricht

unterhält der

Holyoke, Mass.	Turnverein Holyoke
---------------------	--------------------

Unterricht in weiblichen Handarbeiten

wird in folgenden fünf Vereinen erteilt:

Holyoke, Mass.	Turnverein Holyoke
New York, N. Y.	New Yorker Turnverein
New York, N. Y.	Turnverein Bloomingdale
Philadelphia, Pa.	Turngemeinde Philadelphia
Philadelphia, Pa.	Turn- und Schulverein West-Philadelphia

Zöglingsvereine

Nach den statistischen Jahresberichten haben die folgenden 24 Vereine Zöglingsvereine:

Adams, Mass.	Turnverein Vorwärts
Chicago, Ill.	Turnverein Aurora

Chicago, Ill.	Turnverein Eiche
Cleveland, Ohio.	Sozialer Turnverein
Cleveland, Ohio.	Germania Turnverein „Vorwärts“
Fitchburg, Mass.	Deutscher Fortbildungsverein
Clinton, Mass.	Turnverein Clinton
Holyoke, Mass.	Turnverein Holyoke
Holyoke, Mass.	Turnverein Vorwärts
Jersey City, N. J.	Turnverein Greenville
Kenosha, Wis.	Turnverein Germania
Madison, Wis.	Turnverein Madison
Meriden, Conn.	Turnverein Meriden
Newport, Ky.	Turngemeinde
New Ulm, Minn.	Turnverein New Ulm
New York, N. Y.	Central Turnverein
Philadelphia, Pa.	Turngemeinde Philadelphia
Rochester, N. Y.	Turnverein Rochester
San Diego, Cal.	Turnverein Concordia
St. Louis, Mo.	Rock Spring Turnverein
St. Louis, Mo.	Turnverein Concordia
St. Louis, Mo.	Olympic Turnverein
St. Louis, Mo.	Turnverein Südwest St. Louis
Syracuse, N. Y.	Turnverein Syracuse

Expeditionsbericht

Im Berichtsjahre 1916-17 erhielt der Vorort annähernd 4000 Briefe, Postkarten, Pakete, usw. 12,312 Postsachen, darunter 9267 Briefe, 419 Postkarten und 2626 Pakete, wurden vom Vorort versandt.

Folgende Drucksachen wurden vom Vorort teils auf Bestellung, teils auf Grund von Tagsatzungs- oder Vorortsbeschlüssen ausgeschiedt:

- 6900 Aufnahmeformulare,
- 1779 Diplome,
- 734 Turnpässe und Reisekarten
- 471 Exemplare der Bundesstatuten in deutscher Sprache,
- 153 Exemplare der Bundesstatuten in englischer Sprache,
- 2080 Exemplare der Allgemeinen Grundsätze,
- 2291 Exemplare des Jahresberichts des Bundesvororts,
- 943 Formulare zu Berichten über geistige Bestrebungen,
- 665 Jahresberichtsformulare,
- 1900 Exemplare des Prospekts des Turnlehrerseminars,
- 1350 Ankündigungen über den Sommerkursus des Seminars,
- 311 Exemplare der deutschen Ankündigungen über das Seminar
- 664 Exemplare der Themata für Debatten,

- 111 Exemplare der Geschichte des Turnerbundes,
- 88 Exemplare der Festordnung,
- 17 Protokolle der Bundestagsatzung,
- 86 Grundrisse für Vorturnerkurse,
- 73 Exemplare der verschiedenen Propagandaschriften,
- 22000 Exemplare der Agitationsschrift für Turnschulen,
- 2022 Exemplare des Artikels "Preparedness",
- 2623 Exemplare der verschiedenen Rundschreiben.

Versendung des Vorortsberichts

Der Jahresbericht des Bundesvororts wird sämtlichen Bundesvereinen direkt zugesandt. Die an die Bezirksvororte geschickten Exemplare sind ausschliesslich zu deren Gebrauch und nicht zur Verteilung an die Vereine bestimmt. Die Zahl der versandten Exemplare ergibt sich aus den vom Vorort aufgestellten Tabellen, die sich für die Vereine auf die Mitgliederzahl und für die Bezirke auf die Zahl der Vereine gründen. Kein Verein und kein Bezirksvorort erhält weniger als vier Exemplare. Allen Vereinen mit gleicher Mitgliederzahl wird dieselbe Anzahl von Berichten zugesandt; dasselbe gilt für die Vororte von Bezirken mit der gleichen Anzahl von Vereinen.

Technischer Ausschuss

Die Arbeit des technischen Ausschusses bestand während des verflossenen Jahres fast nur aus Vorbereitungen für das 32. Bundesturnfest. In den am 30. November, sowie am 1. und 2. Dezember in Indianapolis abgehaltenen Sitzungen, denen alle Mitglieder beiwohnten, wurden alle Einzelheiten des Arbeitsplanes festgestellt; ebenfalls die Regeln für die Wettkämpfe im Volleyball - Spiel und Tauziehen.

Um möglichst vielen Turnlehrern Gelegenheit zu geben, ihren Ideen über Massenübungen bei Turnfesten Ausdruck zu verleihen, hatte der Ausschuss einen Aufruf erlassen, demzufolge Turnlehrer Entwürfe für die Massenübungen der Männer, der Altersklassen und der Turnerinnen einsenden konnten. Fünfzehn Arbeiten für das Männerturnen (Freiübungen), acht für die Altersklassen (Stabübungen) und sieben für die Turnerinnen (Keulenübungen) liefen ein. Die Entwürfe wurden zuerst von den Mitgliedern des Ausschusses einzeln nach dem Durchlesen gewertet und am 2. Dezember von Mitgliedern der Seminarklassen vorgeturnt, worauf eine zweite Wertung erfolgte. Folgenden Bewerbern wurden Preise in der angegebenen Reihenfolge zuerkannt:

Freiübungen: Geo. Seikel, Newark, N. J.; Christ Wuest, Brooklyn, N. Y.; Eugen Hofmeister, Buffalo, N. Y.; Wilhelm Eichler, Chicago, Ill.; Joseph Weismüller, Indianapolis, Ind.; Chas. Biefer, Milwaukee, Wis.; Wm. Hesse, Brooklyn, N. Y.; Kurt Rottmann, Baltimore, Md.; Karl Staiber, New York.

Keulenübungen: Christ. Wuest, Brooklyn, N. Y.; Karl Staiber, New York; C. F. Koch, Pittsburgh, Pa.; Leopold Zwarg, Philadelphia, Pennsylvania.

Stabübungen: George Seikel, Newark, N. J.; Karl Staiber, New York; Dr. Fritz Burger, Kansas City, Mo.; Rudolph Schmidt, Brooklyn, N. Y.; Leopold Zwarg, Philadelphia, Pa.; Karl Berndt, New York.

Die Arbeiten der zuerst genannten Bewerber in jeder Gruppe wurden für das 32. Bundesturnfest ausgewählt.

Wetturnen innerhalb der Bundesvereine

Um den Turnbetrieb in den kleineren Bundesvereinen zu fördern, schlug der technische Bundesausschuss Wettturnen vor. Die Bezirksvororte sollten durch die Bezirksturnwarte die Leitung übernehmen und nach Abschluss des Turnens an den Bundesvorort berichten. Ebenso hat der Bezirksvorort das Ergebnis des Wettturnens innerhalb des Bezirks an die Bezirksvereine zu melden.

1. Das Vereinswettturnen ist ein Gruppen - Wettkampf, an dem jeder Verein, der organisierte Turnklassen hat, teilnehmen sollte.

2. Die Einteilung der Wettturnenden ist wie folgt:

- a. Männerklasse, über 18 Jahre;
- b. Zöglingssklasse, 14—18 Jahre;
- c. Knabenklasse, 8—14 Jahre;
- d. Frauenklasse, über 18 Jahre;
- e. 2. Mädchenklasse, 14—18 Jahre;
- f. 1. Mädchenklasse, 8—14 Jahre.

3. Mindestens sechshundsechzig (66) Prozent der eingeschriebenen aktiven Turner, Turnerinnen, Schüler und Schülerinnen müssen an dem Wettturnen teilnehmen.

4. Die Turnarten sind:

- a. Männerklasse: 1, Anlauf-Weitsprung; 2, Kugelstossen; 3, Schnellhangeln;
- b. Zöglingssklasse: 1, Anlauf-Weitsprung; 2, Kugelstossen (acht Pfund); 3, Schnellklettern.
- c. Knabenklasse: 1, Weitsprung; 2, Korbballwurf; 3, Schnellklettern.
- d. Frauenklasse: 1, Standweitsprung; 2, Korbball-Weitwurf; 3, Schnellhangeln an der wagrechten Leiter.
- e. und f. 2. und 1. Mädchenklasse: Dieselben Uebungen wie für die Frauenklasse.

Siehe die Festordnung für die Bestimmungen über diejenigen Turnarten, die darin angegeben sind.

5. Ausführung und Berechnung.

- a. Die Namen der Wettturnenden werden vom Turnlehrer oder Turnwart in Listen eingetragen.
- b. Beim Weitsprung z. B. werden die drei Sprünge eines jeden Teilnehmers in die Klassenliste eingetragen. Zum Schluss werden dann die besten Sprünge (der beste Sprung eines jeden Teilnehmers) zusammengezählt und das Ergebnis durch die Zahl der Teilnehmer dividiert. Die sich ergebende Zahl ist die Durchschnittsleistung der Klasse.
- c. Mit den anderen Turnfächern wird in ähnlicher Weise verfahren.
- d. Der Weitwurf wird mit einem regelrechten Korbball ausgeführt. Aus dem Grätschstand wird der Ball mit beiden Händen direkt über dem Kopfe vorwärts geworfen. Ein mehrmaliges Vor- und

Rückbeugen ist erlaubt. Nur ganze Fuss (keine Zoll) werden eingetragen.

- e. Das Schnellklettern geschieht an einem 14 Fuss langen Seile. Die Zeit wird in Sekunden und fünftel gemessen.
- f. Das Schnellhangeln der Turnerinnen geschieht vorwärts und rückwärts an beiden Holmen einer wagrechten Leiter. Die zu durchhangelnde Strecke beträgt 28 Fuss, 14 Fuss vorwärts und 14 Fuss rückwärts. Beide Hände müssen die 14 Fuss-Marke vorwärts und rückwärts berühren. Die Zeit wird in Sekunden und fünftel gemessen.
- g. Sobald eine Turnart durchgeturnt worden ist, werden die Listen von den drei Kampfrichtern als richtig unterzeichnet und sogleich von dem Turnlehrer oder Turnwart an den Bezirksturnwart gesandt.

7. Weitere Bestimmungen.

- a. Der Weitsprung wird in der ersten Woche im Januar durchgeturnt und das Resultat gleich an den Bezirksturnwart gesandt.
- b. Das Kugelstossen und der Ballwurf werden in der zweiten Woche im Januar durchgeturnt.
- c. Das Hangeln und Klettern geschieht in der dritten Woche.

8. In der Februar - Sitzung des Bezirksvororts berichtet der Bezirksturnwart über das Resultat des Wettturnens.

Trotzdem nur zwei Bezirke über ein solches Wettturnen berichteten, ist der Ausschuss fest davon überzeugt, dass solches Wettturnen, wenn richtig angefasst, von grossem Vorteil nicht nur für die kleineren, sondern für die meisten Bundesvereine sein wird. Wir hoffen, dass im kommenden Jahre alle Bezirksturnwarte es als ihre Pflicht betrachten, solches Wettturnen anzuregen und darüber zu berichten.

Vorturnerkurse

Den eingelaufenen Berichten zufolge sind die zweijährigen Vorturnerkurse ein Erfolg. Die bei den Schulprüfungen gelieferten Arbeiten zeigten, dass die Kursteilnehmer besser vorbereitet sind als früher und dass den Bundesvereinen durch den verlängerten Kursus bessere Vorturner geliefert werden als bisher. Das vom Vorort herausgegebene Pamphlet über „Hilfegeben beim Geräteturnen“ war den Kursleitern eine willkommene Hilfe.

Im Berichtsjahre 1916-17 fanden in drei Bezirken Vorturnerkurse nach den von der 26. Bundestagsatzung angenommenen Regeln, die einen 120-stündigen Kursus vorschreiben, statt und zwar in New York, Illinois und Pittsburg.

T u r n b e z i r k N e w Y o r k. Leiter des Kursus: Heinrich Panzer. Leiter der Prüfung: Fritz Krimmel.

Vorturnerdiplome erhielten: Wm. Blum und Wm. Krupp vom New Yorker Turnverein; Carl Mohr vom Deutschamerikanischen Turnverein; George Maas und Walter Volk vom Turnverein Vorwärts, New York; Otto Foernsler, Henry Meyer, Felix Roehr und George Schultheiss vom Turnverein Vorwärts, Brooklyn; Wallace Katzenstein und Wm. Tegetmeier vom Turnverein Mt. Vernon; Paul

Foran und Henry Wurth vom Turnverein Woodstock, New York.

Vorturnerinnendiplome erhielten: Ida Hoffmann vom New Yorker Turnverein; Erna Brunzel vom Central-Turnverein, New York; Olivette Bluemler, Stephanie Lentz und Louise Maas vom Turnverein Vorwärts, New York; Dora Juedel und Lillian Vetter vom Turnverein Vorwärts, Brooklyn; Elsa Tegetmeier vom Turnverein Mt. Vernon.

Turnbezirk Illinois. Leiter des Kursus: Emil C. Rothe. Leiter der Prüfung: Heinrich Suder, unterstützt von Robert J. Burger, H. B. Camann, Carl Cobelli, Emil Groener, Wm. Kopp, Wm. Meyer, Geo. Steffens und Albert C. Teuscher.

Vorturnerdiplome erhielten: Gus. J. Elste, Wm. G. Gilson, Geo. W. Sonnenleiter, Walter P. Sonnenleiter und Wm. Woelte vom Turnverein Vorwärts; Jos. M. Grosse und Otto Leowe vom Central - Turnverein; Wm. Mayhercyk vom Turnverein LaSalle; Louis Wild vom Turnverein Eiche; Chas. Hoffmann vom Turnverein Lincoln, und der keinem Bundesverein angehörige Spielplatzleiter John Nemeec.

Vorturnerinnendiplome erhielten: Viola Horan vom Turnverein Vorwärts; Estella Kopp und Luella Kopp vom Schweizer Turnverein; Esther Davidson, Ella Klermund und Lillie Schneidenbach vom Turnverein LaSalle; Clara Leowe und Clara Reimer vom Central-Turnverein.

Turnbezirk Pittsburgh. Leiter des Kursus: Dr. Hermann Groth. Leiter der Prüfung: Wm. A. Stecher.

Vorturnerdiplome erhielten: Herbert A. Floss vom Turnverein East Pittsburgh; Darrell Pickering vom Central - Turnverein, Rochester; A. C. Maley vom Turnverein Jeannette; John J. Schmidt vom Turnverein Troy Hill.

Vorturnerinnendiplome erhielten: Bertha Boss vom Turnverein McKeesport; Katherine Albrecht und Katherine Rohm vom Turnverein Allegheny.

Das 32. Bundesturnfest.

Nachdem der festgebende Verein, der Turnverein Brooklyn, E. D., sowie der technische Ausschuss des Turnerbundes bereits die hauptsächlichsten Vorbereitungen für das 32. Bundesturnfest, das Ende Juni 1917 stattfinden sollte, getroffen hatten, traten Umstände ein, die eine Verschiebung des Festes ratsam erscheinen liessen. Der bald darauf erfolgte Eintritt der Vereinigten Staaten in den Weltkrieg machte die Abhaltung eines Turnfestes unmöglich. Der Festausschuss fasste in seiner Sitzung am 24. Februar den Beschluss, den Turnverein Brooklyn, E. D., zu ersuchen, seine Beschlüsse bezüglich der Abhaltung des Festes rückgängig zu machen und dem Bundesvorort die Verschiebung zu empfehlen. Dieses Ersuchen wurde von dem Verein in seiner Versammlung am 1. März gutgeheissen. Der Bundesvorort stimmte dann in seiner Sitzung am 3. März dieser Empfehlung bei. Die Festsetzung der Zeit für die Abhaltung des Festes bleibt nunmehr der 27. Bundestagsatzung überlassen.

Turnlehrertage.

In Uebereinstimmung mit den Bundesstatuten berief der Bundesvorort für den 3. und 4. Juli 1916 einen Turnlehrertag in Indianapolis ein. Die Tagung war von 55 Turnlehrern und Turnlehrerinnen besucht. Folgende Vorträge wurden gehalten und von der Versammlung debattiert:

Heinrich Suder: „Unsere Vorturnerkurse“.

Wm. A. Stecher: „Die Scout - Bewegung“.

Dr. W. A. Ocker: „Die Konvention der American Physical Education Association in Cincinnati“.

Wm. Reuter: „Ursachen des Rückganges des Turnbetriebes in Bundesvereinen“.

Wm. A. Stecher: „Wettturnen zur Hebung des Turnbetriebes in kleineren Vereinen“.

Die Versammlung beschloss, den Bundesvorort zu ersuchen, den nächsten Turnlehrertag in Verbindung mit der Konvention der American Physical Education Association im April 1917 in Pittsburgh einzuberufen.

Der Vorort entsprach diesem Wunsch, sodass die Turnlehrerschaft des Nordamerikanischen Turnerbundes sich am 5. April im William Penn Hotel in Pittsburgh versammelte. 45 Turnlehrer und Turnlehrerinnen waren zugegen. Dr. Herm. Groth wurde zum Vorsitzter und Karl D. Hofer zum Schriftführer gewählt. Die in der Versammlung gehaltenen Vorträge waren:

Dr. Carl Ziegler: „The Value of Swimming Pools to Gymnastic Societies“. Die Hauptpunkte des Vortrages waren: 1. Ein Schwimmbad ist eine Notwendigkeit in jedem Verein; 2. In geschäftsmässiger Weise geführt, muss es finanziell erfolgreich sein; 3. Ein Schwimmbad gewinnt einem Verein neue Mitglieder; 4. Der Stand des Vereins wird durch ein Schwimmbad entschieden gehoben, er gewinnt mehr Ansehen in der Stadt; 5. Vom gesundheitlichen Standpunkt betrachtet, ist Schwimmen eine der besten, wenn nicht die beste Übung. Folgender Beschluss wurde angenommen:

„Die Tatsache, dass Schwimmbäder in Verbindung mit Turnhallen sich vom finanziellen, sozialen und gesundheitlichen Standpunkte aus als erfolgreich erwiesen haben und dass die Bundesvereine, die sich im Besitz solcher Einrichtungen befinden, bedeutende Fortschritte an Mitglieder- und Schülerzahl gemacht haben, berechtigt uns, den Bundesvereinen zu empfehlen, sich mit der Einrichtung von Schwimmbädern zu befassen“.

Carl H. Burkhardt: „Miscellaneous Physical Activities and their Usefulness during School-age“. Redner betonte die Notwendigkeit der Leibesübungen, die im Freien betrieben werden können, wie Schwimmen, Wandern, Rudern, Schlittschuhlaufen, Spiele, usw., und befürwortete die Gründung von Sektionen in den Vereinen, die sich diesen Übungen besonders widmen.

Wm. A. Stecher: „Summer Camps and Boy Scouts“. Die Versammlung nahm einen Beschluss an zugunsten der Einrichtung von Sommerturnplätzen und der Bildung von Jugendabteilungen in den Bundesvereinen.

Die Versammlung beschloss, sich der American Physical Education Association als North American Gymnastic Union Teachers' Section anzuschliessen. Dr. Herm. Groth wurde zum Vorsitzter und Vertreter im National Council, Karl D. Hofer zum Sekretär erwählt.

27. Bundestagsatzung.

Nachdem auf Wunsch des Turnvereins Brooklyn, E. D., beschlossen worden war, das 32. Bundesturnfest anstatt in 1918 im Jahre 1917 abzuhalten, wurde von verschiedenen Seiten angeregt, die 27. Bundestagsatzung in Verbindung mit dem Turnfest abzuhalten. Die Louisville Turngemeinde, der die Tagsatzung von der 26. Tagsatzung in San Francisco übertragen worden war, erklärte sich zum Verzicht bereit. Der Bundesvorort ordnete statutengemäss eine Urabstimmung über den Ort der Tagsatzung an und schlug Louisville sowie Brooklyn vor. Die Abstimmung ergab 292 für erstere und 3487 Stimmen für letztere Stadt. Folgendes ist die Zusammenstellung des Ergebnisses:

Ergebnis der Urabstimmung über den Ort für die Abhaltung der 27. Bundestagsatzung.

	Für Louisville	Für Brooklyn
1. Turnbezirk New York.		
Central - Turnverein, New York	—	65
Deutschamerikanischer Turnverein, New York	—	40
Turnverein Vorwärts, Brooklyn, N. Y.	—	72
Columbia - Turnverein, Brooklyn, N. Y.	—	12
Turnverein Brooklyn, N. Y.	—	17
Turnverein Brooklyn, E. D., N. Y.	—	43
Turnverein Mount Vernon, N. Y.	—	55
Turnverein Bronx, N. Y.	—	16
Zusammen.....	—	320
2. Turnbezirk Indiana.		
Turngemeinde Louisville, Ky.	—	56
Sozialer Turnverein von Indianapolis	—	32
Sozialer Turnverein, Danville, Ill.	65	—
Turnverein South Bend, Ind.	—	21
Turngemeinde Chicago, Ill.	—	50
Central - Turnverein, Chicago, Ill.	—	31
Südseite - Turnverein, Indianapolis	—	15
Turnverein Vorwärts, Fort Wayne, Ind.	2	19
Central - Turnverein, Evansville, Ind.	—	24
Zusammen.....	67	248

	Für Louisville	Für Brooklyn
3. Turnbezirk St. Louis.		
Turnverein Süd-St. Louis, Mo.	7	62
Turnverein Concordia, St. Louis, Mo.	—	26
Turnverein Nord-St. Louis, Mo.	—	52
Turnverein Highland, Ill.	10	2
Turnverein Washington, Mo.	—	12
Schiller - Turnverein, St. Louis Co., Mo.	1	31
Turnverein Lindenwood, St. Louis, Mo.	—	31
Olympic - Turnverein, St. Louis, Mo.	—	55
Zusammen.....	18	271
4. Turnbezirk New England.		
Bostoner Turnverein, Boston, Mass.	—	36
Turnverein Lawrence, Mass.	4	102
Turnverein Clinton, Mass.	1	80
Turnverein Springfield, Mass.	1	27
Deutscher Arbeiterturnverein, Roxbury	—	52
Turnverein Easthampton, Mass.	—	17
Turnsektion des Bostoner Schwabenvereins ..	—	18
Zusammen.....	6	332
5. Turnbezirk Wisconsin.		
Turnverein Milwaukee, Wis.	5	70
Turnverein der Südseite, Milwaukee, Wis. ...	—	21
Turnverein Eintracht, Mayville, Wis.	—	25
Turnverein Madison, Wis.	—	32
Turnverein Sheboygan, Wis.	—	14
Turnverein Germania, Kenosha, Wis.	—	20
Zusammen.....	5	182
6. Turnbezirk Illinois.		
Turnverein Aurora, Chicago, Ill.	—	26
Sozialer Turnverein, Chicago, Ill.	—	49
Schweizer Turnverein, Chicago, Ill.	—	22
Turnverein Eiche, Chicago, Ill.	—	51
Turnverein Germania, Waukegan, Ill.	—	14
Turnverein Lincoln, Chicago, Ill.	6	23
Turngemeinde Peru, Ill.	—	33
Turnverein Bloomington, Ill.	23	—
Zusammen.....	29	218
7. Turnbezirk Philadelphia.		
Turngemeinde Philadelphia, Pa.	4	100
Turngemeinde Wilmington, Del.	—	40
Turnverein Columbia, Philadelphia, Pa.	—	20
Turnverein Germania, Baltimore, Md.	—	35
Tv. Germania, Roxborough, Philadelphia, Pa..	—	35
Turnverein Vorwärts, Baltimore, Md.	1	36
Zusammen.....	5	267

	Für Louisville	Für Brooklyn
8. Turnbezirk New Jersey.		
Turnverein Hudson City, Jersey City, N. J. . . .	—	42
Turnverein Hoboken, N. J.	—	19
Turnverein Union Hill, N. J.	—	42
Turnverein New Brunswick, N. J.	—	40
Turnverein Passaic, N. J.	—	47
Turner-Männerchor, Keansburg, N. J.	—	52
Zusammen	—	242
9. Turnbezirk Pittsburgh.		
Turnverein Johnstown, Pa.	—	21
Turnverein Germania, Steubenville, Ohio	—	20
Turn- und Gesangverein, McKeesport, Pa.	—	63
Turnverein East Liverpool, Ohio	—	25
Allentown-Turnverein, Pittsburgh, Pa.	—	48
Turnverein Jeannette, Pa.	—	11
Turn- und Gesangv. Eintracht, Homestead, Pa. . . .	4	47
Turnverein East Pittsburgh, Pa.	—	41
Turnverein Monessen, Pa.	5	20
Zusammen	9	296
10. Turnbezirk Kansas-Missouri.		
Turnverein Leavenworth, Kans.	—	49
Turnverein Topeka, Kans.	—	66
Turnverein Lawrence, Kans.	—	25
Zusammen	—	140
11. Turnbezirk Minnesota.		
Turnverein Ne wUlm, Minn.	—	22
Turnverein St. Paul, Minn.	—	38
Zusammen	—	60
12. Turnbezirk des Oberen Mississippi.		
Davenportor Turngemeinde	16	54
Turnverein Nordwest - Davenport, Iowa.	1	40
Turnverein Vorwärts, Muscatine, Iowa	16	—
Turnverein Ottawa, Ill.	23	—
Zusammen	56	94
13. Rocky-Mountain-Turnbezirk.		
Turnverein Leadville, Colo.	21	—
Sozialer Turnverein, Denver, Colo.	—	23
Turnverein Salt Lake City, Utah	—	25
Zusammen	21	48
15. Pacific-Turnbezirk.		
Turnverein Sacramento, Cal.	—	47
Turnverein Oakland, Cal.	—	27
Turnverein San Francisco, Cal.	—	42
Zusammen	—	116

		Für Louisville	Für Brooklyn
16.	Turnbezirk Connecticut.		
	Turnverein New Britain, Conn.	—	45
	Turnverein Rockville, Conn.	—	57
	Turnverein Holyoke, Mass.	—	60
	Zusammen.....	—	162
18.	Turnbezirk Lake Erie.		
	Sozialer Turnverein, Cleveland, Ohio	—	34
	Germania - Turnverein „Vorwärts“, Cleveland	—	60
	Sozialer Turnverein, Detroit, Mich.	—	31
	Deutscher Turnverein, Grand Rapids, Mich. ..	—	25
	Zusammen.....	—	150
19.	Turnbezirk West-New York.		
	Turnverein Rochester, N. Y.	—	38
	Turnverein Columbia, Buffalo, N. Y.	—	33
	Zusammen.....	—	71
20.	Turnbezirk Ohio.		
	Turngemeinde Newport, Ky.	—	29
	Turnverein Nord - Cincinnati, Ohio	—	53
	Zusammen.....	—	82
21.	Süd-Central-Turnbezirk.		
	Turnverein Chattanooga, Tenn.	54	—
	Zusammen.....	54	—
22.	Nord-Pacific-Turnbezirk.		
	Turnverein Seattle, Wash.	—	25
	Sozialer Turnverein, Portland, Ore.	—	59
	Zusammen.....	—	84
23.	Turnbezirk Süd-California.		
	Turnverein Germania, Los Angeles, Cal.	13	60
	Turnverein Concordia, San Diego, Cal.	9	18
	Zusammen.....	22	78
25.	Turnbezirk Central-New York.		
	Turnverein Schenectady, N. Y.	—	26
	Zusammen.....	—	26

Zusammenstellung nach Bezirken

1.	Turnbezirk New York	—	320
2.	” Indiana	67	248
3.	” St. Louis	18	271
4.	” New England	6	332
5.	” Wisconsin	5	182
6.	” Illinois	29	218

		Für Louisville	Für Brooklyn
7.	” Philadelphia	5	267
8.	” New Jersey	—	242
9.	” Pittsburgh	9	296
10.	” Kansas - Missouri	—	140
11.	” Minnesota	—	60
12.	” des Oberen Mississippi	56	94
13.	Rocky-Mountain-Turnbezirk	21	48
15.	Pacific-Turnbezirk	—	116
16.	Turnbezirk Connecticut	—	162
18.	” Lake Erie	—	150
19.	” West - New York	—	71
20.	” Ohio	—	82
21.	Süd - Central - Turnbezirk	54	—
22.	Nord - Pacific - Turnbezirk	—	84
23.	Turnbezirk Süd - California	22	78
25.	” Central - New York	—	26
Zusammen.....		292	3487

Turnlehrerseminar

Im September 1907 bezog das Turnlehrerseminar des Bundes sein neues Heim, das Deutsche Haus zu Indianapolis, um hier als eine im Sinne der Beschlüsse der Bundestagsatzungen ausgebaute und erweiterte, den höchsten Anforderungen der Gegenwart und der nächsten Zukunft genügende Turnlehrerbildungsanstalt weitergeführt zu werden.

Verwaltungsrat

Das Seminar steht unter der Leitung eines Verwaltungsrates (Board of Trustees), dessen Mitglieder die folgenden Turner sind: Franklin Vonnegut, Präsident; Gustav H. Westing, Sekretär; Karl H. Lieber, Schatzmeister; Theodor Stempfel, Dr. Arthur Knoch (Cincinnati), Wm. A. Stecher (Philadelphia), Heinrich Suder (Chicago), A. E. Kindervater (St. Louis), und die Dekane der drei Fakultätssektionen, Emil Rath, Dr. H. O. Pantzer, Peter Scherer.

Administrativbehörde der Fakultät

Dem Verwaltungsrate ist die aus den drei Dekanen bestehende Administrativbehörde der Fakultät direkt unterstellt. Diese Behörde leitet die Unterrichtsverteilung und erledigt alle inneren Angelegenheiten der Anstalt.

Fakultät

Einschliesslich der drei Dekane umfasst die Fakultät des Seminars jetzt 31 Lehrkräfte, die zum grossen Teil Mitglieder der Fakultät der Indiana University School of Medicine und der Indianapoliser

High Schools sind oder Direktorenstellen an den Indianapoliser Schulen bekleiden. Der Direktor des Seminars und seine Assistenten erhalten ein bestimmtes Salär; die übrigen Lehrkräfte beziehen nur dann Salär, wenn ihnen Klassen zugewiesen werden.

Stellenvermittlungsbüro

Vom Verwaltungsrate des Turnlehrerseminars wurde ein Stellenvermittlungsbüro zu dem Zwecke eingerichtet, tüchtige, aus dieser Anstalt hervorgegangene Turnlehrer auf freie und freiwerdende Stellen, die sie auszufüllen befähigt sein dürften, aufmerksam zu machen, und Turnvereinen und Schulehörden in der Besetzung von Turnlehrerstellen behilflich zu sein.

Die Einschreibgebühr für Turnlehrer beträgt \$1. Alles Nähere ist aus dem Einschreibformular zu ersehen.

Für die Anmeldung freier oder frei werdender Turnlehrerstellen ist ein Formular hergestellt worden, welches vom Vereinssprecher und Vereinsschriftwart ausgefüllt und unterzeichnet werden muss. Bundesvereine haben für die Mitteilungen und Empfehlungen des Büros keinerlei Gebühren zu entrichten.

Einschreibe- und Anmeldeformulare werden Turnlehrern und Bundesvereinen kostenlos zugesandt.

Turnlehrerzeugnisse 1916

Bei der am 15. Juni 1916 im Auditorium des Deutschen Hauses abgehaltenen Schlussfeier wurden folgenden Seminaristen Turnlehrerzeugnisse erteilt:

Baer, Carl, Clinton, Mass. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Bartels, Edward, Peru, Ill. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Beard, Evelyn, Chicago, Ill. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Beckman, Lillie, Kendallville, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Berg, Frank F., Peoria, Ill. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Case, Dorothy, Marshall, Minn. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Crum, Elinor, Charlestown, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Culmer, Jane E., Martinsville, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Debus, Louise, Philadelphia, Pa. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Dunlap, Helen A., Chillicothe, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Eckel, August J., Norwood, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine, öffentliche Schulen und High Schools.

Fallon, Wm. F., Cincinnati, O. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Feller, John, Cleveland, Ohio. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Fink, Harry, Cincinnati, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Fladoes, Clara, Menomonie, Wis. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Flaig, Frieda C., Altoona, Pa. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Gally, Lilly, Indianapolis, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Guenther, Lelia, Indianapolis, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Haaas, Albert K., St. Louis, Mo. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine, öffentliche Schulen und High Schools.

Haegele, George, Clinton, Mass. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Harvey, Faye, St. Paris, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Heinrich, Richard W., Denver, Colo. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Hueber, Joseph A., Philadelphia, Pa. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Kelley, Miriam, Philadelphia, Pa. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Kettmann, Anna E., Indianapolis, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

O'Donnell, Cornelius, Cincinnati, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Oertel, Antoinette, St. Louis, Mo. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Ostermeyer, Norma, Indianapolis, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Pendlebury, J. W., Waltham, Mass. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Picker, Adolph, Baltimore, Md. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine, öffentliche Schulen und High Schools.

Pickett, Walter A., Waltham, Mass. (Immatrikuliert.) Turnlehrer für öffentliche Schulen und High Schools.

Quast, Louise, Janesville, Minn. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Siling, Florine, Greensburg, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Solbrig, Hope, Davenport, Iowa. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Starck, Frances, St. Louis, Mo. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Stehn, Florence, Cleveland, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Stokes Elizabeth, Chicago, Ill. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Struck, Harry R., Davenport, Iowa. (Nicht immatrikuliert.) Turnlehrer für Bundesvereine.

Wilson, Clara, Indianapolis, Ind. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Yost, Gail, Somerset, Ohio. (Immatrikuliert.) Turnlehrerin für öffentliche Schulen und High Schools.

Auf Beschluss des Verwaltungsrates wurden ferner folgende Grade, Titel und Diplome erteilt:

Bachelor of Science in Gymnastics:

Dr. Clarence W. Betzner, Cincinnati, Ohio.

Emil Rath, Indianapolis, Ind.

Graduate in Gymnastics:

Robert H. Barth, San Francisco, Cal.

Carl A. Cobelli, Chicago, Ill.

Adam Doehla, McKeesport, Pa.

Julius Doerter, Evansville, Ind.

Dr. Gustav Eckstein, Cincinnati, Ohio.

Hugo Fischer, Indianapolis, Ind.

Carl Graner, Peoria, Ill.

Otto Greubel, Chicago, Ill.

Hermann Hein, New Ulm, Minn.

C. J. Herrmann, St. Paul, Minn.

F. L. Jahn, Chicago, Ill.

Louis Kittlaus, St. Louis, Mo.

Edward Koenig, South Bend, Ind.

William Kopp, Chicago, Ill.

Fritz Krimmel, New York, N. Y.

Albert Nathan, St. Louis, Mo.

Adolph Oppenheimer, Moline, Ill.

George H. Pfaff, Memphis, Tenn.

Dr. E. A. Poos, Cincinnati, Ohio.

Emil Rahm, Rochester, N. Y.

Carl Rothfuss, St. Paul, Minn.

Gustav Schlaefli, Milwaukee, Wis.

Berthold Seiffert, Detroit, Mich.

Karl Stahl, New York, N. Y.

Oscar Spath, Chicago, Ill.

Emil Woerner, New York, N. Y.

August E. Zapp, Chicago, Ill.

Turnlehrerdiplom:

Albert F. Schintz, St. Paul, Minn.

Fritz Simmen, Pittsburgh, Pa.

Magnus Winter, Jersey City, N. J.

Seminaristen 1916-17

Die folgenden 101 Seminaristen nehmen zur Zeit am Unterricht teil. 57 befinden sich im zweiten Studienjahr; die übrigen 44 traten im Herbst 1916 ein. Die den Namen beigefügten lateinischen Buchstaben haben folgende Bedeutung:

M — Immatrikuliert.
 N — Nicht immatrikuliert.
 E — Elementarkursus.

I — Erstes Studienjahr.
 II — Zweites Studienjahr.
 S — Spezialkursus.

Abrams, C. C.	MII.	Cincinnati, Ohio
Barnickol, Carl	MI.	Chicago, Ill.
Baum, Clifford	NS.	Cincinnati, Ohio
Bessire, Louise	MI.	Chicago, Ill.
Bloomer, Doris	MI.	Terre Haute, Ind.
Bockholt, Lewis	MI.	Cincinnati, Ohio
Braun, Carl Harold	MII.	Rochester, N. Y.
Braun, Wm. G.	MII.	Buffalo, N. Y.
Browning, Mary W.	MII.	Indianapolis, Ind.
Bryan, Eliza	MII.	Indianapolis, Ind.
Chapman, W. R.	MII.	St. Paul, Minn.
Conner, Marian	MI.	Wabash, Ind.
Cornick, Elinor	MI.	Evansville, Ind.
Detwiler, Wm.	MI.	Altoona, Pa.
Dorn, Florence	MI.	Rock Island, Ill.
Downs, Nath. E.	MII.	Waltham, Mass.
Duebendorf, Percy	MII.	St. Paul, Minn.
Duering, Gertrude	MI.	Milwaukee, Wis.
Elliott, Dorothy	MII.	Bellefontaine, Ohio
Evans, Martha	MI.	Granite City, Ill.
Faulstich, Arthur	NE.	Chicago, Ill.
Fernschild, Frances	MII.	Chicago, Ill.
Fosdick, Euphemia	MII.	Indianapolis, Ind.
Fuller, Nelle C.	MII.	Espanola, N. M.
Funke, Almuth	MI.	New Holstein, Wis.
Gray, Gladys	MI.	Bessemer, Mich.
Handler, Sylvia	MII.	Rochester, N. Y.
Hartje, Marie	MI.	Austin, Minn.
Havlicek, Myles	NS.	Chicago, Ill.
Heilich, Elsa	MII.	Elizabeth, N. J.
Hell, Fred. W.	MI.	Chicago, Ill.
Hoelscher, Ernest	MII.	Waltham, Mass.
Hofer, Wm. F.	MII.	Hartford, Conn.
Jacobi, Fred P.	MII.	St. Paul, Minn.
Jacobs, Gladys	MI.	Menomonie, Wis.
Jacobs, Margaret	MII.	Washburn, Wis.
Jahn, Gertrude	MI.	Chicago, Ill.
Joerling, Arthur	MII.	Cincinnati, Ohio
Johnson, Florence	MII.	Indianapolis, Ind.
Kalbfleisch, George	MI.	Buffalo, N. Y.
Knoth, Erwin	MI.	Cleveland, Ohio
Kramer, Elsa	MII.	Cincinnati, Ohio
Krimmel, Paul	MII.	New York, N. Y.
Kripner, Joseph	NS.	Buffalo, N. Y.
Krueck, Edward	MII.	Cincinnati, Ohio
Landwehr, Albert	NE.	Cincinnati, Ohio
Law, Gertrude	MI.	Chicago, Ill.
Leen, Jane K.	MI.	Cincinnati, Ohio
Lemmon, Inez	MI.	Shelbyville, Ind.

Lipovetz, Fred J.	MII.....	Chisholm, Minn.
Lorfeld, Meta M.	MI.....	Sheboygan, Wis.
Mareck, Alice	MII.....	Minneapolis, Minn.
Marx, Ralph	MI.....	Buffalo, N. Y.
Masley, Arpad	NE.....	Homestead, Pa.
Mason, Ruth	MI.....	Kent, Ohio
McConnell, Lillian	MI.....	South Whitley, Ind.
McHugh, Mabel	MII.....	Indianapolis, Ind.
Mershon, Nellie	MII.....	Indianapolis, Ind.
Mezek, Irene	MII.....	Chicago, Ill.
Mitchell, Kathryn	MI.....	Houston, Texas
Morrow, Alice	MII.....	Indianapolis, Ind.
Mueller, George E.	MII.....	Cleveland, Ohio
Norris, Kathryn	MI.....	Frankfort, Ind.
Nowack, Emily	MII.....	Chicago, Ill.
Oppenheimer, Lillian	MII.....	Moline, Ill.
Perl, Rudolph	MI.....	St. Paul, Minn.
Pfeifer, Lola	MII.....	Indianapolis, Ind.
Pritzlaff, August	MII.....	Springfield, Mass.
Rall, Doris	MI.....	Toledo, Ohio
Reess, Raymond	MI.....	St. Louis, Mo.
Reichelt, Wm.	MII.....	Philadelphia, Pa.
Reisner, Arthur	MII.....	Cincinnati, Ohio
Riffle, Pauline	MI.....	Newton, Ind.
Rosasco, Leo	MI.....	Indianapolis, Ind.
Ruzicka, Wm.	MII.....	Chicago, Ill.
Sattinger, Ella	MII.....	Indianapolis, Ind.
Schaffner, Albert	MI.....	Chicago, Ill.
Schmitt, Louis J.	MII.....	Buffalo, N. Y.
Schmitz, Helen C.	MII.....	Chicago, Ill.
Schnitzer, Margaret	MI.....	Rock Island, Ill.
Schuenemann, Hazel	MI.....	Chicago, Ill.
Shafer, Ralph	MII.....	Cincinnati, Ohio
Shapinsky, Theodore	MI.....	Louisville, Ky.
Smidl, Charles	MI.....	Chicago, Ill.
Smidl, Henry	MI.....	Chicago, Ill.
Sollinger, Clifford	MI.....	Cleveland, Ohio
Spier, Fred J.	MII.....	Detroit, Mich.
Stange, Elsa	MII.....	Meriden, Conn.
Stetson, Gladys	MI.....	Deer Lodge, Mont.
Stevens, Joseph A.	NS.....	Cincinnati, Ohio
Sturmer, Louise	MII.....	Meriden, Conn.
Swaim, Alice	MII.....	Rockville, Ind.
Thoma, Andrew	MII.....	Milwaukee, Wis.
Walke, Nelson S.	MII.....	Cincinnati, Ohio
Weber, Albert	MII.....	Denver, Colo.
Whalley, Arthur	MI.....	Buffalo, N. Y.
Whipple, Clarence	MII.....	St. Paul, Minn.
Widner, Lois	MII.....	Indianapolis, Ind.
Wieck, Harry	MI.....	Detroit, Mich.
Williams, Clarissa	MII.....	Dayton, Ohio
Wydman, Dorothy	MII.....	Cincinnati, Ohio



Anzeigen

Anzeigen betreffs des erweiterten Seminars und Ankündigungen für das Studienjahr 1917-18 erschienen in der Amerikanischen Turnzeitung, in Mind and Body und in den bedeutendsten pädagogischen und anderen Zeitschriften des Landes.

Mitteilungen über das Seminar in der deutschen Presse Amerikas

Die Vorortsbehörde sandte im Mai den Redaktionen von etwa 200 deutschen Zeitungen kurzgefasste Mitteilungen über das Seminar und seine nächsten Kurse mit der Bitte zu, dieselben entweder vollinhaltlich oder doch im Auszuge zum Abdruck bringen zu wollen. Aus zahlreichen, dem Vorort zugeschickten Zeitungen, Anfragen usw. geht hervor, dass derselbe in den vergangenen Jahren wohl nirgends eine Fühlbitte getan, und dass der Turnerbund daher der deutschen Presse Amerikas für unentgeltliche Veröffentlichung dieser Nachrichten zu grossem Danke verpflichtet ist.

Seminarprospekt

Der neue Prospekt in englischer Sprache umfasst 90 Seiten und ausserdem 14 ganzseitige Bilder in Autotypiedruck. Er enthält die Umriss sämtlicher Kurse, eine Uebersicht der einzelnen Fächer, eine kurzgefasste Geschichte der Anstalt, die näheren Bestimmungen über Aufnahme und Immatrikulation, sowie über Erwerbung von Turnlehrerzeugnissen, Turnlehrerdiplomen und akademischen Titeln und Graden usw. Der Prospekt wurde den Bundesvereinen und Vereinsturnlehrern, sowie einer Anzahl von Erziehungsanstalten zugesandt.

Ankündigungen in deutscher Sprache

Ein 12 Seiten umfassendes Heft in deutscher Sprache, welches Ankündigungen für das Studienjahr 1917-18 enthält, wurde Bundesvereinen, Turnlehrern usw. zugeschickt. Da diese ergänzenden Mitteilungen auch für den Jahresbericht bestimmt waren, so blieb der Satz für diesen stehen. Im folgenden ist der Inhalt des Heftes wiedergegeben.

Studienjahr 1917-18

Seit vielen Jahren hat der Turnerbund in den Beschlüssen seiner Tagsatzungen immer wieder die doppelte Aufgabe seines Seminars betont, sowohl Turnlehrer für die Bundesvereine, als auch Turnlehrer für öffentliche Erziehungsanstalten auszubilden. Massgebend war dabei die Erwägung, dass der Bund, der seit seiner Gründung bestrebt war, das deutsche Turnen zum Gemeingut des amerikanischen Volkes zu machen, von diesem Gebiete seines Wirkungskreises, auf dem er so glänzende Erfolge errungen, nicht zurücktreten und sich des gewonnenen Einflusses auf den an öffentlichen Erziehungsanstalten erteilten Turnunterricht nicht begeben dürfe. Auf Grund von Tagsatzungsbeschlüssen wurden daher seit einer Reihe von Jahren neben den Kursen für Seminaristen, die eine genügende Kenntnis der beiden Hauptsprachen unseres Landes besitzen, besondere Kurse für solche eingerichtet, die nur der englischen Sprache mächtig

sind. Dadurch wurde die Herstellung eines in englischer Sprache abgefassten Seminarprospektes unumgänglich nötig gemacht.

Da die Bewerber um Aufnahme in das Seminar der englischen Sprache mächtig sind, Kenntnis des Deutschen aber zur Aufnahme nicht erforderlich ist, und da ferner die Herstellung eines zweiten Prospektes in deutscher Sprache die Druckkosten verdoppeln würde, so erscheint seit vielen Jahren der Hauptprospekt des Turnlehrerseminars in englischer Sprache, mit ergänzenden Mitteilungen in deutscher Sprache. Bei weitem wichtiger, als die Herausgabe eines zweiten Prospektes in deutscher Sprache, ist jedenfalls für die Bundesvereine und für das Deutschtum im allgemeinen die Tatsache, dass in den zur Ausbildung von Vereinsturnlehrern bestimmten Kursen des erweiterten Turnlehrerseminars der deutschen Sprache und Literatur, wie auch dem in deutscher Sprache erteilten Unterricht in anderen Fächern eine höhere Bedeutung zugestanden wird, als dies im ungleich engeren Rahmen des alten Seminars möglich war.

Uebersicht der Seminarkurse

I. Einjähriger Elementarkursus für nichtimmatrikulierte Turner der zweiten oder der dritten Stufe, die den achtjährigen Kursus einer Volksschule absolviert haben und der deutschen Sprache in hinreichendem Masse mächtig sind, um in einem Jahre zu Turnlehrern für Bundesvereine ausgebildet zu werden.

II. Zweijähriger Kursus für immatrikulierte Turner und Turnerinnen, welche in das Seminar für deutsche Sprache und Literatur aufgenommen werden und sich zu Turnlehrern oder Turnlehrerinnen für Bundesvereine, öffentliche Volksschulen und High Schools ausbilden wollen.

III. Zweijähriger Kursus für immatrikulierte Turner und Turnerinnen, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind und sich für Erteilung des Turnunterrichts an öffentlichen Volksschulen und High Schools vorbereiten wollen.

IV. Vierjähriger Kursus für immatrikulierte Turner und Turnerinnen, die in das Seminar für deutsche Sprache und Literatur aufgenommen werden und sich zu Turnlehrern oder Turnlehrerinnen für Bundesvereine, öffentliche High Schools, Colleges und Universitäten ausbilden wollen.

V. Vierjähriger Kursus für immatrikulierte Turner und Turnerinnen, die der deutschen Sprache nicht mächtig sind und sich für Erteilung des Turnunterrichts an öffentlichen High Schools, Colleges und Universitäten vorbereiten wollen.

VI. Spezialkurse in Fächern, die während des Studienjahres gelehrt werden. Für immatrikulierte und nichtimmatrikulierte Turner und Turnerinnen.

VII. Sommerkurse für immatrikulierte und nichtimmatrikulierte Turner und Turnerinnen.

Aufnahmebedingungen

Allgemeine Erfordernisse zur Aufnahme (Kurse I—VII): 1. Sittlicher Charakter. 2. Gesunder, wohlgebauter Körper, nicht allzusehr unter der Durchschnittsgrösse des betreffenden Geschlechts. 3. Genügende Uebung im Turnen. 4. Praktische Kenntnis der englischen Sprache.

Erfordernis zur Immatrikulation (für Kurse II—V unerlässlich): 5. Diplom des vierjährigen Kursus einer High School oder Bestehen einer gleichwertigen Aufnahmeprüfung.

Das Nähere über die Aufnahmeprüfungen ist im englischen Prospekt mitgeteilt.

Zeugnisse, Diplome, Titel, Grad

Nach Absolvierung eines der Kurse I—V wird das den Zielen des Kursus entsprechende Turnlehrerzeugnis oder Turnlehrerdiplom erteilt. Teilnehmern an den Kursen VI, VII werden Zeugnisse über die absolvierten Fächer ausgestellt. Nach Absolvierung eines der Kurse II—V wird ausserdem ein akademischer Titel oder Grad verliehen, wie folgt:

Für Kurse II, III: Der Titel eines Graduate in Gymnastics (G. G.).

Für Kurse IV, V: Der Grad eines Bachelor of Science in Gymnastics (B. S. G.).

Schulgeld für Kurse 1—6

Volles Schulgeld für Kurse I—V: \$150 pro Jahr.

Volles Schulgeld für Spezialkurse: Siehe Prospekt.

Herabgesetztes Schulgeld. — Seminarzöglinge, die einer der folgenden Gruppen A, B, C angehören, sind zu der weiter unten angegebenen Herabsetzung des Schulgeldes berechtigt:

A. (Für Kurse I—VI.) Turner, welche durch Einreichung eines vorschriftsmässig abgefassten Zeugnisses nachweisen, dass sie seit mindestens einem Jahre Bundesmitglieder sind und drei Jahre lang als aktive Turner oder Turnzöglinge regelmässig am Turnen auf einem Vereinsturnplatz teilgenommen haben. Für das erforderliche Zeugnis ist das Formular M zu benutzen, welches Bewerbern um Aufnahme zugeschickt wird.

B. (Für Kurse II—VI.) Turnerinnen, welche durch Einreichung des vorschriftsmässig ausgefüllten und beglaubigten Zeugnisformulars D den Nachweis erbringen, dass sie Töchter von Turnern sind, die seit mindestens drei Jahren zum Bunde gehören, sowie dass sie selbst drei Jahre lang regelmässig am Turnen von Mädchen- oder Frauenklassen auf einem Vereinsturnplatz teilgenommen haben.

C. (Für Kurse II, IV.) Turner, welche durch Einreichung des Zeugnisses M nachweisen, dass sie seit mindestens einem Jahre Bundesmitglieder sind und drei Jahre lang als aktive Turner oder Turnzöglinge regelmässig am Turnen auf einem Vereinsturnplatz teilgenommen haben.

Seminarzöglinge, welche der Gruppe A oder B angehören, haben

ein dritter hauptsächlich für Abiturienten des Turnlehrerseminars, die sich weiter ausbilden und Arbeit zur Erlangung des Grades "Bachelor of Science in Gymnastics" tun wollen. In einigen Fächern werden die drei Klassen gleichzeitig unterrichtet.

Die Regeln betreffs der von Spezialstudenten während des regelmäßigen Schuljahres erfolgreich vollendeten Fächer finden auch Anwendung auf die von solchen Studenten im Sommerkursus verrichtete Arbeit. (Siehe die Ankündigungen über Spezialkurse im englischen Seminarprospekt.)

Der Unterricht wird in diesem Jahre nur vormittags im Turnlehrerseminar, nachmittags aber zumeist im Freien erteilt werden. Der Canoe Club, ein am östlichen Ufer des White River, gegenüber vom Riverside Park, gelegenes Klubhaus, ist für diesen Zweck gemietet worden. Die Lage ist ideal für die Abhaltung eines Sommerkursus. Der Platz ist mittels der Strassenbahn vom Stadtinnern aus in 15 Minuten zu erreichen. Weitere Einzelheiten sind in dem Sommerkursus-Programm enthalten, das auf Verlangen an irgend eine Adresse gesandt wird.

Fakultät.

Die für den Sommerkursus ausgewählten Lehrer sind:

Emil Rath, B. S. G., Direktor des Turnlehrerseminars und Dekan der Abteilung für Theorie und Praxis des Turnens. Direktor des Sommerkursus. Lehrer für Schulturnen und Tanzen.

Wm. A. Stecher, B. S. G., Direktor des Turnunterrichts in den öffentlichen Schulen von Philadelphia; Mitglied der städtischen Spielplatzkommission von Philadelphia; Redakteur von "Mind and Body." Vorlesungen über Einrichtung und Leitung von Spielplätzen; Vorlesungen über Philosophie der Körpererziehung.

Karl H. Heckrich, Direktor des Athletic Clubs, Minneapolis, Minn.; Abiturient der Chalif Normal School of Dancing. Lehrer für Tanzen und Schulturnen.

Elsa K. Hein, G. G., Assistentin am Turnlehrerseminar. Lehrerin für Schulturnen und Tanzen.

Forest Fletcher, A. B., Hilfs-Professor für Turnen an der Washington and Lee Universität, Lexington, Va.; Mitglied der amerikanischen Riege bei den olympischen Spielen in Stockholm, 1912. Lehrer für Volksturnen und Rugby-Fussball.

Bertha K. Fisher, Assistentin des Direktors des Turnunterrichts in den öffentlichen Schulen von Philadelphia, Pa. Lehrerin für "Pageantry."

Louis J. Koster, Oberleutnant im ersten Indianaer Infanterieregiment. Lehrer für militärische Uebungen.

F. O. Belzer, "Scout Executive" für Indianapolis. Vorlesungen über Pfadfinder-Arbeit.

Orange E. MacMeans, Vizepräsident des "Scoutmasters Council" von Indianapolis. Vorlesungen über Pfadfinder-Arbeit.

George Thomas Purves, "Scoutmaster." Vorlesungen über Pfadfinder-Arbeit.

Clayton E. Williams, Sekretär des "Scoutmasters Council" von Indianapolis. Vorlesungen über Pfadfinder-Arbeit.

John E. Morris, M. D., Professor der Anatomie an der medizinischen Schule der Universität von Indiana sowie am Turnlehrerseminar. Vorlesungen über Anatomie.

Arthur E. Guedel, M. D., Professor für Physiologie der Leibesübungen am Turnlehrerseminar. Vorlesungen über Physiologie der Leibesübungen.

Leslie H. Maxwell, M. D. Vorlesungen über Erste Hilfe bei Unfällen.

Edgar F. Kiser, M. D., Professor der Körperdiagnose und Dozent für Geschlechtshygiene am Turnlehrerseminar; Dozent an der medizinischen Schule der Universität von Indiana. Vorlesungen über Geschlechtshygiene.

Jane M. Ketcham, M. D. Vorlesungen über Geschlechtshygiene.

Wm. A. Ocker, M. D., B. S. G., Direktor des Turnunterrichts und der Schulhygiene in den öffentlichen Schulen von Indianapolis; Professor der Hygiene am Turnlehrerseminar. Vorlesungen über Schulhygiene.

Louis H. Segar, A. B., M. D., Dozent für Pädiatrik an der medizinischen Schule der Universität von Indiana. Vorlesungen über Pädiatrik.

Programm.

(Täglicher Unterricht in allen Fächern.)

Erstjährige Klasse :

1. Schulturnen. Zwei Stunden. Uebungen für die Schulgrade I—VI in Ordnungsübungen und Spielen (eine halbe Stunde), Tanzschritten für beide Geschlechter (eine halbe Stunde), Freiübungen (eine halbe Stunde), Geräteturnen (eine halbe Stunde). An jedem zweiten Tage werden schwierigere Geräteübungen gelehrt und die Teilnehmer dafür ihrer Fähigkeit nach in Riegen eingeteilt.
Herr Rath, Herr Heckrich, Frl. Hein, und andere.
2. Klassisches und ästhetisches Tanzen. Eine halbe Stunde. Bestehend aus einfachen ästhetischen Bewegungen und klassischen Tanzschritten; ferner einer Anzahl von Tänzen verschiedener Schwierigkeitsstufen und einer Gruppe Chalifischer Tänze und Technik.
Frl. Hein.
3. Volksturnen. Eine Stunde. Bestehend aus einer Diskussion über die Technik der verschiedenen Volksturnarten; Methoden für das Trainieren und "Coaching"; die Arrangierung und Leitung von Wettkämpfen. Vorträge und Praxis.
Herr Fletcher.
4. Rugby-Fussball. Eine Stunde. Die Spielregeln; Methoden zur Entwicklung von Spielern für die verschiedenen Stellungen der Wettmannschaft; Vorbereitungsarbeit und die Technik des Spiels; Leitung desselben. Vorträge und Praxis.
Herr Fletcher.
5. Spielplätze. Vorträge, drei Viertel Stunden. Organisierung und Leitung von Spielplätzen. Auswahl und Abstufung des Materials nach Alter und Geschlecht. Einrichtung.
Herr Stecher.

6. Pfadfinderarbeit (Scoutcraft). Vorlesungen, drei Viertel Stunden. Hauptpunkte der Organisierung und Leitung. Geschichte und Entwicklung der Scout-Bewegung. Organisierung und Leitung von Truppen. Ins Einzelne gehender Unterricht in Pfadfinder-Arbeit, mit praktischen Vorführungen. Mitarbeit der Gemeinden, bürgerliche und soziale Punkte; das Endziel und die Ideale der Pfadfinder-Bewegung. Tierleben; erste Hilfe bei Unfällen; Wanderfahrten; Feldlager; Wettkämpfe; Pfadfinder-Spiele; Truppen-Versammlungen; Truppen-Organisation; Auszeichnungen; etc.
Herren Belzer, McMeans, Purves und Williams.
7. Volkstänze. Eine halbe Stunde. Eine Gruppe von Volks- und Nationaltänzen von verschiedenen Schwierigkeitsstufen. (Zwei Wochen, 16. bis 28. Juli.) Herr Rath.
8. Balltänze. Eine halbe Stunde. Die populärsten Tänze und die Methoden zum Lehren derselben. (Zwei Wochen, 2. bis 14. Juli.) Herr Heckrich.
9. Anatomie. Vorträge, eine Stunde. Allgemeine Uebersicht über die Muskeln, mit Berücksichtigung der angewandten Anatomie; Knochenlehre; die Eingeweide. Dr. Morris.
10. Erste Hilfeleistung bei Unfällen. Drei Viertel Stunden. Vorträge über die verschiedenen Verletzungen und temporäre Verbände, usw. Hilfe bei Ohnmachten, Erstickungsanfällen, Rettung Ertrinkender, usw. (Zwei Wochen, 2. bis 14. Juli.)
Dr. Maxwell.
11. Geschlechtshygiene. Drei Viertel Stunden. Männer und Frauen werden getrennt unterrichtet. Vorträge über die Anatomie, Physiologie und Entwicklung der geschlechtlichen Organe, die physischen und psychischen Veränderungen, und die allgemeine und besondere Hygiene für Männer und Frauen. (Zwei Wochen, 16 bis 28. Juli.) Dr. Kiser und Dr. Ketcham.

Zweitjährige Klasse :

1. Schulturnen. Zwei Stunden. Uebungen für den 7., 8. und 9. Schulgrad (Junior High School) in Ordnungsübungen und Spielen (eine halbe Stunde), Tanzschritten für beide Geschlechter (eine halbe Stunde), Freiübungen (eine halbe Stunde) und Geräteübungen (eine halbe Stunde). An jedem zweiten Tage werden schwierigere Geräteübungen gelehrt und die Teilnehmer dafür ihrer Fähigkeit nach in Riegen eingeteilt. Herr Rath, Herr Heckrich, Frl. Hein u. a.
2. Klassisches und ästhetisches Tanzen. Eine halbe Stunde. Bestehend aus einer Gruppe schwierigerer ästhetischer Bewegungen und klassischer Tanzschritte; deren Aufbau und Verbindungsmöglichkeiten, und Gebrauch bei verschiedenen Tempi. Eine Anzahl schwierigerer Tänze. Ferner eine Anzahl Chalifischer Tänze und Technik. Herr Rath.
3. Volksturnen. Eine Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
4. Rugby-Fussball. Eine Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
5. Pageantry. Drei Viertel Stunden. Die Entwicklung der Pageantry. Ihr Gebrauch in der Erziehung im allgemeinen und

nur drei Fünftel (60 Prozent) des vollen Schulgeldes für die Kurse zu entrichten, zu denen sie zugelassen werden. Turner der Gruppe C, die zu den Kursen II, IV zugelassen werden, haben das zweite und jedes folgende Semester kein Schulgeld zu entrichten, wenn sie regelmässig an dem ihnen in deutscher und in englischer Sprache gebotenen Unterricht teilnehmen, und ihre Leistungen in sämtlichen Fächern nicht weniger als 80 Prozent betragen.

Der einjährige Elementarkursus

Dieser Kursus ist ausschliesslich für Turner der zweiten und der dritten Stufe bestimmt, welche die zur Immatrikulation nötige Vorbildung nicht besitzen, aber den allgemeinen Erfordernissen zur Aufnahme genügen (vgl. Aufnahmebedingungen) und der deutschen Sprache in hinreichendem Masse mächtig sind, um in einem Jahre zu Turnlehrern für Bundesvereine ausgebildet zu werden. Teilnehmer am Elementarkursus müssen den achtjährigen Kursus einer Volksschule oder einer anderen, gleichwertigen, Schule absolviert haben.

Der Elementarkursus umfasst im wesentlichen die Theorie und Praxis des deutschen Turnens und die verwandten Fächer in dem zur Ausbildung von Turnlehrern für Bundesvereine nötigen Umfang. Der Unterricht wird in deutscher und in englischer Sprache erteilt. Er erstreckt sich auf folgende Fächer:

1. Theorie und Praxis des Turnens. Frei- und Ordnungsübungen; Geräteturnen; Volksturnen, einschliesslich des Ringens und Schwimmens; Wehrturnen (Fechten und Boxen); Tanzen. Turnsprache. Gerätekunde. Methodik. Turnunterricht in Vereinsschulen.
2. Erteilung von Turnunterricht durch die Seminaristen: Knaben-, Mädchen-, Männer- und Frauenklassen.
3. Anatomie und Physiologie.
4. Erste Hilfe bei Verletzungen.
5. Anthropometrie.
6. Erziehungslehre.
7. Deutsche Sprache.
8. Deutsche Turn- und Volkslieder.
9. Geschichte des Nordamerikanischen Turnerbundes.
10. Englische Sprache.

Jeder Turner, welcher den einjährigen Elementarkursus absolviert, erhält das Zeugnis eines Turnlehrers für Vereine des Nordamerikanischen Turnerbundes.

Durch die Aufnahmeprüfung der Bewerber um Zulassung zum Elementarkursus soll ermittelt werden, ob dieselben den Mindestanforderungen genügen, und ob sie befähigt sind, auch an dem Unterricht in einzelnen, ausserhalb des Elementarkursus liegenden Fächern teilzunehmen, der den immatrikulierten Seminaristen erteilt wird. Wenn ein Teilnehmer am Elementarkursus den letztgenannten Befähigungsnachweis erbringt, so kann er zugleich als nichtimmatrikulierter Hörer eingeschrieben werden, und nach Absolvierung sol-

cher Extrafächer wird ihm ein entsprechendes Spezialzeugnis ausgestellt. Die näheren Bestimmungen über Extrafächer sind im englischen Prospekt angegeben.

Mehrjährige Kurse und Spezialkurse

Die im englischen Prospekt gemachten Angaben über die zwei- und vierjährigen Kurse und über Spezialkurse bedürfen keiner Ergänzung. Eine kurze Erklärung dieser Kurse ist weiter oben in der Übersicht der Seminarkurse gegeben.

Weitere Mitteilungen

Die Aufnahmeprüfungen beginnen Freitag, den 7. September, um 9 Uhr vormittags. Der Unterricht beginnt Montag, den 10. September. Anfragen sind zu richten an: Normal College, N. A. G. U., 415—419 East Michigan St., Indianapolis, Ind.

Da die Vorortsbehörde des Turnerbundes und der Verwaltungsrat des Bundesseminars sich das Ziel gesteckt haben, bei der im Rahmen der Tagsatzungsbeschlüsse sich bewegenden Ausgestaltung der Seminarkurse an erster Stelle die Ausbildung von Vereinsturnlehrern zu berücksichtigen, die nicht nur Turnunterricht erteilen können, sondern auch geistig befähigt sind, für die Wahrung des deutschen Charakters der Bundesvereine zu wirken und die Pflege deutschen Volkstums auf amerikanischem Boden zu fördern, so sind die Bundesvereine, deren Beamte und Turnlehrer gebeten, unter den Aktiven auf dem Turnplatz Umschau zu halten und diejenigen, die den im vorstehenden mitgeteilten Aufnahmebedingungen genügen, zur Bewerbung um Aufnahme in das Turnlehrerseminar zu veranlassen. Jungen Turnern, die zum Eintritt in das Seminar befähigt sind und außerdem die deutsche Sprache in dem erforderlichen Masse beherrschen, dabei aber nicht in der Lage sind, aus eigenen Mitteln die Kosten ihrer Ausbildung zu bestreiten, könnte durch Gewährung von Vorschüssen seitens des Vereins oder seitens einzelner Vereinsmitglieder oder wohlhabender Bürger der Vereinsstadt der Weg zur Erwerbung eines Turnlehrerzeugnisses oder des Diploms eines der mehrjährigen Kurse geebnet werden.

Sommerkursus

Der Sommerkursus dieses Jahres, der wieder in Indianapolis, dem Sitz des Turnlehrerseminars, stattfindet, ist ein Spezialkursus in der Theorie und Praxis der körperlichen Erziehung und in verwandten Fächern, der von immatrikulierten wie auch nicht immatrikulierten Studenten besucht werden kann — von letzteren, wenn sie imstande sind, dem Unterricht mit Erfolg beizuwohnen.

Ein Kursus für Spiele und die Leitung von Spielplätzen ist ebenfalls vorgesehen; desgleichen ein Kursus in militärischen Übungen.

Der Kursus dauert vom 2. bis zum 28. Juli und umfasst 24 Unterrichtstage.

Für dieses Jahr sind wieder drei nebeneinander laufende Kurse eingerichtet worden: einer für neue Studenten, ein anderer für solche Studenten, die bereits einen früheren Sommerkursus besuchten, und

in der Körpererziehung im besonderen. Das Verhältnis der Künste (Musik, Kostümierung, Tanzen etc.) zur Pageantry. Für die praktische Arbeit wird ein Thema gewählt und die Auswahl der Musik, Kostüme, Tänze, Pantomimen, Bühnendekoration usw., für die richtige Wiedergabe des Themas, wird besprochen und vorgeführt werden. Vorträge und praktische Arbeit.

Frl. Fisher.

6. Militärische Uebungen. Drei Viertel Stunden. Leut. Koster.
7. Volkstänze. Eine halbe Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
8. Balltänze. Eine halbe Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
9. Physiologie der Leibesübungen. Eine Stunde. Vorlesungen über die Wirkung von Uebungen auf die Struktur und Tätigkeit des menschlichen Körpers. (Prerequisite: Anatomie und Physiologie.) Dr. Guedel.
10. Schulhygiene. Drei Viertel Stunden. Vorträge. Gesundheit von Schülern und Lehrern. Bau, Ausstattung, Heizung, Beleuchtung und Ventilation von Schulgebäuden. Die Benutzung und Notwendigkeit von Spielplätzen. Krankheiten und pathologische Zustände, verursacht durch Schulleben. Untersuchung von Augen, Ohren, Nase und Rachen. Geistig zurückgebliebene Kinder. Turnen in öffentlichen Schulen. Unterernährung. Aertzliche Inspektion von Schulen.

Dr. Ocker.

Drittjährige Klasse :

1. Schulturnen. Zwei Stunden. Uebungen für die letzten beiden High School-Grade und fortgeschrittenere Klassen in Ordnungsübungen und Spielen (eine halbe Stunde), Tanzschritten für beide Geschlechter (eine halbe Stunde), Freiübungen (eine halbe Stunde) und Geräteübungen (eine halbe Stunde). An jedem zweiten Tage werden schwierigere Geräteübungen gelehrt und die Teilnehmer dafür ihrer Fähigkeit nach in Riegen eingeteilt.
Herr Rath, Herr Heckrich, Frl. Hein, u. a.
2. Klassisches und ästhetisches Tanzen. Eine halbe Stunde. Schwierige ästhetische Bewegungen und Chalifsche Technik. Chalifsche und andere Tänze. Herr Heckrich.
3. Volksturnen. Eine Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
4. Rugby-Fussball. Eine Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
5. Philosophie der Körpererziehung. Drei Viertel Stunden. Vorträge über die biologischen und erzieherischen Gesichtspunkte der Körpererziehung mit besonderer Berücksichtigung der Ziele der Erziehung. Herr Stecher.
6. Volkstänze. Eine halbe Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
7. Balltänze. Eine halbe Stunde. Wie für die erstjährige Klasse.
8. Militärische Uebungen. Eine halbe Stunde. Wie für die zweitjährige Klasse.
9. Pageantry. Drei Viertel Stunden. Wie für die zweitjährige Klasse.

10. Pädiatrik. Drei Viertel Stunden. Vorträge. Krankheiten, die während der Säuglingszeit und Kindheit allgemein auftreten, mit besonderer Berücksichtigung ihrer Wirkung auf die allgemeine Körperentwicklung. Eingehende Erörterung der ansteckenden Krankheiten, mit besonderen Hinweisen auf ihre früheste Erkennung und Verhütung. Die Grundsätze der Gesundheitslehre für Kinder, der erkrankten sowohl wie der gesunden.
Dr. Segar.

Schulgeld.

Das Schulgeld für ganzen erst-, zweit- oder drittjährigen Kursus beträgt \$40. Es steht aber jedem Teilnehmer frei, eine beliebige Anzahl von Fächern zu belegen, doch beträgt das Minimal-Schulgeld \$10. Mitgliedern des Turnerbundes wird eine Ermässigung von 20 Prozent gewährt. Das Schulgeld für die einzelnen Fächer stellt sich wie folgt:

Schulturnen	\$10.00
Klassisches und ästhetisches Tanzen	5.00
Volksturnen	5.00
Rugby-Fussball	5.00
Spielplätze	5.00
Philosophie der Körpererziehung	6.00
Volkstänze	3.00
Balltänze	5.00
Pfadfinder-Arbeit	5.00
Militärische Uebungen	5.00
Pageantry	6.00
Anatomie	5.00
Physiologie der Leibesübungen	5.00
Erste Hilfe bei Unfällen	3.00
Geschlechtshygiene	3.00
Schulhygiene	5.00
Pädiatrik	5.00

Sommerkursus zur Ausbildung von Vereinsturnlehrern

Der Zweck dieses Kursus ist, Vorturnern, die bereits in Turnvereinen unterrichten, Gelegenheit zu geben, sich zu Turnlehrern auszubilden und ein Turnlehrerdiplom zu erlangen.

Der Verwaltungsrat des Turnlehrerseminars wurde durch die Beteiligung einer Anzahl von Vorturnern an früheren Sommerkursen bewogen, diesen Kursus einzuführen, weil diese Vorturner während des Winters in den Vereinen beschäftigt und dadurch verhindert sind, den regulären Elementarkursus mitzumachen. Der Verwaltungsrat hofft, durch diesen Kursus fähige, für Turnvereinsarbeit begeisterte junge Männer als Turnlehrer für Bundesvereine auszubilden.

Der Kursus ist ausschliesslich für Turner der zweiten und dritten Stufe bestimmt, die einen Vorturnerkursus von wenigstens sechzig Stunden erfolgreich vollendet haben. Allgemeine Erfordernisse sind: Sittlicher Charakter; gesunder, wohlgebauter Körper, nicht allzusehr unter der Durchschnittsgrösse; genügende Uebung im Turnen; prak-

tische Kenntnis der englischen sowie der deutschen Sprache; Vollendung des achtjährigen Kursus einer Volksschule oder anderen gleichwertigen Schule.

Zur Vollendung dieses Kursus ist der Besuch von vier aufeinander folgenden Sommerkursen von je 24 Tagen notwendig. Er umfaßt im wesentlichen die Theorie und Praxis des Schulturnens und die verwandten Fächer in dem zur Ausbildung von Turnlehrern für die Bundesvereine nötigen Umfang. Der Unterricht wird in deutscher und englischer Sprache erteilt. Er erstreckt sich auf die folgenden obligatorischen Fächer:

1. Schulturnen vier Sommerkurse
 Ordnungsübungen und Turnspiele 30 Minuten täglich
 Freiübungen ohne und mit Handgeräten .. 30 Minuten täglich
 Geräteturnen 30 Minuten täglich
 Tanzschritte 30 Minuten täglich
2. Volksturnen zwei Sommerkurse (48 Stunden)
3. Wettspiele (athletische Spiele) zwei Sommerkurse (48 Stunden)
4. Fechten einen Sommerkurs (24 halbe Stunden)
5. Volkstänze und Balltänze .. zwei bis drei Sommerkurse
 (Je 24 halbe Stunden)
6. Aesthetisches Tanzen drei bis vier Sommerkurse
 (Je 24 halbe Stunden)
7. Schwimmen einen Sommerkurs (24 Stunden)
8. Boxen einen Sommerkurs (12 halbe Stunden)
9. Ringen einen Sommerkurs (12 halbe Stunden)
10. Methodik, Turnsprache und Theorie .. einen Sommerkurs
 (24 Stunden)
11. Die Pfadfinder- (Scout-) bewegung, einen Sommerkurs
 (24 Stunden)
12. Volks- und Turnlieder einen Sommerkurs (12 Stunden)
14. Leitung von Turnvereinen .. einen Sommerkurs (12 Stunden)
14. Anatomie einen Sommerkurs (24 Stunden)
15. Physiologie einen Sommerkurs (24 Stunden)
16. Gesundheitslehre (Turnsaal und persönliche) einen
 Sommerkurs (12 Stunden)
17. Erste Hilfe einen Sommerkurs (12 Stunden)
18. Anthropometrie einen Sommerkurs (12 Stunden)
19. Deutsche Sprache drei Sommerkurse (je 24 Stunden)
20. Englische Sprache vier Sommerkurse (je 24 Stunden)
21. Erziehungslehre einen Sommerkurs (24 Stunden)
22. Geschichte und Grundsätze des Nordamerikanischen
 Turnerbundes einen Sommerkurs (12 Stunden)

Provisorische Einteilung nach Jahren

I.

Deutsche Sprache
 Englische Sprache
 Anatomie
 Schulturnen
 Aesthetisches Tanzen

Volkstänze und Balltänze
 Schwimmen
 Volksturnen
 Turnunterricht in deutscher
 Sprache

Deutsche Sprache
 Englische Sprache
 Physiologie
 Die Pfadfinderbewegung

II.

Schulturnen
 Aesthetisches Tanzen
 Boxen und Ringen
 Wettspiele und Wettkämpfe
 (athletische Spiele)

Deutsche Sprache
 Englische Sprache
 Leitung von Turnvereinen
 Gesundheitslehre
 Methodik, Turnsprache und
 Theorie

III.

Schulturnen
 Aesthetisches Tanzen
 Volkstänze und Balltänze
 Volksturnen
 Turnunterricht in deutscher
 Sprache

Erziehungslehre
 Englische Sprache
 Erste Hilfe
 Anthropometrie
 Geschichte und Grundsätze des
 Turnerbundes

IV.

Volks- und Turnlieder
 Schulturnen
 Aesthetisches Tanzen
 Fechten
 Wettspiele und Wettkämpfe
 (athletische Spiele)

Teilnehmer müssen, wenn immer dies möglich ist, die angegebene Reihenfolge von Vortragsfächern innehalten; sie müssen in allen obligatorischen Fächern Prüfungen ablegen und mindestens 60% erzielen.

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, mit den Uebungen des ersten Schuljahres im Schulturnen anzufangen und drei Jahre nacheinander zu vollenden. Im vierten Jahre haben sie freie Auswahl und können die Uebungen irgend eines Jahres wiederholen.

Ferner dürfen Teilnehmer solche obligatorischen Fächer als vollendete Arbeit offerieren, die sie in einer anderen anerkannten Lehranstalt vollendet haben, jedoch müssen sie wenigstens drei Sommerkurse des Turnlehrerseminars besuchen, um ein Diplom zu erlangen.

Den Lehrern, die gegenwärtig in Turnvereinen tätig sind und noch kein Diplom besitzen, jedoch an früheren Sommerkursen des Turnlehrerseminars teilgenommen haben, wird ihre in solchen Kursen erfolgreich vollendete Arbeit gutgeschrieben.

Nach dem zweiten Sommerkursus ist es den Teilnehmern gestattet, unter Erlaubnis des Leiters der Kurse, auch andere als die obligatorischen Fächer zu belegen.

Das Schulgeld für den ganzen Kursus (vier Sommerkurse) beträgt \$90.00 und ist in folgender Weise zahlbar: im ersten Jahre, \$30.00; im zweiten Jahre, \$25.00; im dritten Jahre, \$20.00; im vierten Jahre, \$15.00.

Vorturner, die beabsichtigen, sich an diesem Kursus zu beteiligen, müssen sich durch Hausarbeit darauf vorbereiten. Zu diesem Zweck müssen sie die folgenden Textbücher vor Beginn desjenigen Kursus lesen, in dem die betr. Fächer auf dem Programm stehen:

Anatomie — Young's Handbook of Anatomy. (F. A. Davis Co., Philadelphia.)

Physiologie — Hough and Sedgwick, The Human Mechanism. (Ginn & Co., Chicago.)

Anthropometrie — Seaver, Anthropometry and Physical Diagnosis. (American Physical Education Association, Springfield, Mass.)

Schulturnen, Methodik, usw.—Rath, Theory and Practice of Physical Education, 3 Bände. Rath, Graded Apparatus Work. (Normal College, N. A. G. U., Indianapolis, Ind.) Stecher, Games and Dances. (J. J. McVey, Philadelphia.)

Aesthetisches Tanzen—Rath, Aesthetic Dancing. (The A. S. Barnes Co., New York.)

Basketball und Soccer-Football—Spalding's Rules.

Geschichte und Grundsätze des Nordamerikanischen Turnerbundes, Metzner, A Brief History of the North American Gymnastic Union. Allgemeine Grundsätze des Nordamerikanischen Turnerbundes. (Zu beziehen vom Bundesvorort, Indianapolis.)

Erziehungslehre — Dittes, Geschichte der Erziehung.

Deutsche Sprache—Scherer, Deutsches Lesebuch, (Holt & Co., Chicago.)

Englische Sprache—Shakespeare, Julius Caesar; Walter Scott, Marmion; Dickens, Tale of Two Cities; Cody, Selection of English Prose (McClurg & Co., Chicago.) Von der letzteren Auswahl sind zu lesen: Rip van Winkle, Three Strangers, Sire de Maletroit's Door, The Gold Bug, und Will of the Mill.

Das Turnlehrerseminar bei der Centennarfeier von Indiana

Im Herbst 1916 feierte der Staat Indiana sein hundertjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass fanden während der beiden ersten Oktoberwochen in der Staatshauptstadt Indianapolis mehrere festliche Veranstaltungen statt, zu denen auch das Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes eingeladen wurde. Der Bundesvorort und der Verwaltungsrat nahmen die Einladung gerne an, da sich hier die Gelegenheit bot, einem grossen Publikum unsere Ziele und Bestrebungen zu erklären.

Eine der Feiern war ein „Athletic Day“; an der Spitze des hierfür ernannten Ausschusses stand der Bundessprecher Theo. Stempfel, der sämtliche Turnlehrer der Stadt als Mitglieder des Ausschusses erkör. An diesem Tage beteiligten sich die Seminaristen am Einzelwettkampf und gaben eine Klassenvorführung unter der Leitung des Direktors Emil Rath.

An einem anderen Tage fand eine „Educational Parade“ nebst Vorführungen auf dem State Fair Ground statt, wodurch gezeigt wurde, was der Staat Indiana auf dem Gebiete der Erziehung leistet. Alle höheren Lehranstalten des Staates sowie die städtischen Schulen von Indianapolis beteiligten sich daran. Die Schauwagen des Turnlehrerseminars machten einen vorzüglichen Eindruck und gehörten mit zu den besten, die in der Parade zu sehen waren; von vielen Seiten wurde dies lobend erwähnt.

Das Seminar stellte acht grosse Lastautomobile, die mit Laub und Fahnen geschmückt waren. An der Spitze fuhr ein Wagen mit der Bundesfahne, von zwei Seminaristen mit Schlägern flankiert. Mehrere Schilder erklärten die Bedeutung des Nordamerikanischen Turnerbundes. Auf vier weiteren Automobilen wurde die Tätigkeit

des Seminars dargestellt. Auf einem wurden Spiele gezeigt, auf einem anderen Freiübungen und Tanzschritte, auf dem dritten Volksturnen, und auf dem vierten turnten einige Seminaristen am Barren. Darauf folgten drei Wagen mit den sämtlichen übrigen Seminaristen und Seminaristinnen und zum Schluss sechs Automobile mit den Mitgliedern des Bundesvororts, des Verwaltungsrats, der Fakultät und den Damen, die die Aufsichtsbehörde des Dormitoriums bilden.

An den Vorführungen auf dem State Fair Ground, zu denen auch Flaggenübungen von 10,000 Schulkindern gehörten, beteiligte sich das Seminar durch Keulenschwingen und Tanzschritte.

Durch die ganze Veranstaltung hat unser Turnlehrerseminar bei den Erziehern des Staates, die in grosser Zahl zugegen waren, starken Eindruck gemacht. Die auf folgenden Seiten erscheinenden Bilder geben die Schauwagen des Seminars wieder.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.



Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana.

Geistige Bestrebungen.

Im Berichtsjahre 1916-17 wurden acht Themata zu Debatten im Bundesorgan veröffentlicht. Die Vereine wurden ausserdem auf die in den Jahresberichten der Vorortsbehörde 1898-1916 enthaltenen Themata 1-194 aufmerksam gemacht.

Themata zu Debatten

Themata 1-194, in den Jahresberichten des Bundesvororts, 1898 bis 1916.

Thema 195. Warum ist die jetzige Zeit besonders günstig, das Turnen in die öffentlichen Schulen einzuführen, oder, wo es schon besteht, zu erweitern?

Thema 196. Das Verhalten unserer Regierung Mexiko gegenüber.

Thema 197. Sollte das Amt eines Präsidenten der Vereinigten Staaten auf einen Termin beschränkt werden?

Thema 198. Welcher gesellschaftliche Fortschritt wäre aus einem gesetzlich bedingten allgemeinen Achtstundenarbeitstag zu erwarten?

Thema 199. Von welcher Bedeutung würde es sein, wenn die soziale Fürsorge, wie sie jetzt in verschiedenen europäischen Ländern, besonders in Deutschland, während des Krieges eingeführt ist, auch nach dem Kriege beibehalten würde?

Thema 200. Welche Reform sollte zuerst angestrebt werden, die soziale oder die politische? Oder, sollten beide Reformen Hand in Hand gehen?

Thema 201. Wie sind die drei Leitsterne der Erziehung zu verstehen: Lerne gehorchen! Lerne dich anstrengen! Lerne dir versagen und deine Begierden überwinden!

Thema 202. Welche Vorschläge zum Besten des Turnerbundes könnte Ihr Verein der kommenden Bundestagsatzung unterbreiten?

Vereinsberichte über geistige Bestrebungen.

Nach Paragraph 76 der Bundesstatuten sind die Vereine verpflichtet, dem Bundesvorort nach dessen Vorschrift über ihre geistige Tätigkeit Bericht zu erstatten. Für diese Berichterstattung hat die Vorortsbehörde besondere Formulare herstellen lassen, welche den Vereinen zugesandt wurden. Die Berichtsformulare sind so eingerichtet, dass die wichtigsten Angaben innerhalb gewisser Grenzen berichtet werden können. Im Berichtsjahre 1916-17 haben nur 19 Vereine über ihre geistigen Bestrebungen an den Vorort berichtet. Im folgenden ist eine Zusammenstellung dieser Berichte gegeben:

Stadt und Staat	Turnverein	Versammlungen, Konzerte und Theater-vorstellungen	Vorträge	Debatten	Deklamationen, Gesangs- und Muksivorträge	Konzerte	Theatervorstellungen
Braddock, Pa.	Central-Turnverein.	12	4	..	12	6	2
Brooklyn, N. Y.	Turnverein Vorwärts.	2	2	2	..	..	..
Chicago, Ill.	Turnverein Aurora.	3	3	1	13	..	..
Cleveland, Ohio.	Germania-Turnverein "Vorwärts".	12	6	3	25	3	1
Cleveland, Ohio.	Sozialer Turnverein.	2	..	..	..	1	1
Davenport, Iowa.	Turngemeinde.	1	..	..	..	1	..
Dayton, Ohio.	Turngemeinde.	1	1	..	..	..	..
Fitchburg, Mass.	Deutscher Fortbildungs- verein.	2	1	1	..	..	..
Indianapolis, Ind.	Sozialer Turnverein.	2	2	..	..	..	..
Lawrence, Kans.	Turnverein Lawrence.	1	..	1	..	..	..
Los Angeles, Cal.	Turnverein Germania.	10	7	1	45	2	..
Mayville, Wis.	Turnverein Eintracht.	3	2	..	11	..	1
McKeesport, Pa.	Turn- und Gesang- verein.	2	..	1	..	1	..
New York, N. Y.	New Yorker Turnverein.	9	6	..	..	1	2
Roxbury, Mass.	Deutscher Arbeiterturn- verein.	5	2	..	22	1	4
Sheboygan, Wis.	Turnverein Sheboygan.	2	2	..	3	..	..
Springfield, Mass.	Turnverein Springfield.	9	..	..	13	2	7
Syracuse, N. Y.	Turnverein Syracuse.	1	1	..	..	..	..
Washington, Mo.	Turnverein Washington.	1	..	..	..	..	1
	Zusammen.	89	39	10	144	18	19

Vereinspreise für geistige Bestrebungen.

Für das am 1. April 1917 zu Ende gegangene Berichtsjahr gelten in Bezug auf die geistigen Bestrebungen der Vereine und die Berichterstattung darüber die in den §§ 183—196 der Festordnung nie-

dergelegten Bestimmungen. Der Vorort hat seit dem Jahre 1899 im wesentlichen dieselben Bestimmungen auf jedes Berichtsjahr angewandt und die Berichtsformulare dementsprechend eingerichtet. Auf Grund dieser Bestimmungen wurden am Schlusse des Berichtsjahres 1916-17 folgenden Vereinen für rege geistige Tätigkeit und pünktliche Berichterstattung darüber Preise zuerkannt:

Vereine	Zahl der notierten Punkte					Preise
	Für Versammlungen mit Vorträgen oder Debatten, beziehungsweise mit Vorträgen und Debatten	Dazu kamen;		Gesamtzahl der Punkte	Prozente: (Höchste Leistung-100:)	
		Für Deklamationen, Gesangs- und Musikvorträge, deutsche Theater Vorstellungen und Konzerte	Für Besuch der Versammlungen			
Germania-Turnverein Vorwärts, Cleveland, Ohio	90	114	11	215	100	1
Central-Turn- und Gesangsverein, Braddock, Pa.	40	119	22	181	84	2
Turnverein Germania, Los Angeles, Cal.	80	79	18	177	82	3
Deutscher Arbeiterturnverein, Roxbury, Mass.	10	110	34	154	72	4
Turnverein Springfield, Springfield, Mass.	..	125	21	146	68	5
New Yorker Turnverein, New York, N. Y.	60	70	7	137	64	6

Es ist offenbar, dass diese Zusammenstellungen kein Bild der geistigen Bestrebungen der Bundesvereine bieten. Nach den statistischen Jahresberichten haben im verflossenen Jahre 103 Bundesvereine sich an den geistigen Bestrebungen beteiligt und haben 320 Versammlungen mit 238 Vorträgen, 141 Debatten, 121 Konzerten und 77 Theatervorstellungen veranstaltet. Der Vorort darf aber bei der Zusammenstellung seines Berichtes nur diejenigen Vereinsberichte berücksichtigen, die auf den dafür vorgeschriebenen Formularen ausgestellt sind. Es ist bedauerlich, dass die Vereinsbeamten in der Ausfüllung und Einsendung dieser Formulare so nachlässig sind.

Propagandaschrift für Turnschulen.

Die 25. Bundestagsatzung fasste folgenden Beschluss:

„Wir empfehlen, den Bundesvorort zu beauftragen, sofort eine Schrift auszuarbeiten, die als Propagandamittel für die Turnschulen der Turnvereine dienen soll, und zwar soll die Schrift in deutscher und englischer Sprache erscheinen. Die Schrift soll den Vereinen zum Herstellungspreis geliefert werden.“

Der Vorort liess auf Grund dieses Beschlusses im letzten Sommer zum fünften Male ein vierseitiges Blatt drucken, das auf der ersten

Seite ein in drei Farben hergestelltes Bild, Mädchen in Tanzschritten darstellend (das Bild ist diesem Jahresbericht beigelegt), auf der zweiten und dritten Seite in deutscher und englischer Sprache einen Aufsatz über den Wert des Turnens enthielt. Auf der ersten Seite liess sich der Name des Vereins, der die Schrift für seine Turnschule zu benutzen wünschte, eindruckern, und auf der letzten Seite blieb Raum für das Schulprogramm und andere Ankündigungen. Die Schrift wurde den Bundesvereinen zum Herstellungspreise geliefert und in 22,000 Exemplare zur Agitation vor der Eröffnung der Turnschulen im vergangenen Herbst abgesetzt.

Abzeichen für den Turnerbund und die Bundesvereine

Einem Beschluss der 25. Tagsatzung gemäss, die Drucksachen des Turnerbundes durch ein einheitliches Abzeichen kenntlich zu machen, erlangte der Bundesvorort durch ein Preisausschreiben das hier wiedergegebene Abzeichen. Der Vorort empfahl den Bundesvereinen, sich desselben ebenfalls zu bedienen. Bildstücke (Electrotypes) sind in fünf verschiedenen Grössen in deutscher und englischer Sprache zu haben (3-4 Zoll, 7-8 Zoll, 1 Zoll, 1 1-4 Zoll und 2 1-4 Zoll Durchmesser), zum Preise von 30 Cents pro Stück, portofrei. Bestellungen sind an den Bundesschriftwart zu richten.



Versuch der Bildung einer nationalen deutschamerikanischen Konferenz.

Anfangs Mai 1916 erhielt der Vorort die folgende Einladung zur Beteiligung an einer in Chicago anberaumten nationalen deutschamerikanischen Konferenz:

Ruf und Einladung.

Zur Bildung eines nationalen deutschamerikanischen Konferenz-Komitees

Philadelphia, Pa., den 1. Mai 1916.

An die Vorstände der Staatsverbände des Deutschamerikanischen Nationalbundes, der Verbände der Sängler, Turner, Schützen, Veteranen und Krieger, der landsmannschaftlichen Vereinigungen, deutschen Orden, Männervereine aller Bekenntnisse und an die Vertreter der deutschamerikanischen Presse.

Deutschamerikaner!

In der festen Ueberzeugung, dass es eines einheitlichen, gemeinsamen Vorgehens bedarf, um der einmütigen Gesinnung der amerikanischen Bürger deutscher Geburt und Abstammung mit Bezug auf gewisse Präsidentschafts - Kandidaten Ausdruck und Gewicht zu verleihen, lässt der Vorstand des Deutschamerikanischen Zentralbundes von Pennsylvania hiermit Ruf und Einladung zur Bildung eines nationalen deutschamerikanischen Konferenz - Komitees ergehen, damit durch berufene, von diesem Konferenz - Komitee erkorene Vertreter den politischen Machthabern die Wünsche des Deutschamerikanertums vor oder bei der Tagung der Konvente der politischen Parteien klipp und klar mitgeteilt werden und ihnen bewiesen wird, dass sie es mit einem einigen deutschamerikanischen Votum zu tun haben, welches sich nicht durch politische Ränke und Schliche in den einzelnen Staaten zersplittern lässt.

Zwecks Organisierung eines Konferenz - Komitees findet am Sonntag, den 28. und Montag, den 29. Mai 1916 im New Kaiserhof Hotel, Clark Strasse nahe Jackson Boulevard, Chicago, eine Tagung statt. Die Vorstände der obengenannten Verbände sind herzlich eingeladen, zu dieser Tagung Vertreter zu entsenden. Verbände, denen es nicht möglich ist, sich vertreten zu lassen, sind ersucht, ihrer Zustimmung mit dem beabsichtigten Vorgehen schriftlich Ausdruck zu geben.

Da der 30. Mai, Gräberschmückungstag, ein Feiertag ist, erscheinen die genannten Tage passend, ebenso die Stadt Chicago wegen ihrer zentralen Lage.

Die Idee der Bildung eines Konferenz - Komitees aller deutschamerikanischen Verbände ist nicht neu. Seit Jahren haben hervorragende Deutschamerikaner die Schaffung eines solchen neutralen Bodens als die einzige Möglichkeit des Zusammenwirkens aller deutschamerikanischen Verbände angesehen. Noch nie war dieses Zusammenwirken notwendiger wie in dieser hochernsten Zeit. Jene Männer, denen längst ein Konferenz - Komitee vorgeschwebt hat, sind um ihre Mitwirkung und um ihr Erscheinen gebeten.

Kommt alle, Ihr Präsidenten der vielen grossen Verbände, Ihr wackeren Streiter von der Kanzel und der Feder, damit das, was im Herzen eines jeden Deutschamerikaners glüht, endlich einmal gemeinsam und zwar in einer den politischen Machthabern, die nur vor einer festen, geschlossenen Organisation Achtung und Respekt haben, imponierenden Weise zum Ausdruck gebracht wird. Lasst uns am deutschen Volke ein Beispiel nehmen. Lasst alle Schranken fallen und kommt. Wenn wir einig sind, ist der Sieg unser.

Für den Vorstand des deutschamerikanischen Zentralbundes von Pennsylvania,

Achtungsvoll,

J o h n B. M a y e r, Präsident

3405 W. Cumberland Str., Philadelphia, Pa.

A d o l p h T i m m, Sekretär,

522 W. Lehigh Avenue, Philadelphia, Pa.

Nach eingehender Besprechung der Einladung beschloss der Vorort einstimmig sich nicht offiziell an der geplanten Versammlung zu beteiligen und seinen Standpunkt in dem nachstehenden Rundschreiben den Vereinen des Bundes klar zu legen:

Der Vorstand des deutschamerikanischen Zentralbundes von Pennsylvania ladet in einem an den Sprecher des Vororts des Nordamerikanischen Turnerbundes gerichteten Rundschreiben zur Teilnahme an einer Versammlung ein, die am 28. und 29. Mai in Chicago zu dem Zwecke stattfinden soll, ein nationales deutschamerikanisches Konferenzkomitee zu bilden, um „durch berufene Vertreter den politischen Machthabern die Wünsche des Deutschamerikanertums vor und bei der Tagung der Konvente der politischen Parteien klipp und klar mitzuteilen und ihnen zu beweisen, dass sie es mit einem einigen deutschamerikanischen Votum zu tun haben, welches sich nicht durch politische Ränke und Schliche in den einzelnen Staaten zersplittern lässt.“

Abgesehen von der Tatsache, dass weder der Bundesvorort noch dessen Sprecher das Recht haben, in Sachen der Parteipolitik im Namen des ganzen Turnerbundes zu handeln, erscheint dem Vorort die Anberaumung einer derartigen Versammlung nicht empfehlenswert.

Es muss dem Ermessen jedes einzelnen Mitgliedes des Turnerbundes anheimgestellt bleiben, seiner individuellen Ueberzeugung am Stimmkasten Ausdruck zu verleihen. Die Bildung einer nationalen Vereinigung aller deutschamerikanischen Verbände zum Zwecke der Parteipolitik wäre nach der Ansicht der Mitglieder des Bundesvororts durchaus verfehlt und stände, soweit der Turnerbund in Betracht kommt, in direktem Widerspruche zu den in seiner Plattform niedergelegten Grundsätzen.

Der Vorort beschliesst deshalb, sich nicht an der geplanten Versammlung in Chicago zu beteiligen.

Mit Turnergruss,

Vorort des Nordamerikanischen Turnerbundes,

T h e o. S t e m p f e l, Erster Sprecher.

Wie zu erwarten war, wurde die Stellungnahme des Vororts von Vereinen sowohl, als auch seitens der deutschen Zeitungen heftig angegriffen. Gewisse Heisssporne liessen sich sogar so weit hinreissen, dem Vorort bzw. einzelnen Mitgliedern desselben unlautere Beweggründe unterzuschieben. Die alte Geschichte! Die Veröffentlichung gelangte nicht durch Beschluss des Vororts in die englische Presse, wohl aber erklärten in jener Presse Vertreter von Stadtverbänden nach der Nomination des republikanischen Präsidentschafts - Kandidaten, dass dieselbe nur allein durch das Eintreten des Deutschamerikanertums ermöglicht worden sei und nahmen sich das Recht heraus, im Namen von drei Millionen Stimmgebern zu sprechen. Die Entscheidung über die Frage, ob es passend, oder klug ist, bei Nationalwahlen als Deutschamerikaner, anstatt als Amerikaner ohne nähere Klassifikation aufzutreten, stellt der Vorort dem gesunden Urteil der Bundesmitglieder anheim, er verwahrt sich jedoch entschieden gegen die in den letzten Jahren eingerissene Gewohnheit einzelner lokaler Vertreter deutscher Vereinigungen, bei jeder sich bietenden Gelegenheit in politischen Fragen ohne jegliche Einschränkung im Namen von Millionen Deutschamerikanern ihre individuelle Meinung auszusprechen. Ohne Zweifel hegten „hervorragende Deutschamerikaner“ — wie in dem Aufruf zur Chicagoer Versammlung gesagt wird — schon seit Jahren den Wunsch, zum Zwecke der politischen Agitation die deutschamerikanischen Verbände des Landes unter einen Hut zu bringen. Ein derartiger Plan widerspricht jedoch dem ganzen Wesen des Turnerbundes, sowohl in Bezug auf die Zusammensetzung seiner Mitgliedschaft, als auch im Rückblick auf seine geschichtliche Entwicklung.

Vor dem Beginn der Präsidentschaftswahl haben einsichtsvolle Männer darauf hingewiesen, dass Amerikanern deutscher Abstammung eine Enttäuschung bevorstehe, gleichgiltig welcher der beiden Kandidaten als Sieger aus der Wahl hervorgehen würde. Gleich vom Anfang der Wahlkampagne an stellte es sich heraus, dass die Deutschamerikaner als solche weder von demokratischer noch republikanischer Seite eine gerechte Beurteilung ihrer Stellung zum Weltkriege erhoffen konnten. Ganz besonders musste denkenden Menschen der klägliche Mangel moralischen Mutes seitens des republikanischen Kandidaten auffallen, der bestrebt zu sein schien, je nach der geographischen Lage der Stadt, in der er seine Wahlreden hielt, bei der deutschamerikanischen Wählerschaft und gleichzeitig auch bei den gehässigen Gegnern derselben unter Führung eines gewissen Scharfmachers, lieb Kind zu sein.

Unter solchen Umständen war es vorzuziehen, für die Nomination weder des einen, noch des anderen Präsidentschafts - Kandidaten der beiden grossen Parteien die direkte Verantwortung zu haben. Die Folgezeit hat deutlich genug erwiesen, dass die Stellung des Vororts gegenüber der deutschamerikanischen Konferenz, trotz aller Anfeindungen, festen Grund und Boden hatte.

DER WELTKRIEG

Der Unterstützungsfonds

Anfangs des Geschäftsjahres erliess der Vorort folgendes Rundschreiben an die Bundesvereine:

Den Vereinen und Mitgliedern des Nordamerikanischen Turnerbundes
Gut Heil!

Die Turner der Vereinigten Staaten haben zwar seit dem Beginn des europäischen Krieges wieder und wieder zu den verschiedenen Sammlungen zugunsten der Notleidenden in Deutschland beigetragen, aber die Not ist infolge der Dauer des Krieges so gross und so allgemein, dass die Sammlungen fortgesetzt werden müssen. Indem der Nordamerikanische Turnerbund eine besondere Sammlung zugunsten der Hinterbliebenen deutscher und österreichischer Turner veranstaltet, glaubt er eine Pflicht den Turngenossen gegenüber zu erfüllen. Alle eingehenden Gelder werden an die deutsche Turnerschaft gesandt und von dieser nach der Anzahl der Mitglieder zwischen der deutschen Turnerschaft, dem Arbeiter - Turnerbund und den österreichischen Turnerverbänden verteilt.

An die Vereine und Mitglieder des Nordamerikanischen Turnerbundes ergeht hiermit auf Neue der Ruf, ihr Scherflein zur Linderung der Not beizusteuern, wozu diese Listen benutzt werden können. Alle Beiträge sind an den Bundesschatzmeister G. H. Westing, 219 Massachusetts Ave., Indianapolis, Ind., zu senden, der darüber unter den Namen der einzelnen Vereine in der Turnzeitung quittieren wird.

Mit Turnergruss,

Der Bundesvorort,

The o. Stem p f e l, erster Sprecher.

Rechnungsausweis

In Kasse am 1. April 1916	\$ 373.70
Seither eingelaufene Beiträge:	
George A. Schmidt, Chicago, Ill.	25.00
Turnverein Vorwärts, Baltimore, Md.	100.00
W. F. Sturm, Indianapolis, Ind.	10.00
Bärenbund des Turnbezirks Philadelphia	15.00
Dr. H. Hartung, Chicago, Ill.	5.00
Germania - Turnverein „Vorwärts“, Cleveland, Ohio	50.00
Deutsch - Ungarische Turngemeinde, Cincinnati, Ohio	5.50
Turngemeinde Newport, Ky.	2.60
" Dayton, Ohio	2.75
" Cincinnati, Ohio	10.00
Turnverein Vorwärts, Findlay, Ohio	16.15
Sozialer Turnverein, Chicago, Ill.	29.50
George Brosius, Milwaukee, Wis.	1.00
Charles L. Roos, Wellington, Kans.	10.00
Turnverein Columbia, Chicago, Ill.	5.00
Bärenriege des Sozialen Turnvereins, Portland, Ore.	25.00

Sozialer Turnverein, Danville, Ill.	34.00
Bärenbund des Turnbezirks Philadelphia	18.00
Conrad L. Boecker, Philadelphia, Pa.	5.00
Sozialer Turnverein, Chicago, Ill.	24.00
Henry Suder, Chicago, Ill.	5.00
John Bregger, Rock Island, Ill.	1.10
Turngemeinde Peru, Ill.	19.00
Turnverein Vorwärts, Brooklyn, N. Y.	5.00
" Germania, Pittsfield, Mass.	71.55
" Meriden, Conn.	25.00
Fechtsektion des Turnvereins Vorwärts, Chicago Ill.	100.00
Turnverein St. Paul, Minn.	28.00
Frau M. Mauch, New Ulm, Minn.	1.00
Turnverein Peoria, Ill.	37.00
Central - Turnverein, Evansville, Ind.	100.00
Turnverein Vorwärts, Brooklyn, N. Y.	10.00
" Vorwärts, Holyoke, Mass.	25.00
" South Bend, Ind.	25.00
" Nord - Cincinnati, Ohio	10.00
Deutsch - Ungarische Turngemeinde, Cincinnati, Ohio	4.00
Turngemeinde Cincinnati	11.11
Turnverein Meriden, Conn.	21.00
Frauenverein des Hartford Turnerbundes	100.00
Turnverein New Ulm, Minn.	110.50
" Vorwärts, Wahpeton, N. D.	16.15
Percy Anneke, Duluth, Minn.	25.00
Frau Catherine Best, Sauk City, Wis.	1.00
Turngemeinde Louisville, Ky.	52.00
Turnverein Malden, Mass.	12.75
" San Francisco, Cal.	5.25
Turnverein St. Anthony, Minneapolis, Minn.	71.25
Turngemeinde Altoona, Pa.	6.00
Sozialer Turnverein, Chicago, Ill.	34.20

\$1700.06

Abgeschickt am 9. Oktober 1916	\$538.50
" " 16. Februar 1917	811.90

1350.40

Bleibt in der Kasse \$ 349.66

Da mit der Kriegserklärung der Regierung unseres Landes an Deutschland jede weitere Uebermittlung von Unterstützungsgeldern an die Witwen und Waisen gefallener deutscher und österreichischer Turner für die Dauer des Krieges ausgeschlossen ist, hat der Vorort obigen Betrag von \$349.66 bei einer Indianapoliser Trust Co. zinstragend angelegt.

Statt den langersehnten Frieden zu erhalten, sind die Leiden der Völker Europas grösser und die Kämpfe der Armeen heftiger und blutiger geworden. Die Beziehungen zwischen der amerikanischen

und deutschen Regierung, die sich gegen Ende des letzten und anfangs des gegenwärtigen Jahres durch beiderseitige Friedensbestrebungen, wie jeder sehlich hoffte, zu bessern schienen, haben sich statt dessen zugespitzt, bis der Bruch zwischen den seit mehr als einem Jahrhundert eng befreundeten Mächten unvermeidlich wurde.

Auf die Ankündigung der rücksichtslosen Verschärfung des Unterseebootkrieges seitens Deutschlands, die mit einem Schlage alle Friedenshoffnungen vernichtete, antwortete die amerikanische Regierung am 3. Februar 1917 mit dem Abbruch der diplomatischen Beziehungen. Vor dem Forum der Geschichte wird einst das Urteil über die folgenschweren Schritte der beiden Mächte gefällt werden.

Für die Amerikaner deutscher Abstammung war der Abbruch der diplomatischen Beziehungen als Vorbote des Krieges, ein schwerer Schlag, dessen Tragweite heute noch gar nicht zu ermessen ist.

Nach jener denkwürdigen Sitzung des Kongresses, am 3. Februar 1917, wurde von Leitern deutsch - amerikanischer Vereinigungen der Versuch gemacht, in allen Städten Massenversammlungen einzuberufen, um gegen den Abbruch der diplomatischen Beziehungen und dessen möglichen Folgen öffentlich Protest zu erheben. Angesichts der im ganzen Lande herrschenden Stimmung erschien dem Vorort ein solches Vorgehen deutsch - amerikanischer Vereine als unklug und zwecklos, weil als einziges Resultat derartiger Versammlungen nur eine Verschärfung der Gegensätze im Gemeinwesen zu erwarten war.

Der Vorort hielt es für notwendig, den Bundesvereinen seinen Standpunkt in der Krisis bekannt zu geben und beschloss nach längerer Besprechung in seiner Extrasitzung am 7. Februar 1917 folgendes Rundschreiben in englischer Sprache zu erlassen:

Indianapolis, Ind., February 7, 1917.

To the Societies of the North American Gymnastic Union.—

Greeting:—

Our country is confronted with the most serious crisis since Lincoln's inauguration as President. Just as the dire consequences of the secession of seven Southern States at the time Lincoln took the oath of office could not be foreseen, so are we today unable to predict what the near future may have in store for our country. Like the peoples of Europe, we may be drawn, against our will, into the vortex of the terrible conflict.

The North American Gymnastic Union, organized in 1850, for the purpose of demonstrating the benefits of systematic physical training of the youth, advocates in its platform, "The settlement of all international disputes by judicial proceedings and the support of all endeavors toward the elimination of all conflicts between nations and toward a harmonious organization of all mankind."

Future generations may profit by the dreadful experience of our time and settle international disputes judicially instead of by force of arms — for the present, however, we are confronted with the grim possibility of war.

Your National Executive Committee feels that an expression of its views on the present complications between our country and Germany is expected by the different Societies comprising the North

American Gymnastic Union. Such an expression we limit to the simple statement that since membership in our organization is restricted to American citizens, there can be no other thought than that all its members will be true to the demands of American citizenship.

Let us bear in mind the traditions of our organization whose members in the past responded so nobly in the hour of our country's need.

No matter where the sympathies of individual members may rest, the tender voice of the heart must be silenced should the stern call of duty be heard.

Let us at this time support President Wilson in all efforts intended to prevent the present situation from culminating in war.

Let us do our part now toward bringing about a better understanding between citizens in our communities whose sympathies for the one or the other side of the belligerent nations have often clashed in the heat of partisanship. At some future day peace and reason will triumph over war and emotion. Let us prepare for that day. Our home and country is America!

National Executive Committee, North American Gymnastic Union.

Das Rundschreiben des Vororts fand in Turnerkreisen verschiedenartige Beurteilung. Während einige Vereine grössere Quantitäten des Schreibens nachbestellten, protestierten andere in den Spalten der Turnzeitung und in Briefen gegen die Abfassung desselben. Einzelne lasen in den Wortlaut Gedanken hinein, die nicht darin enthalten waren, während andere wieder dagegen Einspruch erhoben, dass das Rundschreiben in englischer Sprache abgefasst sei. In Zeit hochgradiger Gemütsbewegung ist es wohl kaum möglich, jeden zu befriedigen.

Eines stand für den Vorort fest: dass ungeachtet der Vergangenheit für die Turner die Zeit gekommen sei, ihrer Bürgerpflicht als Amerikaner eingedenk dafür zu sein.

Von der Ansicht ausgehend, dass die Regierungen in Verbindung mit dem Grosskapital und nicht die Völker Europas die ungeheure Verantwortung für den Weltkrieg trifft, hat sich der Vorort von Anfang an in seinen Veröffentlichungen einer gewissen Mässigung befleißigt und hat deshalb auch keine Veranlassung, jetzt nachdem der längst befürchtete Bruch zur Tatsache geworden ist, seine früheren Auslassungen zu entschuldigen oder sie durch besondere Loyalitätsbeschlüsse in Vergessenheit zu bringen.

Die Zerstörung amerikanischer Handelsschiffe in der Sperrzone durch deutsche Unterseeboote veranlasste den Präsidenten, den Kongress der Vereinigten Staaten auf den 2. April in Extrasitzung zu berufen. In den letzten Tagen des März wurden in allen grösseren Städten des Landes Massenversammlungen abgehalten, um Kriegsstimmung zu erzeugen und dadurch auf den Kongress einzuwirken.

Im Einklange mit der in den Grundsätzen des Turnerbundes enthaltenen Forderung der Schlichtung internationaler Streitigkeiten durch Schiedsgerichte anstatt durch Waffengewalt, hielt es der Vorort für seine Pflicht, an Vereine und Mitglieder des Bundes je nach

ihrer Entfernung brieflich oder telegraphisch folgende Mahnung zu senden.

Indianapolis, 30. März 1917.

**Den Vereinen und Mitgliedern
des Nordamerikanischen Turnerbundes**

Gut Heil!

Wir ersuchen Sie, so viele Mitglieder und Bekannte wie möglich zu veranlassen, am Montag individuell an ihre Abgeordneten und Senatoren in Washington zu telegraphieren und in sachlicher, aber bestimmter Weise gegen den Eintritt der Vereinigten Staaten in den Krieg zu protestieren.

Wir glauben, dass die jetzige Kriegsbegeisterung von gewissen Kreisen künstlich verursacht und genährt wird und dass die grosse Mehrheit des amerikanischen Volkes nichts von einem Kriege wissen will.

Mit Turnergruss,

Der Bundesvorort,

Theo. Stempfel, 1. Sprecher;

H. Steichmann, 1. Schriftwart.

Es war vorauszusehen, dass alle Proteste die Kriegslawine nicht zum Stillstande bringen konnten. In der Absendung der Depeschen an Kongressabgeordnete und Senatoren lag für jeden nur die innere Befriedigung, seinen Teil zur möglichen Abwendung des grossen Unglücks beigetragen zu haben.

Am Freitag, den 6. April, erklärte der Kongress der Vereinigten Staaten gegen die deutsche Regierung den Kriegszustand. Schwere Zeiten sind für unser Land angebrochen. Es ist vielleicht ein Glück, dass der Schleier, der die Zukunft verhüllt, undurchdringlich ist. Aber was auch immer kommen mag, wird die Ueberzeugung des Vororts nicht erschüttern können, dass der Nordamerikanische Turnerbund auch diese Krisis siegreich überstehen wird!

Mit Turnergruss,

Vorort des Nordamerikanischen Turnerbundes:

Theo. Stempfel, 1. Sprecher.

Peter Scherer, 2. Sprecher.

H. Steichmann, 1. Schriftwart.

Eugen Müller, 2. Schriftwart.

G. H. Westing, Schatzmeister.

Armin Bohn.

Karl J. Gutzwiller.

Karl H. Lieber.

Richard Lieber.

Albert E. Metzger.

Louis Sielken.

Heinrich Suder.

Kurt Toll.

Franklin Vonnegut.

Georg Vonnegut.

Bericht des Bundesschatzmeisters.

vom 1. April 1916 bis zum 1. April 1917.

1. April 1916. Kassenbestand\$ 1669.54

EINNAHMEN:

Bundesbeiträge

1.	Turnbezirk New York	.....\$	585.90
2.	" Indiana	.....	845.25
3.	" St. Louis	.....	2472.90
4.	" New England	.....	883.05
5.	" Wisconsin	.....	486.85
6.	" Illinois	.....	614.50
7.	" Philadelphia	.....	1234.10
8.	" New Jersey	.....	684.95
9.	" Pittsburgh	.....	1965.25
10.	" Kansas - Missouri	.....	528.15
11.	" Minnesota	.....	197.40
12.	" des Oberen Mississippi	.....	714.35
14.	Turnbezirk New Orleans	.....	36.75
15.	Pacific - Turnbezirk	.....	240.80
16.	Turnbezirk Connecticut	.....	398.65
17.	Südatlantischer Turnbezirk	.....	7.00
18.	Turnbezirk Lake Erie	.....	579.95
19.	" West - New York	.....	254.10
20.	" Ohio	.....	501.55
21.	Süd-Central-Turnbezirk	.....	157.50
22.	Nord-Pacific-Turnbezirk	.....	218.05
23.	Turnbezirk Süd - California	.....	274.40
24.	" Nebraska	.....	23.45
25.	" Central - New York	.....	84.00
		-----	\$13988.85

Aufnahmegebühren

Turnverein Green Bay, Wisconsin	.....\$	3.00
Deutsch - Ungarische Turngemeinde, Cincinnati, O.	.....	3.00
Turnverein Manchester, N. H.	.....	3.00
Turnsektion des Kensington Labor Lyceums, Philadelphia, Pa.	.....	3.00

12.00

Drucksachen

Diplome	\$ 137.50	
Jahrgedenkbuch	14.00	
		<u>\$ 151.50</u>
Bundesstatuten:		
Ausgaben	\$96.50	
Einnahmen	16.00	
		<u>80.50</u>
		71.00

Sommerkursus

Einnahmen	\$2863.30	
Ausgaben	2778.26	85.04
		<u>15826.43</u>

AUSGABEN

Turnlehrerseminar	\$6000.00	
Vorturnerkurse	79.75	
Technischer Ausschuss	830.38	
32. Bundesturnfest	213.54	
Reisekosten	131.55	
Gehälter	1799.96	
Drucksachen	801.24	
Turnzeitung	1062.45	
Agitation	1113.66	
Porto	305.00	
Express und Telegramme	96.59	
Propagandaschriften für Turnschulen		
Ausgaben	\$195.00	
Einnahmen	153.29	41.71
Turnerbund - Abzeichen		
Ausgaben	\$ 19.11	
Einnahmen	11.50	7.61
Medaillen		
Ausgaben	\$ 25.77	
Einnahmen	24.00	1.77
Kleinere Ausgaben	122.97	
		<u>12608.18</u>
1. April 1917. Kassenbestand		3218.25
		<u>\$15826.43</u>

Rückstände

Bundesbeiträge

Turnbezirk St. Louis	\$ 681.80	
Rocky Mountain - Turnbezirk	127.75	
Turnbezirk West - New York	262.50	
		1072.05

Ausserordentliche Kopfsteuer

1910. 22 Vereine mit 2734 Mitgliedern	\$ 683.50	
1911. 29 Vereine mit 4992 Mitgliedern	1248.00	
		1931.50

Handwechsel

Fred Lueck	\$ 140.00	
Franz Dreier	150.00	
Oscar F. Fager	185.00	
		475.00
		\$ 3478.55

Rekapitulation

Bundeskasse	\$ 3218.25	
Rückständige Bundesbeiträge	1072.05	
Rückständige ausserordentliche Kopfsteuer	1931.50	
Handwechsel	475.00	
		\$ 6696.80

G. H. Westing, Schatzmeister.

Indianapolis, Ind., May 29, 1917.

To whom it may concern:—

This is to certify that the undersigned have audited the books of G. H. Westing, Treasurer, National Executive Committee, North American Gymnastic Union, from April 1st, 1915, to April 1st, 1917, and have found them to be correct.

Indianapolis Auditing Co.,

Frank C. Spangler,
H. L. Hilkené.

Bericht des Schatzmeisters des Turnlehrer- seminars.

**Normal College of the North American Gymnastic Union,
Indianapolis, Ind.**

vom 1. Juli 1915 bis zum 30. Juni 1916.

Da das am 30. Juni abschliessende Schuljahr nicht mit dem am 31. März abschliessenden Geschäftsjahr des Bundesvororts übereinstimmt, kann in diesem Jahresbericht erst der Schatzmeisterbericht für das vollständige Schuljahr 1915-16 gegeben werden.

Einnahmen:

Schulgeld	\$12,565.85	
Vom Bundesvorort erhalten	6,000.00	
Zinsen auf angelegtes Kapital	1,204.99	
Bundesbeiträge ausserordentlicher Mitglieder...	10.00	
Gebühren für das Stellenvermittlungsbureau ...	2.00	
Schenkungen	110.00	
		\$19,892.84

Ausgaben:

Drucksachen und Schreibmaterial	\$ 791.88	
Anzeigen	193.17	
Gehälter für Lehrer und Angestellte	10,336.95	
Miete für Seminarräume, Schwimmbad, usw. ...	2,228.25	
Porto, u. s. w.	82.70	
Reparaturen	385.85	
Sonstige Ausgaben	898.77	
Reservefonds für Abnutzung*	1,000.00	
Reservefonds für Verluste**	500.00	
		16,417.57
Ueberschuss im Schuljahr 1915-16	\$ 3,475.27	

**) Aus der nachstehenden Bilanz ist ersichtlich, dass während der letzten fünf Jahre Subskriptionsnoten zum Betrage von \$2200 nicht bezahlt wurden. Um etwaige hieraus entstehende Verluste an solchen Noten zu decken und einen allmählichen Ausgleich herbeizuführen, wird ein gewisser Betrag als Ausgabe, zur Ueberweisung an einen Reservefonds zur Deckung von Verlusten, gebucht; in diesem wie im letzten Jahre \$500.

*) Unter den Ausgaben befinden sich keine Beträge für Neuanschaffung von Turngeräten, Büchern oder sonstigen Einrichtungsgegenständen; statt dessen wird eine vom Verwaltungsrat bestimmte Summe für Abnutzung dem Reservefonds überwiesen.

Bilanz am 1. Juli 1916

mit vergleichenden Zahlen für das vorhergegangene Schuljahr.

Aktiva (Debit)

(d. h. Eigentum des Seminars)

	1. Juli 1915	1. Juli 1916	Zunahme
Kassenbestand	\$ 834.86	\$ 181.69	\$ *653.17
Kapital (zinstragend angelegt)	20,000.00	23,724.95	3,724.95
Ausstehende Noten	708.45	552.25	*156.20
Ausstehende Konti (von Studenten)	239.02	815.60	576.58
Ausstehende Konti (Allgemein)....	52.50	1,088.08	1,035.58
Unbezahlte Subskriptionsnoten	2,340.00	2,200.00	*140.00
Office - Einrichtung	505.72	505.72	.....
Bibliothek	1,307.56	1,381.50	73.94
Schuleinrichtung, Modelle, Appa- rate, u. s. w.	4,428.11	4,487.76	59.65
Turngeräte, u. s. w.	3,249.00	3,390.02	141.02
Dormitorium - Einrichtung	2,789.00	3,025.27	236.27
Drucksachen an Hand	150.00	150.00	.....
Bücher an Hand zum Verkauf an Seminaristen	215.65	165.06	*50.59
Gesamtbestände	\$36,819.87	\$41,667.90	\$4,848.03

*) Abnahme.

Passiva (Credits)

(d. h. Verbindlichkeiten des Seminars)

	1. Juli 1915	1. Juli 1916	Zunahme
Barbeiträge zum Garantiefonds	405.00	405.00	.....
Spezialfonds	100.00	100.00	.....
Stipendiumfonds	50.00	50.00	.....
Subskriptionsnoten im Voraus be- zahlt	10.00	.....	*10.00
Stiftungsfonds	4,850.00	4,850.00	.....
Kapitalkonto (Erlös aus dem Ver- kauf der Bundesturnhalle und Geräte in Milwaukee)	16,571.72	16,571.72	.....
Ueberschuss**)	6,785.26	10,260.53	3,475.27
Reservefonds für Abnutzung	6,000.00	7,000.00	1,000.00
Reservefonds für Verluste	897.18	1,397.18	500.00
Reservefonds für Dormitorium-Ab- nutzung	280.00	882.95	692.95
Dormitorium - Bilanz	870.81	150.52	*720.19
Gesamtverbindlichkeiten	\$36,819.87	\$41,667.90	\$4,848.03

*) Abnahme.

**) Dieser Ueberschuss wurde seit Verlegung des Turnlehrerseminars nach Indianapolis, vom 1. September 1907 bis zum 1. Juli 1916 erzielt.

Karl H. Lieber, Schatzmeister.



Statistischer
Jahresbericht



Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.

Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

		Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
1. Turnbezirk New York.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	New Yorker Turnverein	367	316	4	60	30	40	55	17	146	50	2	1
2	Turnverein Bloomingdale, New York	80	68	.....	20	15	12	24	12	40	45	8	1
3	Central-Turnverein, New York	81	79	2	20	14	8	36	18	70	75	20	1
4	Deutschamerikanischer Turnverein, New York	54	52	4	18	15	.....	48	4	50	35	.....	0
5	Turnverein Vorwärts der Stadt New York	34	30	2	15	10	.....	17	3	5	.....	.....	0
6	" Vorwärts, Brooklyn, N. Y	287	260	2	50	37	44	56	36	140	85	8	1
7	" Columbia, Brooklyn, N. Y	16	16	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....
8	" Brooklyn N. Y	68	61	2	24	12	.....	19	.....	.....	.....	.....	1
9	" Brooklyn, E. D., Brooklyn, N. Y	400	393	6	70	40	20	150	50	250	150	.....	2
10	" Mt. Vernon, N. Y	159	140	1	24	15	.....	41	12	.....	.....	.....	1
11	" Bronx, N. Y	18	18	.....	8	6	.....	.....	16	35	28	6	1
12	" Woodstock, New York	66	45	2	12	9	.....	40	15	75	60	25	1
13	" Long Island City, N. Y	63	63	.....	11	8	.....	.....	.....	.....	.....	.....	0
Summe am 1. Januar 1917		1693	1541	25	332	211	124	486	183	811	528	59	10
Summe am 1. Januar 1916		1674	1524	28	444	229	138	405	162	919	613	181	11
Zunahme		19	17	.....	.....	.....	.....	81	21	.....	.....	.....	.....
Abnahme .....		.....	.....	3	112	18	14	.....	.....	108	85	122	1

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	1	0	0	69	28	21	44	0	1	1	560	W & K	1	\$250000	\$15000	\$265000	\$125000	8	1850
Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	2	0	0	...	...	...	...	0	1	1	1000	W	1	35000	3000	38000	29500	...	1883
Mitgliederzahl des Frauenvereins.	3	0	0	40	..	..	..	0	1	1	1200	K	1	30000	4400	34400	12900	...	1886
Mitgliederzahl der Gesangssektion.	4	..	0	24	..	..	..	0	1	1	.....	W	1	20000	1500	21500	9000	5	1881
Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	5	..	1	...	..	..	..	0	1	1	400	0	0	.....	1300	1300	1300	1	1890
Zahl der Fechter.	6	0	1	28	40	..	..	1	1	1	50	K	0	.....	1000	1000	1000	3	1883
Besieht im Verein eine Krankenkasse?	7	..	..	...	..	..	..	0	1	1	.....	0	0	.....	500	500	500	1	1892
Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?	8	0	..	46	..	..	..	0	1	1	280	W	1	37000	1000	38000	23500	1	1881
Ist der Verein inkorporiert?	9	0	0	30	30	..	..	1	1	1	640	K	1	71000	5445	76445	41669	8	1853
Zahl der Bände in der Bibliothek.	10	1	0	35	35	..	..	0	1	1	.....	K	1	42000	6000	48000	15500	6	1891
Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	11	0	0	...	..	..	..	0	1	0	.....	W	0	.....	800	800	800	...	1905
Hat der Verein eine eigene Halle?	12	1	0	25	..	..	..	0	1	0	.....	W	0	.....	600	600	600	...	1907
Wert der Halle und des Grundeigentums.	13	..	..	...	..	..	..	0	0	1	.....	0	1	11000	150	11150	5150	1	1875
Wert der Turngeräte, der Bibliothek des Mobiliars und sonstigen Eigentums.																			
Gesamtwert des Vereinseigentums.																			
Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.																			
Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.																			
In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?																			
	2	2	327	133	21	44	2	12	11	4130	10	8	\$496000	\$40695	\$533695	\$266419	34		
	2	2	269	138	19	39	2	12	10	4152	9	8	487500	39476	526976	265700	20		
	..	..	68	..	2	5	..	..	1	.....	..	..	8500	1219	9719	719	14		
	..	..	...	5	..	..	..	..	..	22	1	..	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

	Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnerschüler.	Zahl der Turnerschülerinnen.	Zahl der Turnerschüler u. Turnerschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2. Turnbezirk Indiana.												
1	Turngemeinde Louisville, Ky.....	485	481	4	45	25	71	80	28	68	50	1
2	Sozialer Turnverein, Indianapolis.....	267	264	...	24	14	22	129	12	65	62	1
3	Sozialer Turnverein, Danville, Ill.....	63	63	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4	Turnverein South Bend, Ind.....	172	170	...	27	18	...	24	14	31	43	1
5	Südseite-Turnverein, Indianapolis, Ind.....	200	188	3	46	24	26	78	30	148	174	1
6	Turnverein Vorwärts, Fort Wayne, Ind.....	200	192	6	50	25	...	65	32	56	21	1
7	Central-Turnverein, Evansville, Ind.....	486	481	3	23	11	35	148	32	84	102	1
8	Turnsektion, Germ.-Männerchor, Evansville.....	26	26	...	18	12	...	26	...	8	12	0
	Summe am 1. Januar 1917.....	1899	1865	16	233	129	154	550	148	460	464	6
	Summe am 1. Januar 1916.....	2415	2330	29	422	224	189	829	230	656	698	9
	Zunahme.....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Abnahme.....	516	465	13	189	95	35	279	82	196	234	3

Bemerkungen.—Uebergetreten in den Turnbezirk Illinois, Chicagoer Turngemeinde und Central Turnverein Chicago.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
3. Turnbezirk St. Louis.												
1	Turnverein St. Louis, Mo.....	435	425	6	75	25	30	70	25	100	65	1
2	" Süd St. Louis, Mo.....	271	271	8	28	15	26	54	23	54	56	1
3	" Concordia, St. Louis, Mo.....	451	451	15	124	60	33	201	57	165	126	1
4	" Nord-St. Louis, Mo.....	435	420	16	74	28	32	84	26	180	186	1
5	" Highland, Ill.....	152	130	9	24	18	31	72	15	62	55	1
6	" Washington, Mo.....	70	70	...	...	...	...	...	...	15	19	1
7	" Centralia, Ill.....	112	112	...	...	...	...	...	...	55	...	1
8	" Carondelet-Germania, St. Louis.....	165	165	2	24	15	12	35	13	77	96	1
9	Schweizer National-Turnverein, St. Louis.....	115	105	...	35	22	...	50	...	...	...	1
10	Rock Spring-Turnverein, St. Louis.....	131	131	1	12	8	12	24	30	76	58	1
11	Südwest-Turnverein, St. Louis.....	223	228	4	40	24	24	106	22	128	113	1
12	Turnverein Mt. Olive, Ill.....	56	55	...	14	12	...	20	14	30	26	1
13	Turnverein Tower Grove, St. Louis.....	780	780	8	95	45	150	450	60	250	335	2
14	Schiller-Turnverein, St. Louis County, Mo.....	150	150	...	10	7	16	48	17	44	42	1
15	Turnverein Turnertreu, Staunton, Ill.....	46	33	...	12	8	15	10	13	4	...	0
16	Turnverein Lindenwood, St. Louis.....	90	90	...	15	8	15	30	10	25	30	1
17	Olympic-Turnverein, St. Louis.....	260	256	18	54	22	20	46	24	51	27	1
18	Turnverein Forest Park, St. Louis Co., Mo*.....	28	28	...	24	20	24	15	52	34	18	1
	Summe am 1. Januar 1917.....	3975	3905	87	660	337	430	1325	405	1350	1252	18
	Summe am 1. Januar 1916.....	3948	3896	34	625	339	427	1335	412	1366	1190	18
	Zunahme.....	27	9	53	35	...	3	...	...	...	62	...
	Abnahme.....	...	...	...	...	2	...	10	7	16	...	...

Bemerkungen.—*Letztjähriger Bericht.

Jahresbericht

	Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?		Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?		Mitgliederzahl des Frauenvereins.		Mitgliederzahl der Gesangssektion.		Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.		Zahl der Fechter.		Besteht im Verein eine Kranken- oder Sterbekasse?		Ist der Verein Abonnent der „Amerikanischen Turnzeitung“?		Ist der Verein inkorporiert?		Zahl der Bände in der Bibliothek.		Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?		Hat der Verein eine eigene Halle?		Wert der Halle und des Grundeigentums.		Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.		Gesamtwert des Vereinseigentums.		Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldentrees Vermögen.		Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.		In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?	
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30																		
1	0	1	214	..	17	..	0	1	1	325	K	1	\$60000	\$2000	\$62000	\$62000	4	1850																		
2	1	1	115	..	..	..	0	1	1	558	K	0	..	55663	55663	55663	..	1851																
3	..	..	37	..	..	..	0	1	1	..	K	1	10000	500	10500	10500	1	1874																
4	1	1	..	16	10	..	1	1	1	640	K	1	35000	3800	38800	38800	3	1861																		
5	1	1	66	..	..	..	0	1	1	125	K	0	..	3000	3000	3000	2	1893																
6	1	1	..	..	..	..	0	1	1	80	K	1	16000	1200	17200	13200	1	1897																
7	0	1	171	..	..	..	0	1	1	105	K	1	31965	6371	38336	21336	2	1897																
8	..	1	..	..	..	..	0	0	1	..	K	0	..	350	350	350	..	1916																
	4	7	665	16	27	..	1	7	8	1833	8	5	\$152965	\$72884	\$225849	\$204849	13																			
	5	9	816	57	10	38	2	9	9	4204	7	6	277922	82944	360866	293366	32																			
	1	2	151	41	..	38	1	2	1	2371	1	1	124957	10060	135017	88517	19																			

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30																	
1	0	1	36	..	..	4	0	1	1	3000	K	1	\$60000	\$2000	\$62000	\$26000	6	1850																
2	0	1	60	..	..	..	0	1	1	..	K	1	35000	7500	42500	27900	5	1864																
3	0	1	35	..	..	..	0	0	1	1600	W & K	1	63989	4153	68142	40178	7	1875																
4	1	1	70	0	1	1	1500	W & K	1	46500	3000	49500	39500	10	1870																	
5	1	0	24	..	..	..	0	1	1	500	K	1	8000	2000	10000	9875	3	1866																
6	0	1	..	..	..	..	0	0	1	150	K	1	6100	2146	8246	8246	1	1859																
7	0	1	152	..	..	..	1	1	1	125	K	1	25000	2000	27000	18000	4	1864																
8	0	1	53	..	..	..	0	1	1	..	W & K	1	35000	600	35600	24700	7	1886																
9	0	..	..	..	..	4	0	1	1	..	W & K	1	35000	1200	36200	4083	5	1887																
10	0	1	10	..	..	..	0	1	1	..	W & K	1	25000	1000	26000	17200	3	1891																
11	0	1	24	..	..	..	0	1	1	100	K	1	15000	3969	18969	12677	2	1893																
12	0	1	86	..	..	..	1	1	1	..	K	1	8210	1150	9360	4160	..	1897																
13	0	1	..	..	..	..	0	1	1	..	K	1	89296	7400	96696	24196	4	1906																
14	0	1	..	..	..	..	0	1	1	..	K	1	12000	850	12850	5850	2	1906																
15	0	1	13	..	..	..	0	0	1	..	0	1	1400	300	1700	1700	..	1909																
16	0	1	75	..	..	..	0	0	1	..	K	1	3000	600	3600	2600	..	1910																
17	0	1	..	..	..	..	0	1	1	1450	W	1	45105	3942	49047	29269	4	1912																
18	1	0	10	..	..	..	0	0	1	..	K	1	3200	300	3500	3500	..	1909																
	3	15	678	..	..	8	3	15	18	8425	17	18	\$516800	\$44110	\$560910	\$299634	63																	
	2	14	502	12	..	..	3	16	17	8305	17	18	\$512972	\$56899	\$569871	\$348452	50																	
	1	1	176	..	..	2	..	..	1	120	..	..	3828	..	..	..	13																	
	..	..	..	12	..	..	..	..	1	..	..	..	..	12789	8961	48818	..																	

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

		Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
4. Turnbezirk New England.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Bostoner Turnverein, Boston, Mass.	144	120	..	..	..	23	..	..	..	..	..	..
2	Turnverein Lawrence, Mass.	510	410	2	20	15	..	42	15	102	110	40	1
3	Turnverein Clinton, Mass.	185	181	4	16	12	..	51	24	46	40	3	1
4	Turnverein Springfield, Mass.	752	600	1	39	26	28	60	28	116	92	64	1
5	Deutscher Fortbildungsv., Fitchburg, Mass.	80	75	8	12	10	..	8	8	25	28	5	0
6	Turnverein Vorwärts, Holyoke, Mass.	120	104	4	16	14	..	..	12	26	23	11	0
7	Turnverein Vorwärts, Webster, Mass.	143	135	..	..	9	..	10	..	..	..	..	0
8	Turnverein Malden, Mass.	90	86	1	18	14	12	8	24	..	..	..	0
9	Deutscher Arbeiterturnverein, Roxbury, Mass.	202	186	2	17	12	..	16	10	16	12	4	0
10	Deutsche Turnerschaft, Providence, R. I.	94	90	2	12	12	..	12	..	12	12	6	1
11	Turnverein Easthampton, Mass.	43	39	..	..	5	10	..	..	..	..	..	0
12	Turnverein Germania, Pittsfield, Mass.	125	120	2	..	..	..	20	..	25	10	..	1
13	Turnverein Vorwärts, Adams, Mass.	86	80	..	2	18	..	14	..	..	..	..	1
14	Turnsektion des Bostoner Schwabenvereins	28	20	2	2	18	..	28	16	33	64	35	1
15	Turnverein Manchester, N. H.*	250	187	6	..	..	..	..	..	..	..	..	1
Summe am 1. Januar 1917.		2852	2533	32	217	165	73	269	137	401	391	168	7
Summe am 1. Januar 1916.		2523	2180	33	179	130	38	155	126	319	300	98	9
Zunahme		329	353	..	38	35	35	114	11	82	91	70	2
Abnahme		..	..	1	..	..	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkungen.—*Aufgenommen.

5. Turnbezirk Wisconsin.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Milwaukee, Wis.	384	384	12	50	22	12	307	21	63	153	..	1
2	" der Südseite, Milwaukee, Wis.	209	209	3	25	14	16	58	21	102	88	61	1
3	" New Holstein, Wis.	65	65	..	12	12	..	12	..	55	70	..	1
4	" Eintracht, Mayville, Wis.	98	97	..	6	5	..	6	19	53	45	4	1
5	" Madison, Wis.	141	138	3	20	16	35	48	11	50	40	35	1
6	" Menominee, Mich.	80	80	4	16	14	..	..	24	24	..	2	0
7	" Sheboygan, Wis.	110	110	..	29	18	16	67	14	70	80	..	1
8	" Bahn Frei, Milwaukee, Wis.	227	227	3	40	25	43	52	27	157	175	10	1
9	Turnsektion Monroe, Wis.	10	10	3	6	4	..	10	15	..	..	5	1
10	Turnverein Germania, Kenosha, Wis.	32	32	1	14	12	14	26	6	..	..	..	1
11	Turnverein Green Bay, Wis.*	135	125	..	24	16	27	36	26	66	76	132	1
Summe am 1. Januar 1917.		1491	1477	34	242	158	163	622	184	634	727	249	10
Summe am 1. Januar 1916.		1397	1392	18	214	152	138	468	118	538	569	113	9
Zunahme		94	85	16	28	6	25	154	66	96	158	136	1
Abnahme		..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkungen.—*Aufgenommen.

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?																		
Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?																		
Mitgliederzahl des Frauenvereins.			33	40			0	1	1	3100	K	0	\$	\$18500	\$18500	\$18000		6 1849
Mitgliederzahl der Gesangssektion.			32	32	15		1	1	1	196	W	1	\$47237	8000	55237	40637		4 1866
Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.			65	36			1	1	1	450	K	1	21000	3500	24500	19000		5 1867
Zahl der Fechter.			60	60	9	9	1	1	1	160	K	1	50000	9000	59000	40000		7 1855
Besetzt im Verein eine Kranken- oder Sterbekasse?			32				0	1	1	80	K	1	5300	1000	6300	2800		1 1886
Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?			100				1	1	1	129	K	1	18000	4300	22300	17300		1 1886
Ist der Verein inkorporiert?			67				0	1	1	356	K	1	12000	3000	15000	9500		2 1887
Zahl der Bände in der Bibliothek.			67	20	6		0	1	1	5	K	1	6500	3500	10000	7500		1 1889
Hat der Verein eine Wirtschafft oder ein Klubiokal?			46	70	12		1	1	1	300	K	1	30778	5935	36713	25894		1 1887
Hat der Verein eine eigene Halle?			23	15			0	1	1		K	1	12000	500	12500	4500		3 1896
Wert der Halle und des Grundeigentums.			36	36	16	18	1	1	1	122	K	1	17500	2000	19500	13870		2 1882
Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.			16	16			1	1	1	40	K	1	14000	1850	15850	10750		2 1889
Gesamtwert des Vereinsigentums.			103			6	1	1	1	675	K	0	\$20000	1000	\$21000	\$15000		7 1870
Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.																		
Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.																		
In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?																		
	2	9	720	305	60	15	8	15	15	5613	14	13	\$264815	\$67585	\$332400	\$233251	40	
	8	672	291	83	9	6	14	14	14	5127	13	13	261015	70112	331127	229142	42	
	1	43	14	6	2	1	1	1	1	486	1		3800	1273	4109	2		
				23										2527			2	

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	104	24			1	1	1	1708	K	1	\$56165	\$9331	\$65496	\$55928	7	1853
2	0	1	48				1	1	1	304	W	1	19000	5000	24000	18827	4	1868
3	0	0	25				0	1	1		0	1	4000	600	4600	4200		1867
4	0	0	33				0	1	1		K	1	13000	2000	15000	13500		1868
5	0	0	33				1	1	1	388	0	1	15000	23200	38200	35400		5 1855
6		1	16	4			1	1	1		0	1	10000	1800	11800	11800	4	1877
7		1	18				0	1	1	22	K	1	13500	849	14349	8124	2	1854
8	0	1	45				0	1	1	200	0	0		2500	2500	2500	2	1890
9	0	0					0	1	0		0	0		130	130	130		1904
10	0						0	1	1		0	0		500	500	250		1915
11	1	1	65	18			0	1	1		K	1	\$20000	\$3900	23900	16060	2	1865
	2	6	37	58	4		4	11	10	2622	6	8	\$150665	\$49810	\$200475	\$166719	27	
	4	138	12	37	4		4	10	9	4116	5	7	133580	43900	177480	146338	25	
	2	2	238	46	4			1	1		1	1	17085	5910	22995	20381	2	
										1494								

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

		Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingssklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
6. Turnbezirk Illinois.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Aurora, Chicago, Ill.	110	110	10	40	34	...	50	27	140	110	25	1
2	" Vorwärts, " "	206	204	4	51	24	14	83	39	86	83	66	1
3	" Joliet, Ill**	24	24	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
4	" Grand Crossing, Chicago, Ill.	70	70	...	18	12	...	...	...	...	...	...	0
5	Sozialer Turnverein, Chicago, Ill.	336	334	12	90	45	24	45	26	115	60	15	1
6	Turnverein Columbia, Chicago, Ill.	17	17	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
7	" Teutonia, " "	29	29	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
8	" Freiheit, " "	32	32	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
9	Schweizer Turnverein, " "	90	70	...	25	15	...	30	...	...	...	...	1
10	Turnverein Einigkeit, " "	15	15	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
11	" Eiche, " "	110	104	3	22	15	12	35	25	52	41	19	1
12	" Harlem, Forest Park, Ill.	14	14	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
13	" Englewood, Chicago, Ill.	65	64	6	20	12	...	...	15	35	...	20	1
14	" Süd-Chicago, Ill.	25	25	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
15	" Germania, Waukegan, Ill.	26	22	...	8	8	...	...	...	...	...	...	0
16	" Lincoln, Chicago, Ill.	239	228	...	25	18	25	78	15	30	32	...	1
17	Turngemeinde Peru, Ill.	112	112	1	16	14	12	32	16	69	85	25	1
18	Turnverein Bloomington, Ill.	45	45	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
19	" Peoria, Ill.	37	37	...	6	3	...	...	...	...	...	...	..
20	Chicagoer Turngemeinde*	411	395	3	95	52	32	231	35	109	119	...	1
21	Central Turnverein, Chicago, Ill.*	160	160	8	59	28	...	75	40	85	77	65	1
Summe am 1. Januar 1917.		2173	2012	47	475	280	119	679	238	741	607	235	10
Summe am 1. Januar 1916.		1756	1691	23	351	210	110	353	162	550	420	116	10
Zunahme		417	321	24	124	70	9	326	76	191	187	119	..
Abnahme .....		...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..

Bemerkungen.—*Uebergetreten aus dem Turnbezirk Indiana.

**Letztjähriger Bericht. Aufgelöst: Turnverein La Salle.

Jahresbericht

	Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	Mitgliederzahl des Frauenvereins.	Mitgliederzahl der Gesangssektion.	Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	Zahl der Fechter.	Besteht im Verein eine Kranken- oder Sterbekasse?	Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?	Ist der Verein inkorporiert?	Zahl der Bände in der Bibliothek.	Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	Hat der Verein eine eigene Halle?	Wert der Halle und des Grundeigentums.	Wert der Turngeräte, der Bibliothek- des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	Gesamtwert des Vereinseigentums.	Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.	Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.	In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	50	..	..	..	1	1	1	1000	0	0	\$.....	\$4000	\$4000	\$4000	2	1864
2	1	1	65	..	..	21	1	1	1	663	W	1	35800	4250	40050	37050	4	1867
3	..	..	..	..	..	..	0	1	1	20	K	1	16000	500	16500	12000	..	1874
4	..	..	16	..	..	..	1	1	1	160	W & K	1	16000	800	16800	12700	5	1879
5	1	1	42	..	..	12	1	1	1	760	W	1	47200	12000	59200	42500	3	1887
6	..	..	..	..	..	..	0	1	0	30	0	0	.....	300	300	300	..	1887
7	..	..	10	..	..	..	1	1	0	.....	0	0	.....	1000	1000	1000	..	1888
8	..	..	10	..	..	..	0	1	1	.....	0	0	.....	900	900	900	7	1887
9	1	0	12	..	..	..	1	1	1	60	0	0	.....	500	500	500	3	1889
10	..	..	..	..	..	..	0	0	0	.....	0	0	.....	.....	.....	.....	..	1889
11	1	1	22	30	..	..	0	1	1	305	W	1	24000	3031	27031	13631	3	1890
12	..	..	..	..	..	..	1	0	1	.....	0	0	.....	200	200	200	..	1892
13	0	1	50	..	..	..	1	1	1	.....	W	0	.....	1500	1500	1500	1	1895
14	..	..	..	..	..	..	0	1	1	.....	0	0	.....	200	200	200	1	1896
15	..	..	20	..	..	..	1	1	1	50	K	1	7500	1000	8500	6400	..	1901
16	0	1	52	..	..	..	1	1	1	352	W & K	0	.....	6000	6000	2000	6	1885
17	1	1	8	16	..	..	1	1	1	39	W	1	50000	3100	53100	42100	..	1855
18	..	..	35	..	..	..	1	1	1	.....	K	0	.....	21177	21177	21177	2	1858
19	..	..	38	..	..	..	0	1	1	.....	0	0	.....	10600	10600	10600	1	1851
20	0	1	98	20	..	40	1	1	1	1820	W	1	156957	7737	164694	121194	9	1852
21	1	1	32	..	..	6	0	1	1	1804	0	0	.....	6000	6000	6000	4	1886
6	9	540	66	..	79	13	19	18	7063	11	8	\$353457	\$84795	\$438252	\$335952	51		
5	9	392	51	..	24	10	16	18	3958	11	8	220500	70150	290650	210850	33		
1	..	148	15	..	55	3	3	..	3105	.....	..	132957	14645	147602	125102	18		
..	

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
 1 — Ja.
 0 — Nein.
 Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

	Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
7. Turnbezirk Philadelphia.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Turngemeinde Philadelphia, Pa.	2508	2508	28	322	135	28	320	145	287	232	260	2
1 Turngemeinde Wilmington, Del.	175	163	2	19	16	36	18	14	14	10	6	1
3 Turnverein Columbia, Philadelphia, Pa.	180	180	2	25	15	15	10	162	41	...	...	1
4 " Germania, Baltimore, Md.	140	124	3	16	12	42	28	22	65	60	...	1
5 " Germania, Roxborough, Phila.	80	80	...	8	6	6	...	...	13	20	8	1
6 Riverside-Turngemeinde, Riverside, N. J.*	106	99	...	16	12	...	14	14	26	13	17	1
7 Turn- und Schulverein, West-Philadelphia, Pa.	112	108	...	8	6	12	12	...	8	9	4	1
8 Turnverein Vorwärts, Baltimore, Md.	276	264	3	50	30	90	54	25	30	75	20	1
9 " Columbia, Washington, D. C.	22	22	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
10 Turnsektion des Labor Lyceums, Phila.**	40	40	...	40	30	...	...	22	70	45	...	1
Summe am 1. Januar 1917.	3639	3588	38	504	264	229	456	232	680	505	315	10
Summe am 1. Januar 1916.	3526	3481	45	392	212	241	486	252	580	466	454	9
Zunahme.	113	107	...	112	52	...	12	30	100	39	...	1
Abnahme. ....	...	...	7	...	...	...	...	30	...	139	...	...

Bemerkungen.—*Letztjähriger Bericht.
 **Aufgenommen.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
8. Turnbezirk New Jersey.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Newarker Turnverein, Newark, N. J.	510	510	2	40	20	15	27	21	70	60	11	1
2 Turnverein Paterson, N. Y.	140	140	...	36	10	32	12	12	...	...	...	0
3 " Hudson City, Jersey City, N. J.	140	138	...	20	12	5	40	18	74	41	13	1
4 " Hoboken, N. J.	70	60	6	60	16	...	30	12	50	26	7	1
5 " Vorwärts, Elizabeth, N. J.	410	410	...	45	25	...	31	15	55	50	45	1
6 " Union Hill, N. J.	158	150	...	...	...	...	...	...	...	...	...	1
7 " Greenville, Jersey City, N. J.	81	66	7	16	12	8	35	6	30	50	30	1
8 " New Brunswick, N. J.	98	75	...	10	8	...	...	...	...	...	...	1
9 " Carlstadt, N. J.	160	130	6	24	28	...	32	18	117	109	60	1
10 " Passaic, N. J.	375	281	5	40	27	46	44	24	56	22	35	1
11 Turner-Männerchor, Keansburg, N. J.	50	40	...	8	8	...	...	...	18	10	12	0
Summe am 1. Januar 1917.	2192	2000	26	299	166	106	251	126	470	368	213	7
Summe am 1. Januar 1916.	1957	1812	29	313	162	66	267	157	484	413	179	9
Zunahme.	235	188	...	86	104	40	84	69	...	...	34	...
Abnahme. ....	...	...	3	14	...	...	16	31	14	45	...	2

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	1	0	207	30	..	..	1	1	1	1200	K	1	\$350000	\$95211	\$445211	\$143101	36	1849
Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	2	0	1	24	..	..	1	1	1	255	K	1	25000	2825	27825	20825	1	1859
Mitgliederzahl des Frauenvereins.	3	0	0	40	..	..	0	0	1	..	K	1	12000	3000	15000	8200	..	1895
Mitgliederzahl der Gesangssektion.	4	0	0	60	..	6	0	1	1	250	K	1	20000	2700	22700	16200	6	1898
Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	5	0	1	12	..	..	0	1	1	100	K	1	6500	1200	7700	7700	..	1883
Zahl der Fechter.	6	1	20	..	..	..	0	1	1	..	K	1	18000	4000	22000	13500	..	897
Besteht im Verein eine Krankenkasse?	7	0	1	20	..	..	1	1	1	200	K	1	14100	1000	15100	11100	..	1903
Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?	8	1	0	45	..	10	0	1	1	525	K	1	24000	2400	26400	14400	..	3 1867
Ist der Verein inkorporiert?	9	..	..	..	..	..	0	0	1	300	K	..	..	..	..	..	..	2 1852
Zahl der Bände in der Bibliothek.	10	0	1	..	..	..	0	1	1	..	..	0	..	..	..	..	..	1916
Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	2	5	428	30	..	16	3	8	10	2830	9	8	\$469600	\$112336	\$581936	\$235026	48	
Hat der Verein eine eigene Halle?	4	465	90	..	22	3	9	9	9	3195	9	8	445050	171169	616219	224603	51	
Wert der Halle und des Grundeigentums.	..	1	..	..	..	..	..	1	..	..	..	..	24550	..	..	10423	..	..
Wert der Turngeräte, der Bibliothek des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	..	..	37	60	..	6	..	..	..	365	..	..	..	58833	34283	..	..	3
Gesamtwert des Vereinseigentums.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkunge: —

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	0	40	30	48	..	0	1	1	360	K	1	\$67500	\$9000	\$76500	\$44500	10	1850
2	..	..	33	..	..	..	0	1	1	200	K	1	9000	1000	10000	3645	4	1854
3	1	1	..	..	..	..	0	1	1	250	K	1	20500	2500	23000	18500	2	1854
4	1	1	..	..	..	..	0	1	1	352	K	1	7000	2380	9380	6380	..	1857
5	1	0	60	..	..	..	0	1	1	470	W	1	50000	5000	51000	37300	8	1872
6	..	..	33	20	..	..	0	1	1	..	K	0	..	9100	9100	8100	1	1872
7	1	1	30	12	..	..	0	1	1	..	K	1	7000	600	7600	5000	..	1874
8	..	..	40	15	6	..	0	1	1	..	0	1	9900	500	10400	7400	1	1867
9	1	0	16	..	..	..	0	1	1	..	K	1	11000	1500	12500	8500	5	1857
10	0	0	28	..	12	..	0	1	1	..	K	1	38745	7414	46159	22360	2	1892
11	..	1	..	16	..	..	0	1	0	..	0	0	..	100	100	100	1	1914
5	4	280	93	66	..	..	11	10	10	1632	9	9	\$220645	\$39094	\$259739	\$161785	34	
5	4	305	99	68	..	..	11	10	10	1428	8	9	218400	58180	276580	162590	34	
..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	204	1	..	2245	..	..	..	..	..
..	..	25	6	2	..	..	..	..	..	..	..	..	..	19086	16841	805	..	..

Bemerkunge: —

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist

1 — Ja.
0 — Nein.

Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
--	--	---	--------------------------	---	----------------------------------	----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------	----------------------------	--	---

9. Turnbezirk Pittsburgh.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Allegheny, Pittsburgh, Pa.	210	205	1	7	5	7	18	...	20	48	12	1
2	" Wheeling W. Va.	26	26	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
3	" Johnstown, Pa.	218	211	2	14	10	17	18	11	42	30	31	1
4	Central-Turnverein, Pittsburgh, Pa.	784	750	3	44	12	51	151	31	17	92	70	1
5	Turnverein Beaver Falls, Pa.	212	211	...	25	17	...	...	...	54	28	18	1
6	Turnverein Germania, Steubenville, O.	277	275	1	26	16	...	...	...	...	...	...	0
7	Turn- und Gesangverein, McKeesport, Pa. . .	468	448	8	28	18	28	28	25	109	102	45	1
8	Südseite-Turnverein, Pittsburgh, Pa.	300	285	8	30	25	20	24	60	45	40	35	1
9	Turnverein East Liverpool, Ohio.	127	120	2	12	10	...	10	20	32	18	12	0
10	Allentown-Turnverein, Pittsburgh, Pa.	227	225	...	18	12	...	22	27	88	90	26	1
11	Lawrenceville-Turnverein, Pittsburgh, Pa. . .	92	92	...	22	18	8	...	16	22	...	...	1
12	Birmingham-Turnverein, Pittsburgh, Pa.*. .	239	239	...	24	14	...	10	19	37	26	...	1
13	Turnverein Vorwärts, Duquesne, Pa.*. .	115	105	...	...	...	...	...	...	...	...	...	..
14	Turnverein Jeannette, Pa.	193	180	2	26	18	...	...	15	26	14	20	1
15	Turn. u. Gesangv. Eintracht, Homestead, Pa. .	228	208	4	22	12	...	16	28	36	35	25	1
16	Turn- und Gesangv. Mt. Oliver, Pittsburgh, Pa	129	126	6	10	7	18	15	36	28	36	22	1
17	Turnverein Troy Hill, Pittsburgh, Pa.	85	85	...	10	8	...	...	12	20	12	...	1
18	Turnverein Monaca, Pa.	150	135	6	18	12	...	...	12	48	40	...	1
19	Central Turn-u. Gesangverein, Braddock, Pa. .	428	424	...	18	12	...	...	22	24	18	12	1
20	Turn.-u. Gesangv. Eintracht, Monongahela, Pa.	132	120	2	18	12	...	15	9	21	16	30	1
21	Turnverein East Pittsburgh, Pa.	316	251	2	20	16	10	21	18	63	48	10	1
22	Central-Turnverein, Rochester, Pa.	150	150	1	7	7	...	...	14	26	...	14	1
23	Turngemeinde Altoona, Pa.	250	245	...	36	22	16	61	16	45	52	...	1
24	Turnverein Charleroi, Pa.	175	150	1	11	9	...	...	16	20	4	1	1
25	" Monessen, Pa.	230	205	2	12	8	...	18	22	29	31	30	1
26	Turn- u. Gesangv. Kisky Valley, Vandergrift Heights, Pa.	120	120	1	9	8	...	...	58	67	34	20	1
27	Turnverein Manchester, Pittsburgh, Pa.	60	58	...	14	10	8	...	...	...	...	...	0
	Summe am 1. Januar 1917.	5941	5649	52	481	318	183	427	471	905	830	446	22
	Summe am 1. Januar 1916.	5615	5277	49	413	286	190	537	489	935	785	434	22
	Zunahme.	326	372	3	68	32	...	...	...	...	45	12	..
	Abnahme. ....	...	...	...	...	...	7	110	18	30	...	...	..

Bemerkungen.—*Letztjähriger Bericht.

Jahresbericht

	Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	Mitgliederzahl des Frauenvereins.	Mitgliederzahl der Gesangssektion.	Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	Zahl der Fechter.	Besteht im Verein eine Krankenkasse oder Sterbekasse?	Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?	Ist der Verein inkorporiert?	Zahl der Bände in der Bibliothek.	Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klubslokal?	Hat der Verein eine eigene Halle?	Wert der Halle und des Grundeigentums.	Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	Gesamtwert des Vereinsigentums.	Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldendefreies Vermögen.	Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.	In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	1	1	...	..	..	..	0	1	1	240	K	1	\$40000	\$3500	\$43500	\$33500	4	1850
2	..	..	....	..	..	..	0	1	1	5	K	1	18000	400	18400	18400	4	1853
3	0	1	....	..	..	..	1	1	1	16	K	1	55000	3750	58750	48950	3	1866
4	0	1	46	..	..	4	0	1	1	256	K	1	72000	7360	79360	51360	11	1871
5	0	1	....	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	12000	2000	14000	12000	3	1871
6	..	..	....	..	..	..	0	1	1	.....	K	0	.....	11150	11150	11150	5	1874
7	1	1	102	28	20	..	1	1	1	75	K	1	65000	11000	76000	68000	5	1880
8	1	1	....	22	..	..	0	1	1	180	K	1	65000	6000	71000	64000	4	1882
9	..	1	....	12	..	..	0	1	1	.....	K	1	10000	1200	11200	8400	5	1883
10	1	1	10	16	..	..	0	1	1	350	K	1	27000	4000	31000	24200	4	1884
11	0	1	....	..	..	..	0	1	0	.....	K	0	.....	3500	3500	3500	5	1886
12	1	1	14	..	..	..	0	1	1	412	K	1	42284	4236	46520	36520	2	1869
13	..	..	....	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	15000	2000	17000	8800	...	1892
14	1	1	....	..	..	..	0	1	1	47	K	1	22900	2700	25600	18100	...	1890
15	1	1	....	12	..	..	0	1	1	.....	K	1	36000	5000	41000	31000	5	1886
16	1	1	....	14	..	..	1	1	1	52	K	1	9000	1600	10600	8700	3	1886
17	0	1	....	..	..	..	1	1	1	40	K	1	5560	1000	6560	4810	2	1891
18	0	1	....	16	..	..	0	1	1	150	K	1	15000	3000	18000	13000	2	1893
19	1	1	20	12	..	..	0	1	1	160	K	1	40000	9300	49300	39300	5	1887
20	1	1	15	..	..	..	1	1	1	.....	K	1	19000	2800	21800	15800	..	1890
21	1	1	....	25	26	..	0	1	1	50	K	1	37000	3500	40500	29500	6	1897
22	1	1	....	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	7500	850	8350	4350	3	1900
23	0	1	....	18	..	..	0	1	1	120	K	1	18000	4000	22000	13200	6	1902
24	0	1	....	12	..	..	0	1	1	60	K	1	30000	5000	35000	20000	1	1905
25	1	1	....	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	45000	3500	48500	27500	7	1905
26	1	0	....	..	..	..	1	1	1	.....	K	1	10000	2000	12000	10950	1	1904
27	..	..	....	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	6000	600	6600	3600	2	1886
14	22	207	187	46	4	6	27	26	2213	27	26	\$722244	\$104946	\$827190	\$628590	76		
14	22	195	223	50	4	6	26	26	2245	27	26	702644	86716	789360	582010	99		
..	..	12	..	..	..	..	1	..	..	..	..	19600	18230	37830	46580	..		
..	..	..	36	4	..	..	..	..	32	..	..	..	..	..	..	..	23	

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

	Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft. Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?	
10. Turnbezirk Kansas-Missouri.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Turnverein St. Joseph, Mo.	430	430	2	40	23	27	103	12	56	32	40	1
2 Sozialer Turnverein, Kansas City, Mo.	400	400	6	49	30	24	128	15	28	48	....	1
3 Turnverein Leavenworth, Kans.	156	156	1	11	8	....	99	....	60	70	60	1
4 " Marysville, Kans.	104	104	....	12	10	....	....	10	30	....	35	1
5 " Lawrence, Kans.	101	101	....	18	15	22	30	....	14	15	23	1
6 " Hanover, Kans.	64	64	....	23	18	....	....	13	....	....	....	1
7 " Summerfield, Kans.	45	45	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
8 " Bern, Kans.	14	14	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
Summe am 1. Januar 1917.	1314	1314	9	153	104	73	360	50	188	165	158	6
Summe am 1. Januar 1916.	1549	1549	10	146	95	70	297	76	157	149	129	6
Zunahme .....	....	....	....	7	9	3	63	....	31	16	29	....
Abnahme	235	235	1	....	....	....	....	26	....	....	....	....

Bemerkungen.—Ausgetreten: Turnverein Topeka, Kans., Turnverein Fort Scott, Kans.

11. Turnbezirk Minnesota.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Turnverein New Ulm, Minn.	115	115	3	28	17	....	110	54	106	136	16	1
2 " St. Anthony, Minneapolis, Minn.	247	247	10	37	20	29	66	37	41	65	68	1
3 " Vorwärts, Wahpeton, N. D. *	21	21	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
4 " St. Paul, Minn.	200	199	12	51	25	24	111	12	48	48	40	1
Summe am 1. Januar 1917.	583	582	25	116	62	53	287	103	195	249	124	3
Summe am 1. Januar 1916.	564	564	5	124	66	80	289	110	168	188	128	3
Zunahme	19	18	20	....	....	....	....	....	27	61	....	....
Abnahme .....	....	....	....	8	4	27	2	7	....	....	4	....

Bemerkungen.—*Letztjähriger Bericht.

Jahresbericht

	Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	Mitgliederzahl des Frauenvereins.	Mitgliederzahl der Gesangssektion.	Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	Zahl der Fechter.	Besteht im Verein eine Kranken- oder Sterbekasse?	Ist der Verein Abnehmer der "Amerikanischen Turnzeitung"?	Ist der Verein inkorporiert?	Zahl der Bände in der Bibliothek.	Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	Hat der Verein eine eigene Halle?	Wert der Halle und des Grundeigentums.	Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	Gesamtwert des Vereinsigentums.	Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.	Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.	In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?	
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	0	1	..	..	..	..	0	1	1	560	K	1	\$45000	\$3000	\$48000	\$39500	5	1855
2	0	1	..	..	..	..	1	1	1	500	K	1	90000	6500	96500	96500	10	1858
3	1	1	28	20	..	..	0	1	1	.....	K	1	35000	4000	39000	25000	..	1857
4	0	1	..	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	19733	730	20463	20463	2	1876
5	1	1	..	..	..	..	0	1	1	250	K	1	3000	3500	6500	6500	2	1866
6	0	1	..	..	..	..	0	0	1	60	K	1	8000	2000	10000	10000	..	1890
7	..	..	..	..	..	..	0	0	1	.....	0	1	4500	100	4600	4600	1	1890
8	..	..	..	..	..	..	0	0	1	.....	0	1	2000	100	2100	1800	1	1891
	2	6	28	20	..	..	1	5	8	1370	6	8	\$207233	\$19930	\$227163	\$204363	21	
	2	6	88	40	20	6	2	7	10	1410	7	9	208533	24944	233477	209177	26		
	
	..	..	60	20	20	6	1	2	2	40	1	1	1300	5014	6314	4814	5	

Bemerkungen—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	0	1	88	..	..	..	0	1	1	1700	K	1	\$46000	\$5000	\$51000	\$43500	4	1856
2	0	1	68	20	..	..	1	1	1	100	K	1	24000	2000	26000	17500	4	1857
3	..	..	..	..	..	..	0	0	1	.....	K	1	2000	200	2200	2200	..	1887
4	0	1	80	16	..	..	0	1	1	300	K	1	35000	1700	36700	28200	3	1896
	..	3	236	36	..	..	1	3	4	2100	4	4	\$107000	8900	\$115900	\$91400	11	
	..	3	281	42	..	..	1	3	4	2000	4	4	113000	8900	121900	95400	9	
	100	2	..
	..	..	45	6	..	..	..	..	..	..	..	..	6000	..	6000	4000	..	..

Bemerkungen—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.
Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.
Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.
Zahl der aktiven Turner.
Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.
Mitgliederzahl der Altersklasse.
Mitgliederzahl der Frauenklasse.
Mitgliederzahl der Zöglingssklasse.
Zahl der Turnschüler.
Zahl der Turnschülerinnen.
Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.
Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?

12. Turnbezirk des Oberen Mississippi.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Davenport Turner-Gemeinde	506	504	2	24	15	84	18	101	77	49	1	
2	Turnverein Nordwest-Davenport, Iowa	324	278	3	21	14	37	34	102	131	14	1	
3	" Des Moines, Iowa	95	95										
4	" Vorwärts, Clinton, Iowa	163	163	2	42	20	99		50	52	35	1	
5	Turngemeinde Durant, Iowa	76	76										
6	Turnverein Holstein, Iowa	200	200		20	10	15	12	45	50	8	1	
7	" Keystone, Iowa	40	35										
8	" Ost-Davenport, Iowa	104	100		22	12	14						0
9	" Eldridge, Iowa	43	43										
10	" Vorwärts, Muscatine, Iowa	42	41										
11	Turngemeinde Burlington, Iowa	125	125										
12	Turngemeinde Rock Island, Ill.	50	47		9	6							
13	Turnverein Concordia-Germania, Moline, Ill.	150	150										
14	" Ottawa, Ill.	38	38										
	Summe am 1. Januar 1917	1956	1895	7	138	77	37	246	58	298	310	106	4
	Summe am 1. Januar 1916	2033	2000	9	103	72	5	174	112	294	302	95	5
	Zunahme			2	30	5	37	72		4	8	11	
	Abnahme	77	105						54				1

Bemerkungen.—

13. Rocky Mountain-Turnbezirk.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Leadville, Colo.	82	78	4	19	8	12	21	56	28			1
2	Sozialer Turnverein, Denver, Colo.	102	100	2	12	8	10	10	8	18	12	10	1
3	Turnverein Ost-Denver, Colo.	207	204	2	10	8	12	23	12	42	46		1
4	" Salt Lake City, Utah	40	40		20	12		8					0
	Summe am 1. Januar 1917	431	422	8	61	36	22	58	41	116	86	10	3
	Summe am 1. Januar 1916	365	334	10	100	77	30	93	53	240	123	150	3
	Zunahme	66	88										
	Abnahme			2	39	41	8	35	12	124	37	140	

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	1	1	0	137	20	..	..	..	0	1	1	2900	K	1	\$100000	\$12341	\$112341	\$59341	7	1852
Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	1	1	1	75	..	..	..	..	1	1	0	..	K	0	19000	525	19525	5200	3	1872
Mitgliederzahl des Frauenvereins.	0	1	..	20	..	..	..	..	0	1	1	250	K	1	45000	1500	46500	41500	2	1866
Mitgliederzahl der Gesangssektion.	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	1	..	K	1	40000	1000	41000	41000	2	1883
Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	1	424	K	0	4500	550	5050	2950	..	1874
Zahl der Fechter.	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	1	..	0	1	20000	2000	22000	17000	5	1886
Besteht im Verein eine Krankenkasse?	..	..	..	..	..	..	..	..	0	1	1	..	0	1	4800	150	4950	3950	..	1893
Wird der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?	..	..	..	..	..	..	..	..	1	1	1	..	0	1	5000	200	5200	5200	..	1891
Ist der Verein inkorporiert?	..	..	..	..	..	..	..	..	0	0	0	..	0	0	..	2100	2100	2100	1	1892
Zahl der Bände in der Bibliothek.	..	..	..	20	20	..	..	..	0	0	0	..	0	0	..	200	200	200	1	1908
Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	..	..	..	..	..	..	..	..	0	1	1	..	0	1	5000	5000	10000	10000	4	1853
Hat der Verein eine eigene Halle?	..	..	..	..	..	..	..	..	0	1	1	..	0	1	20000	400	20400	18900	4	1857
Wert der Halle und des Grundeigentums.	..	..	..	30	..	..	..	..	1	1	1	..	1	1	26000	1900	27900	24400	3	1866
Wert der Turngeräte, der Bibliothek des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	..	..	..	51	..	..	..	..	1	1	1	..	1	1	16800	100	16900	16900	1	1856
Gesamtwert des Vereinseigentums.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
	2	3	375	70	20	..	6	10	11	3628	7	12	\$306100	\$27966	\$334066	\$248641	33			
	2	4	370	68	30	..	6	9	12	3602	7	12	301600	29200	330800	256300	21			
	..	..	5	2	..	..	..	..	..	26	..	..	4500	..	3266	..	12			
	..	1	..	10	..	..	..	1	1	..	..	..	..	1234	..	7659	..	..	..	..

Bemerkungen —

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
1	1	1	..	..	..	..	0	1	1	230	K	1	\$3500	\$1200	\$4700	\$4525	..	1879
2	0	1	..	..	..	..	0	1	1	500	K	0	..	5500	5500	4625	1	1900
3	1	1	33	17	..	..	0	1	1	400	K	1	25000	3000	28000	12000	..	1866
4	..	..	..	..	..	..	1	1	0	..	K	0	..	100	100	100	1	1913
	2	3	33	17	..	..	1	4	3	1130	4	2	\$28500	\$9800	\$38300	\$21250	2	
	2	3	50	25	..	..	0	4	3	878	3	2	54000	17600	71600	51500	7	
	1	252	1
	..	..	17	8	..	..	..	..	..	..	..	..	25500	7800	33300	30250	5	

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	30	31	..	..	1	1	0	.....	K	1	\$4000	\$1710	\$5710	\$5710	2	1851
	..	1	30	21	..	..	..	1	1	130	0	1	4000	1710	5710	5710	2	
	1	130	0	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	38	30	..	..	1	1	1	68	W	1	\$60000	\$4000	\$64000	\$44200	2	1854
2	..	..	20	36	..	..	0	1	1	200	0	0	..	24500	29500	23300	4	1877
3	..	..	..	14	..	..	0	1	1	25	W	1	35000	2500	37500	33500	2	1856
4	..	..	..	..	..	..	0	1	1	200	0	0	500	..	500	500	2	1906
5	0	1	98	40	..	..	1	1	1	600	W	1	136500	5000	141500	21500	8	1852
6	..	1	179	..	..	..	0	1	1	..	W	1	65000	5000	70000	20000	..	1832
7	..	..	..	..	..	..	0	1	0	..	0	0	..	400	400	400	..	1892
	0	3	335	120	..	..	2	7	6	1093	4	4	\$296500	\$41900	\$338400	\$143400	18	
	2	3	276	114	..	9	3	7	6	1435	4	4	306000	39200	345200	157200	15	
	2	..	54	6	..	9	1	..	..	342	..	..	9500	2700	6800	13800	3	

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	..	..	..	..	..	..	0	0	1	..	..	0	..	\$1200	\$1200	\$1200	..	1852
2	1	1	35	28	..	..	1	1	1	205	W	1	24000	3130	27130	16850	3	1866
3	0	1	88	..	20	6	0	1	1	205	W & K	9	2000	7000	99000	32000	7	1853
4	0	1	58	..	..	..	0	1	1	130	K	1	24500	3500	28000	19000	5	1878
5	..	..	..	..	..	..	0	1	1	..	K	0	..	500	500	500	..	1873
6	..	0	10	..	..	..	0	1	1	..	W & K	1	29000	4400	33400	11400	3	1857
7	0	1	80	..	..	..	0	1	1	150	K	1	10000	1000	11000	4500	5	1893
8	0	1	125	..	..	..	1	1	1	1510	K	1	44000	10000	54000	42850	2	1871
	1	5	396	28	20	6	2	7	8	2200	7	6	\$223500	\$30730	\$254230	\$128300	25	
	1	5	398	24	25	6	2	7	8	2270	7	6	223325	29730	253055	118125	25	
	..	..	2	4	5	..	..	..	..	70	..	..	175	1000	1175	10175	..	

Bemerkungen.—

XX
Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.
Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.
Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.
Zahl der aktiven Turner.
Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.
Mitgliederzahl der Altersklasse.
Mitgliederzahl der Frauenklasse.
Mitgliederzahl der Zöglingklasse.
Zahl der Turnschüler.
Zahl der Turnschülerinnen.
Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nicht deutscher Abkunft.
Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?

17. Suedatlantischer Turnbezirk.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Turnverein Charleston, S. C.	20	20	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Summe am 1. Januar 1917	20	20	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Summe am 1. Januar 1916	20	20	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Zunahme .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Abnahme .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Bemerkungen.—

18. Turnbezirk Lake Erie.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Sozialer Turnverein, Cleveland, Ohio.	458	435	2	45	30	...	44	16	52	47	30	1
2 Germania-Turnverein "Vorwärts", Cleveland ..	425	386	3	48	22	32	106	22	52	40	35	1
3 Sozialer Turnverein, Detroit, Mich.	420	420	10	75	45	24	45	30	125	80	38	1
4 Turnverein Akron, Ohio.	257	250	9	50	24	26	76	34	37	32	22	1
5 Turnsektion Germania, Saginaw, Mich.	35	32	...	35	25	...	40	...	25	...	10	1
6 Deutscher Turnverein, Grand Rapids, Mich.	84	84	...	8	...	...	12	12	75	12	...	0
7 Turnsektion des Deutschen Klubs, Cleveland, O	72	72	...	12	7	...	36	4	20	20	6	1
Summe am 1. Januar 1917	1751	1679	24	273	157	82	359	118	386	231	141	6
Summe am 1. Januar 1916	1657	1572	12	269	148	90	229	138	299	233	115	7
Zunahme	94	107	12	4	9	...	130	...	87	...	26	...
Abnahme .....	...	...	...	...	...	8	...	20	...	2	...	1

Bemerkungen.

19. Turnbezirk West-New York.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Turnverein Rochester, N. Y.	195	195	3	54	32	25	75	17	51	26	14	1
2 " Syracuse, N. Y.	415	405	6	53	33	41	98	24	68	88	20	1
3 " Utica, N. Y.	120	115	1	24	12	32	66	20	35	34	26	1
4 " Columbia, Buffalo, N. Y.	246	235	2	45	18	8	25	12	46	37	7	1
5 " Auburn, N. Y.	50	48	...	8	6	...	...	3	24	10	9	0
6 " Buffalo, N. Y.	575	575	12	52	43	27	70	18	61	51	95	1
Summe am 1. Januar 1917	1601	1573	24	236	144	133	334	94	285	246	171	5
Summe am 1. Januar 1916	1476	1448	35	274	185	124	327	112	296	265	126	5
Zunahme	125	125	...	...	...	9	7	...	...	...	45	...
Abnahme .....	...	...	11	38	41	...	...	18	11	19	...	...

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	
Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	1	..	..	..	..	..	1	1	1	.....	0	0	.....	\$2200	\$2200	\$2200	.....	1852	
Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	1	1	1	.....	..	..	..	\$2200	\$2200	\$2200	.....	..
Mitgliederzahl des Frauenvereins.
Mitgliederzahl der Gesangssektion.
Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.
Zahl der Fechter.
Besteht im Verein eine Kranken- oder Sterbekasse?	1	1	1	.....	..	..	..	..	..	..	..	..	..
Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?
Ist der Verein inkorporiert?
Zahl der Bände in der Bibliothek.
Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?
Hat der Verein eine eigene Halle?
Wert der Halle und des Grundeigentums.
Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.
Gesamtwert des Vereinseigentums.
Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.
Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.
In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	1	1	65	30	20	2	1	1	1	800	W & K	1	\$80000	\$10000	\$90000	\$68000	9	1867
2	0	1	131	22	13	..	0	1	1	150	K	1	50000	3500	53500	40000	8	1876
3	0	1	40	..	..	..	0	1	1	500	W	1	31524	9205	40729	34229	6	1853
4	0	1	100	..	17	..	1	1	1	108	K	1	32000	3500	35500	16184	7	1885
5	1	0	..	..	..	..	0	1	1	..	K	1	3000	500	3500	3500	..	1898
6	..	1	..	..	..	..	1	1	1	184	K	1	12000	3000	15000	14000	4	1870
7	1	1	40	50	..	10	1	1	1	..	K	1	10000	500	10500	10500	..	1873
..	3	6	376	102	50	12	4	7	7	1742	7	7	\$218524	\$30205	\$248729	\$186413	34	
..	5	310	65	38	12	4	7	7	7	2051	7	7	217524	29002	246526	174436	31	
..	3	1	66	37	12	..	..	..	..	..	..	..	1000	1203	2203	11977	3	
..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	309	..	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	1	1	74	..	..	..	0	1	1	500	K	1	\$18500	\$2495	\$20995	\$15495	5	1852
2	0	1	100	..	..	..	1	1	1	350	K	1	62000	8000	70000	70000	6	1854
3	0	1	25	..	..	..	0	1	1	150	K	1	6500	5396	11896	8396	..	1854
4	0	1	34	..	..	..	0	1	1	260	K	1	80850	2425	83275	24418	..	1900
5	..	1	17	..	..	..	0	1	1	..	W	1	6600	800	7400	2600	..	1883
6	0	1	200	..	..	..	0	1	1	700	K	1	32000	5000	37000	19600	4	1852
..	1	6	450	..	..	..	1	6	6	1960	6	6	\$206450	\$24116	\$230566	\$140509	15	
..	6	434	..	..	..	..	1	6	6	2051	6	6	148600	23019	171619	131959	13	
..	1	..	16	..	..	..	..	..	..	..	..	..	57850	1097	58947	8550	2	
..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	91	..	..	..	..	..	..	..	..

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.
Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.
Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.
Zahl der aktiven Turner.
Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.
Mitgliederzahl der Altersklasse.
Mitgliederzahl der Frauenklasse.
Mitgliederzahl der Zöglingssklasse.
Zahl der Turnerschüler.
Zahl der Turnerschülerinnen.
Zahl der Turnerschüler u. Turnerschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.
Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?

20. Turnbezirk Ohio.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Cincinnati Turngemeinde.....	175	175	5	35	24	30	76	25	65	60	....	1
2	Turngemeinde Dayton, Ohio	260	259	....	40	24	24	96	24	79	117	30	1
3	" Covington, Ky.....	134	134	2	18	12	85	15	18	48	21	28	1
4	" Newport, Ky.....	100	99	....	45	39	19	146	27	61	56	59	1
5	Turnverein Nord-Cincinnati, Ohio.....	700	700	5	80	48	115	385	26	160	170	75	1
6	Turnverein Vorwärts, Findlay, Ohio*.....	148	148	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
7	" Norwood, Ohio.....	7	7	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
8	Turnerschaft Columbus, Ohio.....	120	95	3	35	25	....	....	....	....	....	....	....
9	Deutsch-Ungarische Turngemde., Cincinnati**	35	28	....	20	20	....	16	....	12	5	4	1
	Summe am 1. Januar 1917.....	1679	1645	15	273	192	273	734	120	425	429	196	6
	Summe am 1. Januar 1916.....	1581	1564	13	265	186	265	714	120	443	472	207	5
	Zunahme	98	81	2	8	6	8	20	....	....	....	....	1
	Abnahme .....	....	....	....	....	....	....	....	....	18	43	11	..

Bemerkungen.—*Letztjähriger Bericht.

**Aufgenommen.

21. Sued-Central Turnbezirk.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Germania, Memphis, Tenn.....	75	75	3	40	30	16	25	....	50	35	70	1
2	" Atlanta, Ga.....	40	40	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
3	" Chattanooga, Tenn.....	150	123	....	....	....	....	....	....	....	....	....	....
	Summe am 1. Januar 1917.....	265	238	3	40	30	16	25	....	50	35	70	1
	Summe am 1. Januar 1916.....	450	416	4	80	50	....	60	....	40	35	70	1
	Zunahme .....	....	....	....	....	....	16	....	....	10	....	....	..
	Abnahme	185	178	1	40	20	....	35	....	....	....	....	..

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	Mitgliederzahl des Frauenvereins.	Mitgliederzahl der Gesangssektion.	Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	Zahl der Fechter.	Besteht im Verein eine Krankenkasse oder Sterbekasse?	Ist der Verein Abonnent der „Amerikanischen Turnzeitung“?	Ist der Verein inkorporiert?	Zahl der Bände in der Bibliothek.	Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	Hat der Verein eine eigene Halle?	Wert der Halle und des Grundeigentums.	Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	Gesamtwert des Vereinseigentums.	Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.	Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.	In welchem Jahre wurde der Verein gegründet?
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	70	..	..	..	0	1	1	1500	W & K	1	\$30000	\$1000	\$31000	\$27000	4	1848
2	1	1	83	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	24600	500	25100	14100	2	1853
3	0	0	59	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	15400	1800	17200	13252	2	1855
4	0	0	85	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	27500	2500	30000	10750	1	1852
5	0	1	180	..	..	..	0	1	1	.....	W & K	1	49000	1000	50000	35000	13	1881
6	..	..	.....	..	..	..	0	1	1	.....	K	1	12400	3400	15800	15800	.....	1891
7	..	..	.....	..	..	..	0	0	1	.....	0	0	.....	.....	.....	.....	.....	1906
8	..	..	.....	..	..	..	0	1	1	.....	0	1	2000	400	2400	1500	.....	1916
9	0	1	16	..	..	..	0	1	1	.....	K	0	.....	300	300	300	1	1916
	1	4	493	..	..	..	8	9	1500	7	7	7	\$160900	\$10900	\$171800	\$107702	23	
	1	3	525	..	..	..	7	7	1500	7	6	6	158900	10300	169200	112822	24	
	..	1	.....	..	..	..	1	2	.....	.....	1	1	2000	600	2600	.....	.....
	..	..	32	..	..	..	..	..	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	5120	1	

Bemerkungen.

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	1	1	40	..	..	20	0	1	1	.....	0	0	.....	\$2500	\$2500	\$2500	2	1884
2	..	..	.....	..	..	..	1	1	1	620	0	0	.....	1500	1500	1500	1	1873
3	..	..	.....	..	..	..	1	1	1	212	K	1	20000	500	20500	20500	9	1866
	1	1	40	..	..	20	2	3	3	832	1	1	20000	4500	\$24500	\$24500	12	
	1	1	60	12	..	25	2	3	3	833	2	1	20000	6000	\$26000	24200	6	
	..	..	.....	..	..	..	..	..	.....	.....	.....	.....	.....	.....	.....	300	6	
	..	..	20	12	..	5	..	..	.....	1	1	..	.....	1500	1500	.....	.....

Bemerkungen —

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.
Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.
Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.
Zahl der aktiven Turner.
Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.
Mitgliederzahl der Altersklasse.
Mitgliederzahl der Frauenklasse.
Mitgliederzahl der Zöglingklasse.
Zahl der Turnerschüler.
Zahl der Turnerschülerinnen.
Zahl der Turnerschüler u. Turnerschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.
Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?

22. Nord-Pacific-Turnbezirk.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Seattle, Wash.	179	164	2	32	20	42	66	10	65	54	65	1
2	Sozialer Turnverein, Portland, Ore.	300	300	3	79	46	116	374	21	177	192	137	1
3	Turnverein Spokane, Wash.	30	30	...	12	8	...	...	...	...	...	...	...
	Summe am 1. Januar 1917.	509	494	5	123	74	158	440	31	242	246	202	2
	Summe am 1. Januar 1916.	668	650	5	111	64	168	395	28	208	220	164	2
	Zunahme. ....	...	...	...	12	10	...	45	3	34	26	38	...
	Abnahme.	159	156	...	...	...	10	...	...	...	...	...	...

Bemerkungen.—

23. Turnbezirk Sued-California.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Germania, Los Angeles, Cal.	480	467	3	73	50	43	314	27	170	198	223	1
2	" Concordia, San Diego, Cal.	235	197	...	15	11	15	58	13	60	57	50	1
	Summe am 1. Januar 1917.	715	664	3	88	61	58	372	40	230	255	273	2
	Summe am 1. Januar 1916.	784	761	5	97	72	55	312	36	178	211	221	2
	Zunahme. ....	...	...	...	...	...	3	60	4	52	44	52	...
	Abnahme.	69	97	2	9	11	...	...	...	...	...	...	...

Bemerkungen.—

24. Turnbezirk Nebraska.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Südseite Turnverein, Omaha, Nebr.	70	70	1	18	9	...	10	16	...	...	4	1
	Summe am 1. Januar 1917.	70	70	1	18	9	...	10	16	...	...	4	1
	Summe am 1. Januar 1916.	169	169	1	48	34	27	21	18	46	...	10	3
	Zunahme. ....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Abnahme.	99	99	...	30	25	27	11	2	46	...	6	2

Bemerkungen.—Ausgetreten: Turnverein Fremont, Nebr., und Turnverein Plattsmouth, Nebr.

25. Turnbezirk Central-New York.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	Turnverein Troy, N. Y.	70	56	...	24	12	...	16	...	...	...	...	...
2	" Schenectady, N. Y.	180	160	3	36	25	9	32	15	22	16	6	1
	Summe am 1. Januar 1917.	250	216	3	60	37	9	48	15	22	16	6	1
	Summe am 1. Januar 1916.	240	166	4	40	30	...	44	8	48	17	14	1
	Zunahme.	10	50	...	20	7	9	4	7	...	...	...	...
	Abnahme. ....	...	...	1	...	...	...	...	26	1	8	...	...

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	90	..	..	6	0	1	1	500	K	1	\$29300	\$3150	\$32450	\$31950	3	1885
2	0	1	28	49	14	..	1	1	1	128	K	0	17000	18500	183500	103000	4	1871
3	..	..	..	..	..	..	..	..	1	..	0	1	15000	150	15150	12150	1	1889
..	2	118	49	14	6	1	2	3	3	628	2	3	\$214300	\$16800	\$231100	\$147100	7	
..	2	120	54	10	1	2	3	3	3	421	3	3	214000	17400	231400	146900	14	
..	..	..	14	..	..	..	..	..	..	207	..	..	300	..	..	200	..	
..	..	2	5	..	4	..	..	..	..	..	1	..	..	600	300	..	6	

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	126	55	..	10	1	1	1	1447	K	1	\$242000	\$8000	\$250000	\$222000	4	1871
2	0	1	61	..	..	..	1	1	1	535	K	0	..	23728	23728	21013	1	1886
..	2	187	55	..	10	2	2	2	2	1982	2	1	\$242000	\$31728	\$273728	\$243013	5	
..	2	123	74	..	10	2	2	2	2	1967	1	1	255000	29702	284702	250369	11	
..	..	64	..	..	..	..	..	..	..	15	..	..	13000	2026	..	7356	..	
..	..	..	19	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	10974	..	6	

Bemerkungen.

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	0	1	..	..	..	..	0	1	1	..	0	1	\$5000	\$500	\$5500	\$2500	1	1897
..	0	1	..	..	..	..	..	1	1	..	0	1	\$5000	\$500	\$5500	\$2500	1	
..	1	2	32	..	..	..	..	1	3	400	3	2	13000	3000	16000	14800	..	
..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1
..	1	1	32	..	..	..	..	..	2	400	3	1	8000	2500	10500	12300	..	

Bemerkungen.—

	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
1	..	..	..	..	..	..	0	1	0	45	0	0	..	\$500	\$500	\$500	3	1852
2	0	1	12	48	15	..	0	1	1	90	K	1	35400	3972	39372	19215	2	1891
..	1	12	48	15	..	..	2	1	1	135	1	1	\$35400	\$4472	\$39872	\$19715	5	
..	1	10	36	10	..	..	2	1	1	130	1	1	30000	10500	40500	19000	6	
..	..	2	12	5	..	..	..	..	..	5	..	..	5400	..	..	715	..	
..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	6028	628	..	1	

Bemerkungen.—

Statistischer

Bei Fragen, die mit Ja oder Nein zu beantworten sind, ist
1 — Ja.
0 — Nein.
Die in der betreffenden Rubrik angegebene Summe ist die Zahl der Bejahungen.

Zahl der Vereine	Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1917.	Zahl der Mitglieder, welche Bürger der Vereinigten Staaten sind.	Zahl der aus dem Zöglingverein gewonnenen Mitglieder.	Zahl der aktiven Turner.	Durchschnittszahl der Teilnehmer am Turnen.	Mitgliederzahl der Altersklasse.	Mitgliederzahl der Frauenklasse.	Mitgliederzahl der Zöglingklasse.	Zahl der Turnschüler.	Zahl der Turnschülerinnen.	Zahl der Turnschüler u. Turnschülerinnen nichtdeutscher Abkunft.	Ist im Verein ein Fachmann als Turnlehrer angestellt?
------------------	--	--	---	--------------------------	---	----------------------------------	----------------------------------	-----------------------------------	-----------------------	----------------------------	--	---

Gesamttabelle.

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1 Turnbezirk New York	13	1693	1541	25	332	211	124	486	183	811	528	59	10
2 " Indiana	8	1899	1865	16	233	129	154	550	148	460	464	343	6
3 " St. Louis	18	3975	3905	87	660	337	430	1325	405	1350	1252	435	18
4 " New England	15	2852	2533	32	217	165	73	269	137	401	391	168	7
5 " Wisconsin	11	1491	1477	34	242	158	163	622	184	634	727	249	10
6 " Illinois	21	2173	2012	47	475	280	119	679	238	741	607	235	10
7 " Philadelphia	10	3639	3588	38	504	264	229	456	232	680	505	315	10
8 " New Jersey	11	2192	2000	26	299	166	106	251	126	470	368	213	7
9 " Pittsburgh	27	5941	5649	52	481	318	183	427	471	905	830	446	22
10 " Kansas-Missouri	8	1314	1314	9	153	104	73	360	50	188	165	158	6
11 " Minnesota	4	583	582	25	116	62	53	287	103	195	249	124	3
12 " des Oberen Mississippi	14	1956	1895	7	138	77	37	246	58	298	310	106	4
13 Rocky Mountain-Turnbezirk	4	431	422	8	61	36	22	58	41	116	86	10	3
14 Turnbezirk New Orleans	1	125	125	...	6	6	...	8	...	...	...	...	...
15 Pacific-Turnbezirk	7	698	666	16	117	73	58	176	37	188	184	216	3
16 Turnbezirk Connecticut	8	1171	1097	24	146	111	35	161	93	231	238	167	5
17 Südatlantischer Turnbezirk	1	20	20	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
18 Turnbezirk Lake Erie	7	1751	1679	24	273	157	82	359	118	386	231	141	6
19 " West-New York	6	1601	1573	24	236	144	133	334	94	285	246	171	5
20 " Ohio	9	1679	1645	15	273	192	273	734	120	425	429	196	6
21 Süd-Central-Turnbezirk	3	265	238	3	40	30	16	25	...	50	35	70	1
22 Nord-Pacific-Turnbezirk	2	509	494	5	123	74	158	440	31	242	246	202	2
23 Turnbezirk Süd-California	2	715	664	3	88	61	58	372	40	230	255	273	2
24 " Nebraska	1	70	70	1	18	9	...	10	16	...	...	...	1
25 " Central-New York	2	250	216	3	60	37	9	48	15	22	16	6	1
Summe am 1. Januar 1917	213	38993	37290	524	5291	3199	2588	8675	2948	9308	8362	4307	148
Summe am 1. Januar 1916	215	38299	36616	416	5257	3191	2541	8108	3190	9286	8036	4175	158
Zunahme .....	...	694	674	108	34	8	47	567	...	22	326	132	...
Abnahme	2	...	...	...	...	...	...	...	242	...	...	...	10

Bemerkungen.—

Jahresbericht

	Ist der Turnlehrer auch an andern Schulen tätig?	Wird der Turnunterricht Kindern von Mitgliedern unentgeltlich erteilt?	Mitgliederzahl des Frauenvereins.	Mitgliederzahl der Gesangssektion.	Mitgliederzahl der Dramatischen Sektion.	Zahl der Fechter.	Besteht im Verein eine Kranken- oder Sterbekasse?	Ist der Verein Abonnent der "Amerikanischen Turnzeitung"?	Ist der Verein inkorporiert?	Zahl der Bände in der Bibliothek.	Hat der Verein eine Wirtschaft oder ein Klublokal?	Hat der Verein eine eigene Halle?	Wert der Halle und des Grundeigentums.	Wert der Turngeräte, der Bibliothek, des Mobiliars und sonstigen Eigentums.	Gesamtwert des Vereinseigentums.	Nach Abzug der Verbindlichkeiten bleibt schuldenfreies Vermögen.	Zahl der im Laufe des Jahres verstorbenen Mitglieder.
	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
1	2	2	327	133	21	44	2	12	11	4130	10	8	\$496000	\$40695	\$536695	\$266419	34
2	4	7	665	16	27	....	1	7	8	1833	8	5	152965	72884	225849	204849	13
3	3	15	678	....	....	8	3	15	18	8425	17	18	516800	44110	560910	299634	63
4	2	9	720	305	60	15	8	15	15	5613	14	13	264815	67585	333400	233251	40
5	2	6	376	58	4	....	4	11	10	2622	6	8	150665	49810	200475	166719	27
6	6	9	540	66	....	79	13	19	18	7063	11	8	353457	84795	438252	335952	51
7	2	5	428	30	....	16	3	8	10	2830	9	8	469600	112336	581936	235026	48
8	5	4	280	93	66	....	....	11	10	1632	9	9	220645	39094	259739	161785	34
9	14	22	207	187	46	4	6	27	26	2213	27	26	722244	104946	827190	628590	76
10	2	6	28	20	....	....	1	5	8	1370	6	8	207233	19930	227163	204363	21
11	....	3	236	36	....	....	1	3	4	2100	4	4	107000	8900	115900	91400	11
12	2	3	375	70	20	....	6	10	11	3628	7	12	306100	27966	334066	248641	33
13	2	3	33	17	....	....	1	4	3	1130	4	2	28500	9800	38300	21250	2
14	....	....	30	31	....	....	1	1	....	....	1	1	4000	1710	5710	5710	2
15	....	3	335	120	....	....	2	7	6	1093	4	4	296500	41900	338400	143400	18
16	1	5	396	28	20	6	2	7	8	2200	7	6	223500	30703	254230	128300	25
17	....	....	....	....	....	....	1	1	1	....	....	....	....	2200	2200	2200	....
18	3	6	376	102	50	12	4	7	7	1742	7	7	218524	30205	248729	186413	34
19	1	6	450	....	....	....	1	6	6	1960	6	6	206450	24116	230566	140509	15
20	1	4	493	....	....	....	....	8	9	1500	7	7	160900	10900	171800	107702	23
21	1	1	40	....	....	....	2	3	3	832	1	1	20000	4500	24500	24500	12
22	....	2	118	49	14	6	1	2	3	628	2	3	214300	16800	231100	147100	8
23	....	2	187	55	....	10	2	2	2	1982	2	1	242000	31728	273728	243013	5
24	....	1	....	....	....	....	....	1	1	....	....	1	5000	500	5500	2500	1
25	....	1	12	48	15	....	....	2	1	135	1	1	35400	4472	39872	19715	5
	53	125	7330	1464	343	200	65	194	199	56661	170	167	\$5622598	\$882612	\$6505210	\$4259941	601
	49	123	6861	1548	353	257	61	191	199	57496	169	169	5527065	962003	6489068	4263199	596
	4	2	469	....	....	....	4	3	....	....	1	....	95533	....	16142	....	5
	....	....	....	84	10	57	....	....	....	835	....	2	....	79691	....	27558	....

Bemerkungen.— 1917: 35 Wirtschaften und 148 Klublokale.
1916: 36 Wirtschaften und 141 Klublokale.

Anhang

Adressen:

1. Der Beamten und Ausschüsse des Bundesvororts und des Turnlehrerseminars des Nordamerikanischen Turnerbundes;
 2. Der Bezirke und Bundesvereine;
 3. Der Turnlehrer, welche in Bundesvereinen tätig sind;
 4. Der Turnlehrer, welche nicht mehr in Bundesvereinen tätig sind.
-

Preisliste von Diplomen.

Verzeichnis turnerischer Propagandaschriften.

Vorort des Nordamerikanischen Turnerbundes,

Indianapolis, Ind.

Theo. Stempfel, erster Sprecher.

Peter Scherer, zweiter Sprecher.

H. Steichmann, erster Schriftwart.

Eugen Mueller, zweiter Schriftwart.

Gustav H. Westing, Schatzmeister.

Armin Bohn.

Louis Sielken.

Carl T. Gutzwiller.

Heinrich Suder.

Carl H. Lieber.

Curt Toll.

Richard Lieber.

Franklin Vonnegut.

Albert E. Metzger.

Georg Vonnegut.

Ausschüsse des Bundesvororts.**1. Technischer Ausschuss.**

Heinrich Suder, Vorsitz. Wm. A. Stecher, Schriftführer.
 Dr. Herm. Groth. W. Fleck. Fritz Krimmel. Wm. Reuter.
 Curt Toll. Jakob Schmitt. Christ Wuest.

2. Ausschuss für geistige Bestrebungen.

Carl H. Lieber, Vorsitz. Eugen Mueller. Franklin Vonnegut.
 Peter Scherer. Richard Lieber.

3. Ausschuss für Gesetze und Klagesachen.

Armin Bohn, Vorsitz. Louis Sielken. H. Steichmann.

4. Ausschuss für Turnlehrerseminar.

Geo. Vonnegut, Vorsitz. Gustav H. Westing. Peter Scherer.

5. Finanzausschuss.

Carl J. Gutzwiller, Vorsitz. Albert E. Metzger.
 Franklin Vonnegut.

Adressen.

Für Briefe an den Vorort:

H. STEICHMANN, Corr. Sec.,
 415 E. Michigan St., Indianapolis, Ind.

Für Briefe an den ersten Sprecher:

THEO. STEMPFEL,
 c. o. Fletcher American National Bank, Indianapolis, Ind.

Zahlungen für Bundesbeiträge sind an den
 Schatzmeister zu richten. Adresse:

GUSTAV H. WESTING,
 219 Massachusetts Ave., Indianapolis, Ind.

Für Briefe an den Technischen Ausschuss:

WM. A. STECHER,
 45 W. Johnson St., Germantown, Philadelphia, Pa.

oder:

HEINRICH SUDER,
 817 Sheridan Road, Chicago, Ill.

Für Briefe an den Ausschuss für geistige Bestrebungen:

PETER SCHERER,

203 N. Arsenal Ave., Indianapolis, Ind.

Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes.

Inkorporiert as Normal College of the North American Gymnastic Union.

Akkreditiert vom Erziehungsrat des Staates Indiana in den Klassen A, B und C.

Anfragen und Bewerbungen um Aufnahme sind unter der Adresse: Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes, 415 E. Michigan St., Indianapolis, Ind., zur Post zu geben.

Bezirks- und Vereinsadressen.

1. **Turnbezirk New York—Jos. Meissner, 497 E. 162 St., New York, N. Y.**
1. New Yorker Turnverein, 1251—1261 Lexington Ave., New York City.
2. Turnverein Bloomingdale, 305 W. 54. Str., New York City.
3. Central-Turnverein, 213—215 E. 82. Str., New York City.
4. Deutschamerikanischer Turnverein, 414 E. 158. Str., New York City.
5. Turnverein Vorwärts der Stadt New York, Sokol-Halle, 525 E. 72. Str., New York City.
6. Turnverein Vorwärts, 959 Willoughby Ave., Brooklyn, N. Y.
7. " Brooklyn, 351—353 Atlantic Ave., Brooklyn, N. Y.
8. " Columbia, c. o. A. Hoch, 13 Newell Str., Brooklyn, N. Y.
9. " Brooklyn E. D., Bushwick and Gates Aves., Brooklyn, N. Y.
10. " Mt. Vernon, 3 N. 10. Ave., Mt. Vernon, N. Y.
11. " Bronx, 1681 Unionport Rd., Van Nest, New York City.
12. " Woodstock, 790 Forest Ave, Bronx, New York, N. Y.
13. " Long Island City, 415 Flushing Ave., Long Island City, N. Y.

2. **Turnbezirk Indiana—c. o. Central-Turnverein, 8. u. Gum Str., Evansville, Indiana.**

1. Turngemeinde Louisville, 419—421 E. Jefferson Str., Louisville, Ky.
2. Sozialer Turnverein von Indianapolis, c. o. Das Deutsche Haus, Indianapolis, Ind.
3. Sozialer Turnverein, 426 E. Main Str., Danville, Ill.
4. Turnverein South Bend, 503 N. Michigan Str., South Bend, Ind.
5. Südseite-Turnverein, 306 Prospect Str., Indianapolis, Ind.
6. Turnverein Vorwärts, 616 W. Superior Str., Fort Wayne, Ind.
7. Central-Turnverein, 8. und Gum Str., Evansville, Ind.
8. Turnsektion des Germania-Männerchors, 1316 Fulton Ave., Evansville, Ind.

3. **Turnbezirk St. Louis—John Friesel, 3507 Winnebago, Str., St. Louis, Mo.**

1. Turnverein St. Louis, 1508 Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
2. " Süd-St. Louis, 10. und Carroll Str., St. Louis, Mo.
3. " Concordia, Arsenal und 13. Str., St. Louis, Mo.
4. " Nord-St. Louis, Turnhalle, 20. u. Salisbury Str., St. Louis, Mo.
5. " Highland, Highland, Madison Co., Ill.
6. " Washington, Washington, Mo.
7. " Centralia, 226 S. Walnut Str., Centralia, Ill.
8. " Carondelet-Germania, 7222 Michigan Ave., St. Louis, Mo.
9. Schweizer-National Turnverein, 3110 Iowa Ave., St. Louis, Mo.
10. Rock Spring Turnverein, Boyle und Chouteau Ave., St. Louis, Mo.
11. Südwest-Turnverein, Potomac und Ohio Aves., St. Louis, Mo.
12. Turnverein Mt. Olive, Mt. Olive, Ill.
13. " Tower Grove, Grand Ave. und Juniata Str., St. Louis, Mo.
14. Schiller-Turnverein, 210—216 Weiss Ave., Vulcan Sta., St. Louis Co., Mo.

15. Turnverein Turnertreu, Staunton, Ill.
16. " Lindenwood, Wabash und Pernod Aves., St. Louis, Mo.
17. Olympic-Turnverein, 13. und Monroe Str., St. Louis Mo.
18. Turnverein Forest Park, Bellevue and Clayton Aves., St. Louis, Mo.

-
4. **Turnbezirk New England—Carl Faatz, 69 Branch Str., Clinton, Mass.**
 1. Bostoner Turnverein, 29 Middlesex Str., Boston, Mass.
 2. Turnverein Lawrence, 44 Park Str., Lawrence, Mass.
 3. " Clinton, 60 Branch Str., Clinton, Mass.
 4. " Springfield, 79—81 West State Str., Springfield, Mass.
 5. Deutscher Fortbildungsverein, 77 Frankfort Str., Fitchburg, Mass.
 6. Turnverein Vorwärts, 2 Vernon Str., Holyoke, Mass.
 7. " Vorwärts, School Str., Webster, Mass.
 8. " Malden, Turnhalle, 39 Forest Str., Malden, Mass.
 9. Deutscher Arbeiterturnverein, 22—26 Amory Ave., Roxbury, Mass.
 10. Deutsche Turnerschaft, 120 Glenbridge Ave., Providence, R. I.
 11. Turnverein Easthampton, Holyoke Str., Easthampton, Mass.
 12. " Germania, 113 Seymour Str., Pittsfield, Mass.
 13. " Vorwärts, Turner Hall Ave., Adams, Mass.
 14. Turnsektion des Bostoner Schwabenvereins, Heath and Schiller Str., Roxbury, Boston, Mass.
 15. Turnverein Manchester, Turner Str., Manchester, N. H.

-
5. **Turnbezirk Wisconsin—Max Nack, 1315 Greenfield Ave., Milwaukee, Wis.**
 1. Turnverein Milwaukee, 304—308 4. Str., Milwaukee, Wis.
 2. " der Südseite, 471 National Ave., Milwaukee, Wis.
 3. " New Holstein, New Holstein, Wis.
 4. " Eintracht, Mayville, Wis.
 5. " Madison, Madison, Wis.
 6. " Menominee, 115 Ogden Ave., Menominee, Mich.
 7. " Sheboygan, Cor. 9. Str., und St. Clair Ave., Sheboygan, Wis.
 8. " Bahn Frei 1116—1120 North Ave., Milwaukee, Wis.
 9. Turnsektion Monroe, Monroe, Wis.
 10. Turnverein Germania, Germania-Halle, Kenosha, Wis.
 11. " Green Bay, Green Bay, Wis.
 6. **Turnbezirk Illinois—Leopold Grand, 5441 S. Halsted Str., Chicago, Ill.**
 1. Turnverein Aurora, 3100 Belmont Ave., Chicago, Ill.
 2. " Vorwärts, 2431 W. 12. Str., Chicago, Ill.
 3. " Joliet, 609 N. Chicago Str., Joliet, Ill.
 4. " Grand Crossing, 1021—25 E. 75. Str., Chicago, Ill.
 5. Sozialer Turnverein, Belmont Ave. and Paulina Str., Chicago, Ill.
 6. Turnverein Columbia, 6500 May Str., Chicago, Ill.
 7. " Teutonia, 5400 S. Ashland Ave., Chicago, Ill.
 8. " Freiheit, 3566 S. Halsted Str., Chicago, Ill.
 9. Schweizer-Turnverein, Larrabee and Wisconsin Str., Chicago, Ill.
 10. Turnverein Einigkeit, 2135 Blue Island Ave., Chicago, Ill.
 11. " Eiche, 200 Kensington Ave., Kensington, Chicago, Ill.
 12. " Harlem, c. o. Ad. Blum, 442 Beloit Ave., Forest Park, Ill.

13. Turnverein Englewood, 1048 W. 63. Str., Chicago, Ill.
14. " Süd-Chicago, 10025 Commercial Ave., Chicago, Ill.
15. " Germania, c. o. John Werth, 712 W. Washington Str., Waukegan, Illinois.
16. Turnverein Lincoln, 1005 Diversey Blvd., Chicago, Ill.
17. Turngemeinde Peru, Ill., c. o. Jul. Krumeich, 1169 N. Marquette Str., La Salle, Ill.
18. Turnverein Bloomington, 108 E. Front Str., Bloomington, Ill.
19. Turnverein Peoria, 128 N. Adams Str., Peoria, Ill.
20. Turngemeinde Chicago, 820 N. Clark Str., Chicago, Ill.
21. Central-Turnverein, 2046 W. North Ave., Chicago, Ill.

7. Turnbezirk Philadelphia—Ernst Reckeweg, 3738 N. Sydenham Str., Philadelphia, Pa.

1. Turngemeinde Philadelphia, 1705 N. Broad Str., Philadelphia, Pa.
2. Turngemeinde Wilmington, 802—804 French Str., Wilmington, Del.
3. Turnverein Columbia, 1309—13 N. 28. Str., Philadelphia, Pa.
4. " Germania, 1846 N. Gay Str., Baltimore, Md.
5. " Germania, 418 W. Leverington Ave., Roxborough, Philadelphia.
6. Riverside-Turngemeinde, Riverside, N. J.
7. Turn- und Schulverein West-Philadelphia, 7134 Elmwood Av., Philadelphia.
8. Turnverein Vorwärts, 732—734 West Lexington Str., Baltimore, Md.
9. Turnverein Columbia, 715 14. Str., N. W., Washington, D. C.
10. Turnsektion des Kensingtoner Labor Lyceums, 2916 N. 2. Str., Philadelphia, Pa.

8. Turnbezirk New Jersey—A. Matthiessen, 23 Carlton Ave., Jersey City, N. J.

1. Newarker Turnverein, 180—186 William Str., Newark, N. J.
2. Turnverein Paterson, 346—350 Totawa Ave., Paterson, N. J.
3. " Hudson City, 156—158 Webster Ave., Jersey City, N. J.
4. " Hoboken, Turnhalle, 508 Park Ave., Hoboken, N. J.
5. " Vorwärts, Turnhalle, 725 High Str., Elizabeth, N. J.
6. " Union Hill, 4433 Hudson Blvd., Town of Union, N. J., Weehawken P. O.
7. Turnverein Greenville, 270 Danforth Ave., Jersey City, N. J.
8. " New Brunswick, 431 George Str., New Brunswick, N. J.
9. " Carlstadt, Broad u. Monroe Str., Carlstadt, N. J.
10. " Passaic, 240 Hope Ave., Passaic, N. J.
11. Turner-Männerchor, P. O. Box 161, Keansburg, N. J.

9. Turnbezirk Pittsburgh—Emil Schmid, 319 Spring Str., Mt. Oliver Station, Pittsburgh, Pa.

1. Turnverein Allegheny, S. Canal u. Chesbro Str., N. S., Pittsburgh, Pa.
2. Turnverein Wheeling, c. o. John M. Schenk, 20-7 Str., Wheeling, W. Va.
3. " Johnstown, Railroad u. Jackson Str., Johnstown, Pa.
4. Central-Turnverein, Thackeray u. O'Hara Str., Pittsburgh, Pa.
5. Turnverein Beaver Falls, 8 Str. betw. 6 u. 7. Aves., Beaver Falls, Pa.
6. " Germania, c. o. Jacob Engel, Steubenville, Ohio.

7. Turn- und Gesangverein McKeesport, 717-5. Ave, McKeesport, Pa.
 8. Südseite-Turnverein, 13. Str., S. S., Pittsburgh, Pa.
 9. Turnverein East Liverpool, 274 Walnut Str., East Liverpool, Ohio.
 10. Allentown-Turnverein, Allen Ave. and Mantcn Str., 18 Ward, Pittsburgh.
 11. Lawrenceville-Turnverein, 4310 Butler Str., Pittsburgh, Pa.
 12. Birmingham-Turnverein, 1723 Jane Str, S. S. Pittsburgh, Pa.
 13. Turn- und Gesangverein Vorwärts, Superior Str., Duquesne, Pa.
 14. Turnverein Jeanette, 5. u. Magee Str., Jeanette, Pa.
 15. Turn- und Gesangverein Eintracht, P. O. Box 73, Homestead, Pa.
 16. Turn- und Gesangverein Mt. Oliver, Mt. Oliver, Pittsburgh, Pa.
 17. Troy Hill-Turnverein, Lager u. Hatteras Str., Northside, Pittsburgh, Pa.
 18. Turnverein Monaca, Lock Box 675, Monaca, Pa.
 19. Central-Turn- und Gesangverein, Cor. Halket u. Penn Str., Braddock, Pa.
 20. Turn- und Gesangverein Eintracht, 127 Main St. Monongahela, Pa.
 21. Turnverein East Pittsburgh, Electric Ave., East Pittsburg, Pa.
 22. Central-Turnverein, 338 Pennsylvania Str., Beaver Co., Rochester, Pa.
 23. Turngemeinde Altoona, 712 15. Str., Altoona, Pa.
 24. Turnverein Charleroi, 6. Str. u. McKean Ave., Charleroi, Pa.
 25. " Monessen, Turnhalle, Donner Ave. and 2. Str., Monessen, Pa.
 26. Turn- und Gesangverein Kisky Valley, Box 196, Vandergrift Heights, Pa.
 27. Turnverein Manchester, 1216 Metropolitan Ave., N. S. Pittsburgh, Pa.
-
10. **Turnbezirk Kansas-Missouri—John Rohloff, 614 Charles St. St. Joseph, Mo.**
 1. Turnverein St. Joseph, 614 Charles Str., St. Joseph, Mo.
 2. Sozialer Turnverein, 1325 E. 15. Str., Kansas City, Mo.
 3. Turnverein Leavenworth, Broadway u. Shawnee Str., Leavenworth, Kans.
 4. " Marysville, Marysville, Kans.
 5. " Lawrence, 900 Rhode Island Str., Lawrence, Kans.
 6. " Hanover, Hanover, Kans.
 7. " Summerfield, Summerfield, Kans.
 8. " Bern, Bern, Kans.
-
11. **Turnbezirk Minnesota—George Hogen, New Ulm, Minn.**
 1. Turnverein New Ulm, Minn.
 2. " St. Anthony, c. o. Rud Franke, 820 Nicollet Ave., Minneapolis, Minn.
 3. Turnverein Vorwärts, Wahpeton, N. D.
 4. " St. Paul, 596—598 Wabasha Str., St. Paul, Minn.
-
12. **Turnbezirk des Oberen Mississippi—W. F. Zeman, Holstein, Iowa.**
 1. Davenportur Turngemeinde, 3. u. Scott Str., Davenport, Ia.
 2. Turnverein Nordwest-Davenport, 1602 Washington Str., Davenport, Ia.
 3. " Des Moines, 109 W. 8. Str., Des Moines, Ia.
 4. " Vorwärts, 401 S. 2. Str., Clinton, Ia.
 5. Turngemeinde Durant, Durant, Ia.
 6. Turnverein Holstein, Holstein, Ia.
 7. " Keystone, Keystone, Ia.
 8. " Ost-Davenport, 2121 Eddy Str., East Davenport, Ia.
 9. " Eldridge, Eldridge, Ia.
 10. " Vorwärts, 1313 Cedar Str., Muscatine, Ia.

XXXVIII

11. Turngemeinde Burlington, 413 Maple Str., Burlington, Ia.
 12. " Rock Island, Rock Island, Ill.
 13. Turnverein Concordia-Germania, 1328 6. Ave., Moline, Ill.
 14. " Ottawa, 901—903 La Salle Str., Ottawa, Ill.
-
13. **Rocky Mountain-Turnbezirk—Fred von Holdt, 4585 Winona Ct., Denver, Colorado.**
 1. Turnverein Leadville, East Turner Hall, 208 East 3. Str., Leadville, Colo.
 2. Sozialer Turnverein, 1320 10. Str., Denver, Colo.
 3. Turnverein Ost-Denver, 2134 Arapahoe Str., Denver, Colo.
 4. " Salt Lake City, 49 S. Main Str. Room 8, Salt Lake City, Utah.
-
14. **Turnbezirk New Orleans—Turnhalle, 1916 Clio Str., New Orleans, La.**
 1. Turnverein New Orleans, 1916 Clio Str., Turnhalle, New Orleans, La.
-
15. **Pacific-Turnbezirk—Sigmund Lion, 2450 Sutter Str., San Francisco, Cal.**
 1. Turnverein Sacramento, c. o. Turnhalle, 914 K Str., Sacramento, Cal.
 2. " Oakland, Pythian Castle, 12. and Alice Str., Oakland, Cal.
 3. " Stockton, 116 N. Hunter Str., Stockton, Cal.
 4. " Eintracht, 3541—18. Str., San Francisco, Cal.
 5. " San Francisco, 2450 Sutter Str., San Francisco.
 6. Mission-Turnverein, 3541 18. Str., San Francisco, Cal.
 7. Turnverein Santa Cruz, 153 Front Str., Santa Cruz, Cal.
-
16. **Turnbezirk Connecticut—Bruno Bertholdt, P. O. Box 37, Rockville, Conn.**
 1. Turnverein New Haven, 204 Day Str., New Haven, Conn.
 2. " Meriden, P. O. Box 298, Meriden, Conn.
 3. " New Britain, P. O. Box 532, New Britain, Conn.
 4. Hartford Turnerbund, P. O. Box 798, Hartford, Conn.
 5. Turnverein Waterbury, 28 Scoville Str., Waterbury, Conn.
 6. " Rockville, P. O. Box 37, Rockville, Conn.
 7. " Vorwärts, 1181 N. Main Str., Waterbury, Conn.
 8. " Holyoke, 624 S. Bridge Str., Holyoke, Mass.
-
17. **Suedatlantischer Turnbezirk—Chas. G. Guerette, Meyers P. O., Charleston County, S. C.**
 1. Turnverein Charleston, c. o. Chas. G. Guerette, Meyers P. O., Charleston, S. C.
-
18. **Turnbezirk Lake Erie—Max Weber, Cleveland, Ohio, 3077 Scranton Road, N. W.**
 1. Sozialer Turnverein, 3919 Lorain Str., Cleveland, Ohio.
 2. Germania-Turnvere'n Vorwärts, Cor. E. 55. Str., u. Harlem Ave., Cleveland, Ohio.
 3. Sozialer Turnverein, 136 Sherman Str., Detroit, Mich.
 4. Turnverein Akron, 550 Grant Str., Akron, Ohio.
 5. Turnsektion Germania, Saginaw, Mich.
 6. Deutscher Turnverein, 209 Lexington Ave., Grand Rapids, Mich.
 7. Turnsektion des Deutschen Klubs, 3147 W. 25th Str., Cleveland, Ohio.

19. **Turnbezirk West -New York—C. A. Roesch**, 78 Ivy Str., **Buffalo, N. Y.**
1. Turnverein Rochester, 406—410 Clinton Ave., Rochester, N. Y.
 2. " Syracuse, Turnhalle, 625 N. Salina Str., Syracuse, N. Y.
 3. " Utica, 133 Lafayette, Str., Utica, N. Y.
 4. " Columbia, 1265 Genesee Str., Buffalo, N. Y.
 5. " Auburn, 95 Owaseo Str., Auburn, N. Y.
 6. " Buffalo, 61—53 High Str., Buffalo, N. Y.
-
20. **Turnbezirk Ohio—Adolph Varrelmann**, 3850 Mt. Vernon Ave., **Cincinnati, Ohio.**
1. Cincinnatier Turngemeinde, 1407—1413 Walnut Str., Cincinnati, Ohio.
 2. Turngemeinde Dayton, May u. Commercial Str., Dayton, Ohio.
 3. " Covington, 447 Pike Str., Covington, Ky.
 4. " Newport, 22 E. 6. Str., Newport, Ky.
 5. Turnverein Nord-Cincinnati, Vine u. Daniels Str., Cincinnati, Ohio.
 6. " Vorwärts, 123 Meeks Ave., Findlay, Ohio.
 7. " Norwood, 3925 Regent Ave., Norwood, Ohio.
 8. Turngesellschaft, Siebert Str., Columbus, Ohio.
 9. Deutsch-Ungarische Turngemeinde, 310 Findlay Str., Cincinnati, Ohio.
-
21. **Sued-Central-Turnbezirk—Herm. Bliem**, 27 S. Pryor Str., **Atlanta, Ga.**
1. Turnverein Germania, 190 Jefferson Str., Memphis, Tenn.
 2. " Atlanta, 26 1-2 S. Pryor Str., Atlanta, Ga.
 3. " Chattanooga, 618 Cherry Str., Chattanooga, Tenn.
-
22. **Nord-Pacific Turnbezirk—Karl L. Meissner**, 1105 Hoge Bldg., **Seattle, Wash.**
1. Turnverein Seattle, 1819 8. Ave., Seattle, Wash.
 2. Sozialer Turnverein, 255—259 13. Str., Portland, Oregon.
 3. Turnverein Spokane, 25 W. 3. St., Spokane, Wash.
-
23. **Turnbezirk Sued-California—Eugen Nollac**, 1213 W. 4. Str., **Los Angeles, Cal.**
1. Turnverein Germania, 1345 So. Figueroa Str., Los Angeles, Cal.
 2. " Concordia, Germania Halle, 9. u. G. Str., San Diego, Cal.
-
24. **Turnbezirk Nebraska—Steve Schmidt**, 1712 Vinton Str., **Omaha, Nebr.**
1. Südseite-Turnverein, 18. u. Vinton Str., Omaha, Nebr.
-
25. **Turnbezirk Central-New York—Joseph Zampier**, 2425-5. Ave., **Troy, N. Y.**
1. Turnverein Schenectady, 837—839 Albany Str., Schenectady, N. Y.
 2. " Troy, Germania Hall, River Str., Troy, N. Y.

Namensliste der in Bundesvereinen tätigen Turnlehrer.

(Nach den Jahresberichten zusammengestellt.)

NAME	ADRESSE	ORT	VEREIN, SCHULE
A			
Affeltranger, Emil..	802 Shady Ave....	Charleroi, Pa.....	Turnv. Charleroi
Albert, R.		Mt. Olive, Ill.....	Turnv. Mt. Olive
B			
Bachmann, G. W... 216 Eagle Str.....		Akron, Ohio.....	Turnv. Akron
*Baer, Carl..... 361 Pratt Str.....		Meriden, Conn....	Turnv. High School (Central-Turnverein (Public Schools
*Barnickol, Carl... 2317 Milwaukee Ave		Chicago, Ill.....	Turnverein
*Bartels, Edward .. 406 Clinton Av.No.		Rochester, N. Y....	Turnverein
Behnke, Ernst..... 1116-33. Av. So.....		Seattle, Wash.....	Turnverein
*Bercher, Edwin ... 1929 M St.....		Sacramento, Cal...	Turnverein
*Berndt, Carl..... 120 E. 87 .Sti.....		New York, N. Y....	Central-Turnverein
Bernheim, Ben..... 1841 Ridge Ave....		Philadelphia, Pa...	Turngde. Riverside
**Bischoff, Andreas 107 Harmon Av....		Brooklyn, N. Y....	Vorwaerts, Brooklyn
Blenton, Adolph... 1069 Garden Str....		Kenosha, Wis.....	Tv. Germani
Bock, Otto..... Woodtick Rd.....		Waterbury, Conn..	Turnv. Waterbury (Schweizer Turnv. (Public Schools
*Burger, Robert J.. 7424 Princeton Ave.		Chicago, Ill.....	(Public Schools
Burgos, John..... Summit Ave.....		Davenport, Iowa...	Tv. Ost-Davenport
D			
Dammann, Fritz... 20 & Oak Str.....		Omaha, Nebr.....	Südseite-Turnv.
*Diete, Alfred O.... 1043 So. Jackson St.		Louisville, Ky.....	Turngemeinde
*Doehla, Adam.... 1707 Manor Ave....		McKeesport, Pa....	(Turn- & Gesangv. (Public Schools
*Doering, Max.... 523 Thomas Ave....		Johnstown, Pa....	Turnverein
*Dreier, Franz.... 320 So. 6th St.....		Saginaw, Mich.....	(Turnv. Germania (Public Schools
*Dreisel, Otto R.... 1508 Chouteau Ave.		St. Louis, Mo.....	Turnv. St. Louis
E			
*Eckl, Frank X.... 21 N. Bouquet Ave..		Pittsburgh, Pa....	Central-Turnv.
*Eckl, Otto..... 3114 Lemp Ave....		St. Louis, Mo.....	Turnv. Concordia
*Eckstein, Dr. Gust. 3212 Bishop Str....		Cincinnati, Ohio...	Turngemeinde
**Eger, Franz..... 853 Albany Str....		Schenectady, N. Y.	Turnverein
Ehnert, Bruno..... 646 Archer Ave....		Waukegan, Ill.....	Turnv. Germania
Eichler, Wm..... 1136 Wrightwood A		Chicago, Ill.....	Turnv. Lincoln (Südseite-Turnv. (Public Schools
**Etling, Heinrich. 205 Walter Ave....		Pittsburgh, Pa....	
F			
*Fager, Oscar F.... 6603 Wise Ave....		St. Louis, Mo.....	Rock Spring-Turnv. (Germ. Turnverein (Vorwärts
*Feldmann, Karl... 2489 E. 59. Str....		Cleveland, Ohio....	Turnverein
*Feller, John..... c-o Turnverein....		Madison, Wis.....	Turnverein
*Fischer, Armin... 3957 Russell Ave...		St. Louis, Mo.....	Tv. Süd St. Louis
*Foertsch, Hy. J... 1907 Bremen Ave...		St. Louis, Mo.....	Tv. Nord St. Louis
Foran, Paul..... 363 E. 140. Str....		New York, N. Y....	Turnverein Bronx
Froelich, Jacob.... 1816 3. Ave.....		Evansville, Ind....	(Turnsektion, Germ. (Männerchor
Funke, Edw.....		New Holstein, Wis..	Turnverein

* Erhielten ihre Ausbildung im Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes.

** Erhielten das Turnlehrerdiplom 1913 oder 1916.

NAME	ADRESSE	ORT	VEREIN, SCHULE
G			
*Geber, Chas.	733 E. Ohio Str.	Pittsburgh, Pa.	(Tv. Allegheny (Pittsburgh College Sozialer Turnv. Tv. Lindenwood Turnverein Turnv. Columbia
**Genserowski, R.	255 13. Str.	Portland, Ore.	Sozialer Turnv.
Gillmann, Aug. C.	6939 Arthur Ave.	St. Louis, Mo.	Tv. Lindenwood
Goos, John		Green Bay, Wis.	Turnverein
Grieb, John W.	S. E. Cor. Bambrly & Alleghany Ave.	Philadelphia, Pa.	Turnv. Columbia
**Grosse, Carl.	702 Highland Ave.	Syracuse, N. Y.	Turnverein
*Groth, Dr. Herm.	1523 Brighton Rd.	Pittsburgh, Pa.	(Turnv. E. Pitts- burgh; Public Sch.
*Grueb, Max Paul.	3853 Moffit Ave.	St. Louis, Mo.	Tv. Südwest-St. L.
H			
*Haegele, George.	Box 814	Holstein, Iowa.	Turnverein
Hafner, August.	2401 3. Ave.	Altoona, Pa.	Turngemeinde
Hall, O. W.		Hanover, Kans.	Turnverein
Hasenjaeger, Rich.	6409 Aberdeen St.	Chicago, Ill.	Tv. Englewood
*Hein, Carl.	3919 Lorain Ave.	Cleveland, O.	Sozialer Turnv.
*Hein, Hermann.	308 S. State St.	New Ulm, Minn.	Turnv. New Ulm
*Heinrich, Richard	271 Mulberry Str.	Buffalo, N. Y.	Turnv. Buffalo
*Hell, Eduard.	2012 Fletcher Ave.	Chicago, Ill.	(Sozialer Turnv. (Public Schools
Henschen, Dave.	1427 Union Str.	Davenport, Iowa.	(Tv. Nordwest-Da- venport; High S.
*Hesse, Wm.	147 Woodbine Str.	Brooklyn, N. Y.	Tv. Brooklyn, E. D.
Heuler, Emil.		Marysville, Kans.	Turnverein
Hoffmann, Max.	R. F. D. 7, Box 19.	Manchester, N. H.	Turnverein
*Hofmeister, Rud.	3740 Meramec Ave.	St. Louis, Mo.	Tv. Tower Grove
*Huchting, J. E.	7511 Minnesota Ave.	St. Louis, Mo.	Tv. Carondelet Ger.
I			
Ingold, Walter.	Washington Str.	Monroe, Wis.	Turnsektion
Ingwersen, Paul.	218-3. Ave.	Clinton, Iowa.	Turnv. Vorwärts
J			
Jenny, Jos.	80 Sumner St.	Adams, Mass.	Turnv. Vorwärts
K			
Kaiser, Adolf.		Keansburg, N. J.	Turner-Männerchor
*Klafs, Ernst.	851 N Richmond Av.	Chicago, Ill.	(Turnv. Vorwärts; (Public Schools
**Knorr, Fritz.	18 Court St.	Lawrence, Mass.	Turnverein
*Koenig, Eduard.	120 N. Mich. Ave.	South Bend, Ind.	Tv. Public Schoois
*Krimmel, Fritz.	790 Forest Ave.	New York, N. Y.	(Tv. Woodstock; (Public Schools
L			
Leppert, Max.	353 Rollstone Ave.	Fitchburg, Mass.	Deutsch, Fortbildv.
*Linde, Alfred.	614 Charles Str.	St. Joseph, Mo.	Turnverein
M			
**Manzek, Robert.	c. o. Germania Hall.	San Diego, Cal.	Turnv. Concordia
Maurer, Emil.	802 French Str.	Wilmington, Del.	Turngemeinde
Mayer, Walter.	175 Sherman St.	Passaic, N. J.	Turnverein
Meine, Wm.	64 & Reedland Str.	Philadelphia, Pa.	Tv. W.-Philadelphia
*Mettler, Carl J.	154 E. May St.	Dayton, Ohio.	Turngemeinde
**Meyer, Chas.	933 N 7. St.	Steubenville, Ohio.	(Turnv. Monessen (Public Schools
*Meyer, Henry.	1118 St. Joseph Blvd	Fort Wayne, Ind.	(Turn. Vorwärts; (Public Schools
*Miller, Carl W.	136 Sherman Str.	Detroit, Mich.	Sozialer Turnverein
Miller, Otto.	49 Warren Ave.	Malden, Mass.	Turnverein

* Erhielten ihre Ausbildung im Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes.

** Erhielten das Turnlehrerdiplom 1913 oder 1916.

NAME	ADRESSE	ORT	VEREIN, SCHULE
*Modler, Otto G...	429 4. St. N. E.	Minneapolis, Minn.	Tv. St. Anthony
Moog, Carl	6062 Ridge Ave.	Philadelphia, Pa...	Turnv. Germania
Mueller, Henry	1704 Bradford St.	Baltimore, Md.	Turnv. Germania
Mundt, Gus	305 N. 5. Str.	Clinton, Iowa	Turnv. Vorwärts
N			
*Neubauer, Christ.	732 1-2 Main St.	Springfield, Mass...	(Turnverein; Public Schools
Nicke, Fritz	60 Hickory St.	Utica, N. Y.	Turnverein
O			
*Ohm, Frank	516 Washington Str.	Sheboygan, Wis.	Turnvn. & Pub. Sch.
*Osterheld, Dr. H. .	3259 S. Jefferson Ave	St. Louis, Mo.	Schiller-Turnv.
P			
*Pendlebury, J. W..	3216 W. 14. Str.	Cleveland, Ohio.	(Deutscher Klub; Public Schools
Penzel, Alfred C.	575 Shotwell St.	San Francisco, Cal..	Turnv. Eintracht
*Pertuch, Richard ..	2136 N. Natrona Ave	Phildaelphia, Pa.	(Turngemeinde; La Salle College
*Pfaff, Arthur	31 N. Cooper St.	Memphis, Tenn.	(Turnverein; Public Schools
*Pfaff, Geo. H.	31 N. Cooper Str.	Memphis, Tenn.	(Turnverein; Public Schools
*Picker, Adolph.	732 W. Lexington Ave	Baltimore, Md.	(Turnv. Vorwärts; Public Schools
Pickering, D. T.		Rochester, Pa.	Tv. Beaver Falls
Pisch, John	1735 Elm St.	Cincinnati, Ohio.	D.-Ung. Turngde.
*Plag, Albert F.	3655 Russell Ave.	St. Louis, Mo.	Olympic-Turnv.
*Prinz, P. J.	2450 Sutter St.	San Francisco, Cal.	Tv. S. Francisco
R			
Reichmann, Albert. .	351 3. Ave.	Milwaukee, Wis.	Südseite-Turnv.
Reichmann, R.	Vernon Str.	Holyoke, Mass.	Tv. Easthampton
*Reuter, Hans.	415 E. Michigan St.	Indianapolis, Ind.	(Socialer Turnv.; Public Schools
*Rost, Otto	825 Rhode Island St.	Lawrence, Kans.	Turnv. Public Sch.
*Ruther, Oscar E. .	778 Osage Str.	Leavenworth, Kans.	Turnv. Public Sch.
Rutishauser, Jacob.	43 Rose Str.	Waterbury, Conn. .	Turnv. Vorwärts
S			
**Schintz, Albert F..	618 Winslow Str.	St. Paul, Minn.	Turnverein
	319 Spring St.		(T. & Gesv. Ein-
Schmid, Emil.	Mt. Oliver Sta.	Pittsburgh, Pa.	tracht, Homestead; (Tv. Mt. Oliver
*Schmidt, Adolf. .	14 Schricker Flat	Davenport, Iowa ..	Turngemeinde
Schmidt, Elmar.		Washington, Mo.	Turnverein
Schmidt, John	1634 Harpster Ave. .	Pittsburgh, Pa.	Turnv. Troy Hill
Schmidt, Rudolph. .	1403 Jefferson Ave.	Brooklyn, N. Y.	Tv. Brooklyn, E. D.
*Schmidt, Jakob. .	1314 E. 28 St.	Denver, Colo.	(Tv. Ost-Denver; Public Schools
Schoen, Walter.		Mayville, Wis.	Turnv. Eintracht
Schubach, Paul.	457 Main St.	Holyoke, Mass.	Turnv. Holyoke
*Schulmeyer, Karl.	725 High St.	Elizabeth, N. J.	(Tv. Vorwärts & Tv. Greenville
*Seuss, N. C.	2707 Euclid Ave.	Cincinnati, Ohio. .	Tv. N.-Cincinnati
			(Turnv. Allentown
Simmen, Fritz.	113 Eureka St.	Pittsburgh, Pa.	(Centr. T. & Gesv.
	18. Ward.		(Braddock; Tv.
			(Jeannette; Public S.
Simmen, Oscar.	113 Eureka St.	Pittsburgh, Pa.	(Tv. Birmingham; Tv
	18. Ward.		(Kisky Valley; Tv. Monongahela

* Erhielten ihre Ausbildung im Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes.

** Erhielten das Turnlehrerdiplom 1913 oder 1916.

NAME	ADRESSE	ORT	VEREIN, SCHULE
*Staiber, Karl.....	605 E. 83 St.....	New York, N. Y....	New Yorker Turnv
*Steffen, Otto.....	415 Grant St.....	Evansville, Ind....	Central-Turnv.
Stotz, Herman.....	30 Newcastle Rd...	Brighton, Mass....	(Turnsektion des Bost. Schwabenv-
Strobel, Eduard....	3348 N. Albany Ave.	Chicago, Ill.....	Turnv. Aurora
Struck, Henry.....	906 Washington Str.	Newport, Ky.....	Turngemeinde
T			
*Teuscher, Albert C.	2048 Grace St.....	Chicago, Ill.....	Turngemeinde (Südseite - Turnv.
*Toll, Curt.....	376 Prospect Str...	Indianapolis, Ind...	(Public Schools
**Trautmann, Emil	49 Parkhurst Ave...	Newark, N. J.....	Turnverein
*Trieb, Martin....	1345 S. Figueroa St.	Los Angeles, Cal...	Turnv. Germania
V			
Vaughn, E.....	311 S. Elm Str.....	Centralia, Ill.....	Turnverein
W			
Waechter, W. F....	8. & Putnam Str...	Peru, Ill.....	Turngde. & Pub. Sch.
Wahle, Albert.....	1242 Holman St....	Covington, Ky.....	Turngemeinde
*Waizenegger, Herm	332-20. Str.....	Milwaukee, Wis...	Turnv. Milwaukee
Walden, Gus.....	896 WilloughbyAve.	Brooklyn, N. Y....	Turnv. Brooklyn
Weber, Rudolph...	3330 Iowa Ave.....	St. Louis, Mo.....	Schweizer Nat. Tv.
*Wiebesick, Fred H.	211 E. 5. St.....	Leadville, Col....	Tv.; Public Schools
Wild, Alfred.....	11542 LafayetteAve.	Chicago, Ill.....	(Turnv. Eiche Public Schools
Wilhelm, Alfons....	31 Vernon Str.....	Holyoke, Mass....	Turnv. Vorwärts
Winkler, Hermann.		Highland, Ill.....	Turnv. Public S.
**Winter, Magnus..	111 Reservoir Ave..	Jersey City, N. J...	(Tv. Hudson City; Tv. Hoboken
Winter, Robert....	1928 16. St.....	Rock Island, Ill....	Turngemeinde
*Woerner, Emil....	242 Bradhurst Ave..	New York, N. Y....	Tv. Bloomingdale
Wonneberger, Max.	39 Pawtucket St....	Hartford, Conn....	Hartf. Turnerbund
**Wuest, Christ...	199 Menahan Ave..	Brooklyn, N. Y....	(Tv. Mt. Vernon Tv. Carlstad, N. J.
Z			
*Zabel, Louis.....	2310-E. 25 Str.....	Kansas City, Mo..	Sozialer Turnv.
*Zabel, Wm.....	3927 Wyoming St..	St. Louis, Mo.....	Tv. Tower Grove (Tv. Monaca, Central
*Zinke, Franz.....	Box 836.....	Monaca, Pa.....	(Tv. Rochester
*Zinsmeister, Louis.	969 15. Str.....	Milwaukee, Wis....	Tv. Bahn Frei
*Zwarg, Leopold...	4413 Germantown A	Philadelphia, Pa...	Turngemeinde

* Erhielten ihre Ausbildung im Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes.

** Erhielten das Turnlehrerdiplom 1913 oder 1916.

Namensliste von Turnlehrern, welche nicht in Bundesvereinen tätig sind.

* Erhielten ihre Ausbildung im Turnlehrerseminar des Nordamerikanischen Turnerbundes.

** Erhielten das Turnlehrerdiplom 1913 oder 1916.

NAME.	ORT.	ADRESSE.
*Adler, Moritz		
*Alleborn, Karl	Detroit, Mich.	518 Beniteau Ave.
*Allen, Harry R.	Philadelphia, Pa.	539 E. Tulpehocken Str.
*Alletzhaeuser, Max	Duluth, Minn.	Central High School.
*Almassy, Alfred G.	Indianapolis, Ind.	1208 College Ave.
*Altmann, Geo.	Minot, N. D.	Normal School.
*Anderson, Arthur	Cincinnati, Ohio.	2234 Kemper Lane.
*Apking, Charles F.	Lafayette, Ind.	Jefferson High School.
*Appel, Louis Karl	Holyoke, Mass.	294 Locust Str.
*Arnold, Dr. E. H.	New Haven, Conn.	307 York Str.
*Backhusen, Dr. Rich.	St. Louis, Mo.	2905 Gravois Ave.
*Baer, George	Meriden, Conn.	445 Pratt Str.
*Ballin, Hans	St. Louis, Mo.	19 So. Broadway.
*Barth, Robert H.	San Francisco, Cal.	1580 Eddy Str.
*Bartsch, Walter		
*Beckmann, H. B.	Milwaukee, Wis.	
*Belitz, Dr. A.	Milwaukee, Wis.	
*Berg, Frank F.	Peoria, Ill.	27 Hecox Str.
*Besser, Dr. David B.	Philadelphia, Pa.	606 W. Erie Str.
*Betzner, Clarence W.	Cincinnati, Ohio.	2627 Vine Str.
*Bissing, Theo		
*Boehmke, Otto	Annapolis, Md.	Naval Academy.
**Boettger, Otto	St. Louis, Mo.	3718 Juniata Str.
*Boos, Hermann	San Francisco, Cal.	
*Braun, Gustav J.	Indianapolis, Ind.	901 N. East St.
*Braun, Rudolf L.	Rochester, N. Y.	14 Kappel Pl.
Brosius, Geo.	Milwaukee, Wis.	2436 State St.
*Buckelmueller, Karl	Milwaukee, Wis.	3019 McKinley Blvd.
*Burger, Dr. Fritz	Kansas City, Mo.	1328 Tracy Ave.
*Burkhardt, C. H.	Buffalo, N. Y.	28 Linden Park.
*Camann, H. B.	Chicago, Ill.	2341 N. Racine Ave.
*Cobelli, Karl	Oak Park, Ill.	327 Lombard Ave.
*Cox, Walter A.	East Chicago, Ind.	4534 Magoun Ave.
*Doerter, Julius	Evansville, Ind.	902 Linwood Ave.
*Dohs, Francis	West Point, N. Y.	Military Academy
*Eberhard, Christ	Boston, Mass.	Boston Athletic Club.
*Ebsen, Christian	Belleville, Ill.	805 Lebanon Ave.
*Eckel, August	Norwood, Ohio.	3925 Regent Ave.
*Eckel, August J.	Norwood, Ohio.	3925 Regent Ave.
*Eichenlaub, Elmer	St. Paul, Minn.	82 W. Summit Ave.
*Eickhoff, Harry P.	Detroit, Mich.	439 Beaufait Ave.
*Ernst, Frank L.		
*Essers, Charles		
*Evans, Arlington	East Lansdowne, Pa.	Hirst and Pembroke
*Evans, Herbert L.	Philadelphia, Pa.	257 Berkeley Str.
*Fallon, Wm. F.	Muncie, Ind.	Y. M. C. A.
*Feldmann, H.		
*Fink, Harry	Cincinnati, Ohio.	933 Dayton Str.
*Fischer, Hugo	Culver, Ind.	Military Academy.
*Flach, Konrad	Santa Cruz, Cal.	149 Rural Delivery.
*Fleck, W.	Milwaukee, Wis.	720 Sherman Blvd.

XLV

NAME.	ORT.	ADRESSE.
*Foertsch, Fred E.	New Haven, Conn.	212 Winthrop Ave.
*Freitag, Louis.	West Allis, Wis.	558 49 Ave.
*Frey, Aug. J.	Duluth, Minn.	Y. M. C. A.
*Froehlich, Arthur.	Detroit, Mich.	172 Seneca Ave
*Fuhrberg, H. O.	Seattle, Wash.	
*Funk, Dr. Jos.	Elizabeth, N. J.	615 Elizabeth Ave.
*Gebser, Karl.	Viola, Idaho.	
*Gehrmann, W. H.	Davenport, Ia.	2341 W. 3 Str.
*Gerlich, J. Franz.	Hollywood, Ill.	
*Glasow, Frank F.	St. Louis, Mo.	2207 Clarence Ave.
*Goehring, Gustav.	Philadelphia, Pa.	210 W. Clapier Str.
*Goetz, Hans.	Milwaukee, Wis.	1032-10. St.
*Graner, Karl.	Peoria, Ill.	515 W. Moss Ave.
*Greubel, Otto.	Chicago, Ill.	1137 S. Whipple Str.
*Groener, Emil.	Chicago, Ill.	1431 Warner Ave.
*Grundhoefer, Josef.		
*Haas, Albert K.	Buffalo, N. Y.	99 Riley Str.
*Haeberle, Henry J.	Cincinnati, O.	346 Auburn Ave. Flat 22.
*Hambrock, Paul.		
*Hansen, Franz.	Baltimore, Md.	1509 Park Ave.
*Hansen, Wm. S.	Kenosha, Wis.	Public Schools.
*Hanssen, Gustav.	St. Louis, Mo.	3300 Magnolia Ave.
*Harder, Dr. Henry.	Milwaukee, Wis.	629 26 Str.
*Hartung, Dr. Henry.	Chicago, Ill.	722 Diversey Parkway.
*Harwick, Alex A.	Wyomissing, Pa.	101 Reading Ave.
*Harz, Otto.	Buffalo, N. Y.	52 Riley St.
*Haug, Emanuel.	New York, N. Y.	463 W. 159 Str.
*Havekotte, Gerh.	Ben Avon, Pa.	224 Hilands Ave.
*Heck, Eugene L.	Buffalo, N. Y.	Masten Park High School.
*Heckrich, Karl H.	Minneapolis, Minn.	2606 S. Humboldt Ave.
*Heers, Ernst A.	Boston, Mass.	81 Blue Hill Ave.
*Heinemann, Gustav.	La Crosse, Wis.	State Normal School.
*Heinze, Louis.		
*Held, Otto.		
*Hennig, Oscar.		
*Herman, Dr. Nathan.	Baltimore, Md.	303 American Bldg.
*Herrmann, Alvin G.	St. Paul, Minn.	953 Iglehart Ave.
*Herrmann, C. Julius.	St. Paul, Minn.	59 Irvine Park.
*Hertz, Edwin.	New Orleans, La.	1916 Clio Str.
*Heydweiler, Karl.	Pittsford, Monroe Co. N. Y.	
*Hibbeler, Ernst.	Chicago, Ill.	
*Hocke, Emil.	Chicago, Ill.	7425 S. Michigan Ave.
*Hodge, Edwin.		
*Hofer, Karl D.	Cincinnati, Ohio.	301 Goodman Ave.
*Hofmeister, Eugene.	Buffalo, N. Y.	26 Linden Pk.
*Hoppe, Edwin.	Milwaukee, Wis.	6 Wright Str.
*Hueber, Jos. A.	Annapolis, Md.	Naval Academy
*Jaenichen, Hermann.		
*Jahn, F. L.	Chicago, Ill.	4717 Waveland Ave.
*Joerschke, Karl.	Denver, Colo.	2411 Alcott Str.
*John, Fritz.	Johnstown, Pa.	138 Clinton Ave.
*Jones, Carl L.	Milwaukee, Wis.	1143 24 Str.
*Kahle, Otto.	Chicago, Ill.	4950 Fletcher Str.
*Kaiser, Theo.		
*Kaelble, Henry W.	Eagle Pass, Texas.	Hotel Eagle.
*Katz, Emil.	Detroit, Mich.	148 Antietam Str.
*Kern, Gustav J.	Cleveland, O.	4223 Bridge Ave.
*Kindervater, A. E.	St. Louis, Mo.	4006 Arsenal Str.
*Kirsinger, Louis.	Paterson, N. J.	116 Broadway.
*Kittlaus, Louis.	St. Louis, Mo.	4332 Forest Park Blvd.

NAME.	ORT.	ADRESSE.
*Knapp, C. S.	Chicago, Ill.	543 Fullerton Parkway.
*Knoch, Dr. Arthur A.	Cincinnati, Ohio.	360 Hearne Ave., Avondale.
**Koch, Ch. F.	Pittsburgh, Pa.	114 Ormsby Ave. Mt. Oliver Sta.
*Koehler, Capt. Herm.	West Point, N. Y.	Military Academy.
*Koenig, Jos.	Two Rivers, Wis.	
*Koenig, Dr. Otto M.	St. Louis, Mo.	1251 Blackstone Ave.
*Kopp, Wm.	Chicago, Ill.	1343 N. California Ave.
**Kostlan, Stephan.	Fremont, Neb.	1948 Park Ave.
*Kramer, Emil.	Albuquerque, N. Mex.	624 N. 5 Str.
*Krogh, Dr. D. M. Ferd.	Newark, N. J.	155 Seymour Ave.
*Kroh, Karl.	Berkeley, Cal.	University of California
*Kuettner, Fritz.	St. Paul, Minn.	233 W. Congress Str.
*Lampe, Otto.		
*Lang, Oscar.	Peru, Ill.	2733-5. St.
*Lautenbach, Rudolf.	Chicago, Ill.	2023-21 Pl.
*Lehmann, R.		
*Lehrmann, Hans G.	St. Louis, Mo.	5208 Ridge Ave.
*Leibold, Anton.	Columbus, O.	890 S. 22. St.
*Lentz, W.		
*Lindenthal, Edmund.		
*Lipps, Geo.	Indianapolis, Ind.	18 W. Pratt St.
*Loeber, Wm.	Akron, O.	449 Clover Str.
**Lorenz, Fred.	St. Joseph, Mo.	633 Mt. Mora Rd.
*Luther, Henry W.	Cleveland, Ohio.	c. o. Board of Education.
*Lueck, F.	Sacramento, Cal.	
*Lueders, Karl.	Milwaukee, Wis.	1038 4 Str.
*Maroney, Fred C.		
*Mauthe, O. C.	Menomonie, Wis.	c. o. Stout Institute.
*May, Hermann.	Schenectady, N. Y.	422 Crane Str.
*Meier, Otto.	Chicago, Ill.	3051 George St.
*Meller, Richard.	Indianapolis, Ind.	2341 Pierson Ave.
*Melms, Karl.		
Metzner, Heinrich.	Jersey City, N. J.	227 Pearsall Ave.
*Meyer, H.		
*Meyer, Wm.	Chicago, Ill.	4547 North Ave.
*Miller, Geo. F.	Evansville, Ind.	High School.
*Molis, Lawrence H.	Kansas City, Mo.	2825 Troost Ave.
*Mols, Adolf.	Bloomington, Ill.	1115 E. Washington Str.
*Mueller, A.	Milwaukee, Wis.	1428 Prairie Str.
*Mueller, Ernst.	Carlstadt, N. J.	
*Mueller, Franz.		
*Mueller, G. Wm.	Philadelphia, Pa.	224 N. Edgewood Str.
*Mueller, Otto L.	Detroit, Mich.	428 Elmwood Ave.
*Nathan, Albert.	St. Louis, Mo.	1256 N. Kingshighway.
*Neeb, Gilcher E.	St. Louis, Mo.	Public Schools.
*Neumann, Roland F.	St. Louis, Mo.	Cleveland High School.
*Nicolai, Wm.	Philadelphia, Pa.	Temple University.
*Nohr, Dr. Robert.	Cincinnati, O.	2417 Clifton Ave.
*Nohr, Robert Jr.	Richmond, Ind.	44 S. 22. St.
*Nuesz, Franz.		
*Ocker, Dr. W. A.	Indianapolis, Ind.	3824 Carrollton Ave.
*O'Donnell, Cornelius.	Cincinnati, Ohio.	
*Oppenheimer, Ad.	Moline, Ill.	1850 20 Str.
*Osterheld, Dr. David.	Los Angeles, Cal.	
*Pantzer, Dr. H. O.	Indianapolis, Ind.	601 Hume Mansur Bldg.
Prister, Dr. Franz.	Milwaukee, Wis.	Majestic Bldg.
*Pickett, Walter.	Pittsburgh, Pa.	23 N. Bouquet Ave.
*Plag, August H.	St. Louis, Mo.	3655 Russell Ave.
*Pohl, Adolph.	West New York, N. J.	1093 Boulevard, East.
*Poos, Dr. E. A.	Cincinnati, Ohio.	445 Riddle Road.

NAME.	ORT.	ADRESSE.
*Preusse, Louis		
*Rahm, Emil	Rochester, N. Y.	96 Lux Str.
*Rasmussen, Dr. Hans	Milwaukee, Wis.	2931 Vliet Str.
*Rath, Emil	Indianapolis, Ind.	415 E. Michigan Str.
*Reinhard, August	Milwaukee, Wis.	160 E. Water Str.
*Rettich, Dr. Jacob	Cincinnati, O.	205 Oak Str.
**Rettig, Adam	Grand Junction, Colo.	P. O. Box 103.
*Retzer, W. G.	Seattle Wash.	
*Reuter, Fritz	Cincinnati, O.	1957 Hewit Ave.
*Reuter, Robert	Milwaukee, Wis.	
*Reuter, Wilhelm	Davenport, Iowa	512 West 8 Str.
*Rhode, Karl		
*Ricken, Rob.		
*Ritter, Hermann	Berlin	
*Romeiser, Alvin	Champaign, Ill.	Y. M. C. A.
*Ross, Dr. Carl F.	Los Angeles, Cal.	519 Brockman Bldg.
*Rossi, Ray	Fort Smith, Ark.	700 N. 12. Str.
*Rothe, Emil C.	Chicago, Ill.	3099 N. Sawyer Ave.
*Rothfuss, Karl	St. Paul, Minn.	1125 Hague Ave.
*Schacht, Herm.	Seattle, Wash.	214 Commercial Str.
*Schissel, Otto	Indianapolis, Ind.	1724 Prospect Str.
*Schlaefli, Gustav	Milwaukee, Wis.	782 Mineral Str.
*Schliep, Ernst T.		
*Schmid, Robert	Chicago, Ill.	
*Schmidhofer, Ernst	Chicago, Ill.	4050 N. Hermitage Ave.
*Schmidhofer, Dr. Max	Chicago, Ill.	1755 Belle Plaine Ave.
*Schmidt, Benno	Indianapolis, Ind.	318 W 15 Str.
*Schmidt, Oscar	Niagara Falls, N. Y.	Public Schools.
*Schmitt, Louis	Buffalo, N. Y.	38 Lemon St.
*Schneider, Dr. Franz		
*Schoening, Adam	Mt. Vernon, N. Y.	149 High Str.
*Schoening, Geo.	New York, N. Y.	157 E. 89. Str.
*Schroeder, R. W.	Bloomington, Ill.	604 Front Str.
*Schuettner, Arthur	Buffalo, N. Y.	Public Schools.
*Schwarz, John A.	Cincinnati, Ohio	2808 Stanton Ave.
*Schwegler, Dr. Emil	Janesville, Wis.	402 Jackman Bldg.
*Seibert, Ernst H.	Newark, N. Y.	150 N. Broad Str.
**Seibert, Herm.	Bayonne, N. J.	High School.
*Seiffert, Berthold	Detroit, Mich.	312 Hubbard Ave.
*Seikel, George	Newark, N. J.	182 Johnson Ave.
*Seitz, Eugene	Kansas City, Mo.	2305 E. 28 St.
*Sigel, Dr. Tobias	Detroit, Mich.	507 Breitmeyer Bldg.
*Spitzer, Robert		
*Spath, Dr. Karl B.	Indianapolis, Ind.	20 Willoughby Bldg.
*Spath, Oscar	Chicago, Ill.	856 N. Richmond Ave.
*Stecher, H. Armin	Philadelphia, Pa.	45 W. Johnson Str. Germantown..
*Stecher, W. A.	Philadelphia, Pa.	45 W. Johnson Str., Germantown..
*Steffens, Geo.	Chicago, Ill.	29 N. Lotus Ave.
*Stehn, Gustav	Cleveland, Ohio	2661 W. 14 Str.
*Stein, Dr. Karl H.	Pittsburgh, Pa.	340 Southern Ave.
*Stoesser, Carl	Chicago, Ill.	5241 Van Buren Str.
*Stoesser, F.	St. Louis, Mo.	13. u. Monroe Str.
*Strass, Max	Chicago, Ill.	2012 Fletcher Str.
*Strohmer, Richard H.	Detroit, Mich.	318 Columbus Ave.
*Suder, Heinrich	Chicago, Ill.	817 Sheridan Road.
*Suetterle, Dr.	Chicago, Ill.	
*Suetterlin, G. A.		
*Sultan, Charles	Baltimore, Md.	
*Sutor, C. F.	La Crosse, Wis.	527 West Ave., S.

XLVIII

NAME.	ORT.	ADRESSE.
*Taube, Wm.	Cincinnati, O.	2321 Mound Ave.
*Thielecke, Emil	Milwaukee, Wis.	
*Thierry, Louis	Cincinnati, Ohio	1528 Chapel St.
*Thoma, Ernst	Cincinnati, Ohio	3108 Glendora Ave.
*Thomas, Hugo	Johnston, Pa	231 Levergood St.
*Toepel, Dr. Theo	Atlanta, Ga	1626 Candler Bldg.
*Toeppen, Herwig	Wilmette, Ill	1206 Elmwood Ave.
*Ullrich, Arthur	Denver, Colo	220 S. Marion Str.
*Utz, Wm. J.	Kansas City, Mo.	1222 Holmes St.
*Varrelmann, Carl A.	Milwaukee, Wis.	558 Broadway.
*Viehweg, Ernst	Sheboygan, Wis.	1706 9 Str.
*Voigt, Emil	Detroit, Mich	341 McClellan Ave.
*Volze, Erwin	Los Angeles, Cal.	1430 Dana St.
*Vonnegut, Geo.	Indianapolis, Ind.	
*Vorsheim, Heinrich	Chicago, Ill.	4221 Park Ave.
*Voss, Fred C.	St. Louis, Mo	3870 a Wyoming Ave.
*Weber, L. W.		
*Wedow, Helmuth	Buffalo, N. Y.	160 Timon Str.
*Wagner, Carl	San Jose, Cal	
*Weege, Dr. F. C.	Chicago, Ill.	3526 N. Lowell Ave.
*Weissmueller, Joseph	Indianapolis, Ind.	18 W. Pratt Str.
*Wendelburg, Otto		
*Werner, Guido		
*Wertz, Guy C.		
*Widdekind, Henry	Wilmington, Del	2303 Jessup Ave.
*Wissbauer, Herm		
*Wittich, Geo.	Milwaukee, Wis.	832 Wall Str.
*Wuehrmann, Chas. A.	Chicago, Ill.	5324 S. Ashland Ave.
*Wuesthoff, Ernst	Detroit, Mich	691 St. Aubin Ave.
*Wurl, Otto A	Quincy, Ill.	1313 Spring Str.
*Zapp, Aug.	Chicago, Ill.	2729 Potomac Ave.
*Zenker, Karl		
*Ziegler, Dr. Karl	Cincinnati, O	2362 Wheeler Str.

Liste der im Turnlehrerseminar ausgebildeten Turnlehrerinnen.

NAME	ADRESSE	ORT
Alexander, Mary V.....	1660 Kentucky Av...	Quincy, Ill.
Allen, Madge (Mrs. Mabie)		Milwaukee, Wisc..
Arbuckle, Elva.....	2035 N. Pennsylvania St.	Indianapolis, Ind..
Andridge, Maud.....	1317 Grace Ave.....	Cincinnati, Ohio
Balbach, Caroline.....		
Beard, Evelyn.....	6743 East End Ave...	Chicago, Ill.
Beckman, Lillie.....	High School.....	Frankfort, Ind..
Belzer, Lucile.....	919 W. 6. Str.....	Evansville, Ind..
Bergemann, Ceona.....		
Bigelow, Julia Alice (Mrs. F. Beckmann)...		
Bornheim, Caroline (Mrs. S. S. Judd)....		
Bozart Charlotte.....	5817 Jackson Ave.	Chicago, Ill..
Bush, Flora (Mrs. H. Toeppen).....	1206 Elmwood Ave...	Wilmette, Ill.
Butts, Doris.....	5509 Greenwood Ave...	Chicago, Ill.
Case, Dorothy.....	207 4. Str.....	Marshall, Minn...
Carstens, Agatha.....		Grafton, Wis.
Chandler, Emma C.....	100 No. Randolph Str.	Peoria, Ill.
Conger, Marguerite....	734 23. Str.	Rock Island, Ill.
Cook, Mabel C. (Mrs. L. D. Lonergan).....		Williamsburg, Iowa.
Crozier, Ada B.....	1409 Madison Ave.....	Baltimore, Md.
Crum, Elinor.....		Charlestown, Ind.
Culmer, Jane E.....		Martinsville, Ind.
Debus, Louise.....	2018 Ridge Ave.....	Philadelphia, Pa.
Denny, Susan.....	322 Shaw Str.....	Newcastle, Pa.
Devlin, Helen E.....	High School.....	Decatur, Ill.
Dixon, Gladys.....	9 Elm Place.....	Webster Groves, Mo..
Dodge, Florence.....	478 Parkside Drive....	Peoria, Ill.
Douglas, Lulu.....		
Dunlap, Helen.....	220 So. Franklin Str. ...	Watkins, N. Y.
Eid, Sophie.....	421 Catherine Str.....	Cincinnati, Ohio
Fladoes, Clara.....	485 Dayton Str.	St. Paul, Minn.
Flaig, Frieda C.....	615 2. Str.	Juniata, Pa.
Fritson, Erna.....	4247 College Ave.....	St. Louis, Mo.
Gahl, Jennie.....	1506 E. 71. Pl.	Chicago, Ill.
Gally, Lilly.....	946 Fort Wayne Ave...	Indianapolis, Ind.
Gerlach, Louise.....		
Gipe, Delia S.....	State Normal School....	LaCrosse, Wisc.
Gipe, Mabel.....	922 North Str.....	Logansport, Ind.
Granger, Josephine Mary (Mrs. Roberts).....		Madison, Wisc.
Grebner, Edith Jane....	3935 Spencer Ave.	S. Norwood, Ohio..
Guenther, Corrinne A...	3224 S. Grand Ave...	St. Louis, Mo.
Guenther, Lelia.....	230 Chestnut St.	Rochester, N. Y.
Haeseler, Ella.....	3802 Florissant Ave...	St. Louis, Mo.,
Harvey, Faye.....	90 Prospect Ave.....	Buffalo, N. Y.
Havens, Nellie B.....	2621 State Str. Apt. 6.	Milwaukee, Wisc.
Heilbrunn, Cecilia.....	5207 Wayne Ave.....	Chicago, Ill.
Hein, Elsa K.....	516 N. New Jersey Str.	Indianapolis, Ind.
Hermes, Wilna C.....	Y. W. C. A.....	Fort Dodge, Iowa.
Herringer, Charlotte....	4711 Evans Ave.....	Chicago, Ill.

NAME	ADRESSE	ORT
Holbrook, Grace P.	6047 Drexel Ave.	Chicago, Ill.
Homan, Helen E.	3429 Michigan Ave. ...	Indiana Harbor, Ind.
Hopkins, Lillian (Mrs. Eugene Hofmeister) ..	26 Linden Park.	Buffalo, N. Y.
Howell, Maude.	3525 Kimbark Ave.	Chicago, Ill.
Jost, Mildred W.	425 W. Main Str.	Muncie, Ind.
Kanters, Christine.		Seattle, Wash.
Kelley, Miriam.	3918 Girard Ave.	Philadelphia, Pa.
Kettmann, Anna E.	1704 Grand Ave.	Connersville, Ind.
Knorr, Olive.	3100 Glendora Ave.	Cincinnati, Ohio
Krueger, Alma.	Stout Institute.	Menomonie, Wis.
Krug, Gertrude (Mrs. Paul Sommer) ..	1508 Chouteau Ave. ...	St. Louis, Mo.
Krumeich, Selma.	Yeatman High School. .	St. Louis, Mo.
Lindenschmit, Julia.	5086 Westminster Pl. .	St. Louis, Mo.
Losche, Etta.	626 Buchanan Str.	Indianapolis, Ind.
Martens, Frieda C.	2727 Harrison Str.	Kansas City, Mo.
Mead, Harriet (Mrs. Robert Nohr, Jr.)	44 S. 22. Str.	Richmond, Ind.
Mueller, Frances (Mrs. Albert E. Metzger) ..	1508 Broadway.	Indianapolis, Ind.
Muhl, Julia Edna (Mrs. Becker) ..	303 Russell Str.	Peoria, Ill.
Naffz, Ena.	143 So. Butler Str.	Madison, Wisc.
Oertel, Antoinette.	485 Dayton Str.	St. Paul, Minn.
Olcott, Clara Louise.	3429 Michigan Ave. ...	Indiana Harbor, Ind.
Orr, Hazel.	No. 3 Maud Miller, Ma- plewood Ave.	Cincinnati, Ohio
Ostermeyer, Norma.	4 Carroll Str.	Hammond, Ind.
Paddack, May.	No. 3 Maud Miller, Ma- plewood Ave.	Cincinnati, Ohio
Pfeiffer, Theresa.	3846 W. Gladys Ave. ...	Chicago, Ill.
Quast, Louise.	2722 Harrison Str.	Kansas City, Mo.
Reynolds, Margery.	4438 McPherson Av. ...	St. Louis, Mo.
Rieker, Meta.		
Roddewig, Nanon.	3429 Michigan Ave. ...	Indiana Harbor, Ind.
Roos, Charlotte.	1918 Whitnell Ave.	St. Louis, Mo.
Schmidhofer, Elsa.	4050 N. Hermitage Ave.	Chicago, Ill.
Schmook, Anna.	7038 Green Str.	Chicago, Ill.
Schrader, Harriet.	178 N. Laporte Ave. ...	Chicago, Ill.
Schulmeyer, Louise M. ...	2437 College Ave.	Indianapolis, Ind.
Schuman, Hilda.	302 Wayne Ave.	Lockland, Ohio
Scott, Clara E. (Mrs. George F. Miller)	712 Wyoming Ave.	Evansville, Ind.
Seiffert, Elsa (Mrs. George Fuchs)	631 Fisher Ave.	Detroit, Mich.
Seitz, Bertha.		
Seitz, Viola.	2166 Linton Ave.	St. Louis, Mo.
Sell, Vivian.	455 Grand Ave. W. ...	Eau Claire, Wisc.
Sheaffer, Mabel (Mrs. Carl H. Stein)	340 Southern Ave.	Pittsburg, Pa.
Signor, Meta L.		
Siling, Florine.	513 N. East Str.	Greensburg, Ind.
Snively, Carrie L.	17 White Apt.	Fort Wayne, Ind.
Solbrig, Hope.		Alden, N. Y.
Stackhouse, Florence B. (Mrs. John C. Tjaden) ..	R. R. 34.	Peoria, Ill.
Starck, Frances.	High School.	Joliet, Ill.
Stehn, Florence.	2661 W. 14. Str.	Cleveland, Ohio

NAME	ADRESSE	ORT
Steichmann, Kate R.	1436 Ashland Ave.	Indianapolis, Ind.
Stokes, Elizabeth.	2722 Harrison Str.	Kansas City, Mo.
Suder, Leonore.	817 Sheridan Road ..	Chicago, Ill.
Suter, Lena.	2308 Rohs Ave.	Cincinnati, Ohio
Suter, Maud P.	2505 Woodburn Ave.	Cincinnati, Ohio
Talbott, Evalyn.	High School	Aurora, Ill.
Tompkins, Mabel.		
Trumble, Anna C.	Y. W. C. A.	Decatur, Ill.
Voigt, Clara (Mrs. White)	408 W. Market Str. ...	Jeffersonville, Ind.
Wassermann, Minnie J. .	Public Schools	Lafayette, Ind.
Webster, Margaretta W. (Mrs. Claude Appleton)		
Wickemeyer, Margaret. .	405 S. 8. Str.	Richmond, Ind.
Wilby, Ann	391 Greenwood Ave.	Atlanta, Ga.
Wilson, Clara	3188 W. 14. Str.	Cleveland, Ohio
Wuestefeld, Irene M.		
Wuesthoff, Erna M.	695 St. Aubin Ave.	Detroit, Mich.
Yost, Gail.	105 W. Embargo Str. ...	Rome, N. Y.

A BRIEF HISTORY
OF THE
North American Gymnastic Union

Im Auftrage der

24. Bundestagsatzung herausgegeben vom Bundesvorort.

Verfasst von

Heinrich Metzner.

Uebersetzt von

Theo. Stempfel, Jr.

Diese kurzgefasste Geschichte des Nordamerikanischen Turnerbundes sowie des Turnwesens in den Vereinigten Staaten ist in gediegener Ausstattung erschienen und jedem Turner zu empfehlen.

Der Inhalt lässt sich aus den Ueberschriften der einzelnen Kapitel erkennen: 1. Friedrich Ludwig Jahn. 2. Drei Pioniere des deutschamerikanischen Turnwesens. 3. Geschichte des Nordamerikanischen Turnerbundes; Gründung des Turnerbundes; die Periode des Bürgerkrieges; der Turnerbund nach dem Bürgerkriege. 4. Der Einfluss des Nordamerikanischen Turnerbundes auf das Turnen in den öffentlichen Schulen. 5. Geschichte des Turnlehrerseminars. 6. Schlusswort.

Zu beziehen durch den Bundesvorort.

Preis 50 Cents pro Exemplar.

Bei Abnahme von zehn oder mehr Exemplaren wird eine Ermässigung von 20 Prozent gewährt.

Bundesstatuten

in deutscher und englischer Sprache (Grösse 4 1-2 zu 6") können vom Vorort zum Preise von \$1.00 pro 100 Stück portofrei bezogen werden.

Folgende Propagandaschriften

können vom Vorort unentgeltlich bezogen werden:

1. "How May We Preserve Our Youth?" by H. E. RICHTER.
2. "About Gymnastics in the Schools." (A. Spiess.) Uebersetzt von A. B. C. BIEWEND.
3. "Concerning the Nature of Gymnastics, and Gymnastics in Schools." (J. C. Lion.) A. B. C. BIEWEND.
4. "Exercises on the Parallel Bars."
5. "Method of Teaching Gymnastics in Our Gymnastic Societies." (J. C. Lion.) A. B. C. BIEWEND.
6. "Swedish Gymnastics and German Gymnastics." EMIL DU BOIS REYMOND.
7. "Gymnastics; Synopsis of the German System." CHARLES J. KROH.
8. "Physical Training in Public Schools. "With an Appendix showing the cost of introducing an effective system of physical training. DR. H. HARTUNG.

Freisinnigen Sonntagsschulen wird vom Vorort empfohlen:

Ein Lehrplan für freisinnige Sonntagsschulen

mit kurzgefasster Anleitung zur Erteilung des Unterrichts.

Von **Henry Lienhard**,
Mitglied des Turnvereins Milwaukee.

Dem Verfasser dieser Arbeit über das 13. der im Jahre 1902 vom Bundesausschuss für geistige Bestrebungen ausgeschriebenen Aufsatzthematata wurde der 1. Preis, sowie der vom Bundesvorort ausgesetzte Baarpreis im Betrage von \$50 zuerkannt. Dem 13. Thema waren folgende Voraussetzungen und Erfordernisse beigedruckt:

a) Der Unterricht wird in deutscher Sprache erteilt. b) Die Schule ist fünfklassig. Durchschnittsalter der Schüler in den fünf Klassen: I. 6—7 Jahre. II. 8—9 Jahre. III. 10—11 Jahre. IV. 12—13 Jahre. V. 14—15 Jahre. c) Der Lehrplan für jede der fünf Klassen soll sich über zwei Schuljahre von je 30 Sonntagen mit zweistündiger Unterrichtszeit erstrecken. d) Der Aufsatz soll einen Stundenplan enthalten, welcher die Einteilung der zwei Stunden für sämtliche Klassen zeigt. e) Es sind Entwürfe einer Weihnachtsfeier und eines Frühlingfestes einzuschalten. Die einzelnen Nummern der beiden Programme sollen so weit als tunlich aus dem an der Hand des Lehrplans erteilten Unterricht hervorgehen.

Der Lehrplan kann vom Bundesvorort kostenfrei bezogen werden.

Themata zu Debatten.

Erläuterungen zu den folgenden vom Bundesausschuss für geistige Bestrebungen aufgestellten Themata können vom Vorort unentgeltlich bezogen werden.

Thema 62. Ist die Abgabe von Vorzugs- und Eventualstimmen dem amerikanischen Wahlmodus vorzuziehen, wenn es sich um Aemter handelt, die mit je einem Beamten mittels direkter Volksabstimmung zu besetzen sind?

Thema 63. Sollte die Abgabe von Vorzugs- und Eventualstimmen gestattet sein, wenn in einem Wahlbezirk eine aus mehreren Mitgliedern bestehende Behörde oder Delegation mittels Volksabstimmung zu wählen ist?

Thema 64. Wie können diejenigen Forderungen des Turnerbundes, welche proportionale Vertretung und die Wahl aller Vertreter durch direkte Volksabstimmung bezwecken, bei der Wahl von Delegaten zur Bundestagsatzung praktisch verwirklicht werden?

Für Vereinsbibliotheken

empfiehlt der Vorort:

Jahrbücher der Deutschamerikanischen Turnerei.

Dem gesamten Turnwesen mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte des Nordamerikanischen Turnerbundes gewidmet.

Herausgegeben und redigiert von Heinrich Metzner, New York.

Das Werk besteht aus 18 Heften, von je 45 Seiten, für drei Bände berechnet. Der Vorort hat ungefähr 150 Hefte (ungeb.) vorrätig; einzelne Hefte sind durch langes Liegen etwas beschädigt. Soweit der Vorrat reicht, können die Bundesvereine je eine Serie von 18 Heften gegen Einsendung von \$1.00 vom Vorort portofrei beziehen.

Der Vorort empfiehlt allen Vereinen und Turnern das vom Turnerbunde herausgegebene englische Textbuch, "**Gymnastics**", A Text-Book of the German-American System of Gymnastics. Preis \$2.50. Bestellungen nimmt die Turner Publishing Company entgegen.

Vorträge von Turnlehrern
auf dem Turnlehrertage in Indianapolis, Ind.,
6. und 7. Juli 1912.

Inhalt: Uebelstände in vielen Vereinsturnschulen, und Mittel zu deren Linderung. Von A. E. Kindervater.—Lese-, Spiel- und Versammlungsräume für die älteren Knaben und Mädchen als eine Notwendigkeit in unseren Turnhallen. Von Heinrich Suder.—Welchen Einfluss wird das Turnen in den Abendschulen und auf den Spielplätzen auf den Turnbetrieb in den Turnvereinen haben? Von Gustav Eckstein.—Welches sind die Ziele eines zeitgemässen Turnbetriebs in den Schulen des Landes? Von W. A. Stecher.—Die rhythmischen Uebungen im Turnunterricht. Von Emil Rath.—Was sind die Aufgaben der Turnlehrertage? Von Fritz Krimmel.—Bericht über die Sterbekasse der Turnlehrerschaft. Von Richard Pertuch.

Diese Vorträge sind in Pamphletform vom Bundesvorort kostenfrei zu beziehen.

Die Amerikanische Turnzeitung

(Organ des Nordamerikanischen Turnerbundes.)

Martin L. D. Bunge, Schriftleiter.

Preis pro Jahr gegen Vorausbezahlung:

Für die Vereinigten Staaten.....	\$2.50
Für das Ausland.....	3.00

Auf Verlangen werden Probenummern gratis versandt.

Man adressiere:

TURNER PUBLISHING CO., New Ulm, Minn.

MIND AND BODY

Englische Monatsschrift, der körperlichen Erziehung und der Propaganda für das deutsche Turnsystem gewidmet.

Redaktionsausschuss: William E. Day, Emil Rath, D. M. Ferd. Krogh, M. D., Carl L. Schrader, Wm. A. Stecher (Schriftleiter.)

Preis \$1.50 jährlich gegen Vorausbezahlung.

Man adressiere:

TURNER PUBLISHING CO., New Ulm, Minn.

The American Turner

A MONTHLY

In the Interest of the Pursuits of the Nordamerikanischer Turnerbund.

MARTIN L. D. BUNGE, EDITOR.

Subscription-Price: ONE DOLLAR A YEAR.

Published by

TURNER PUBLISHING CO., New Ulm, Minn.

Nachstehendes Diplom

ist von John Ulrich, 429 N. Blackford Str., Indianapolis, Ind.

zu beziehen:

- A. Ehrendiplome für 25jährige Mitgliedschaft.
Grösse 18"x21".....zu 50 Cents.



Folgende Diplome

können portofrei vom Bundesvorort bezogen werden:

B. Diplome für Bezirksturnfeste.

Papiergrösse 16"x 21", Zeichnung 12"x 17"..... zu 15 Cents.
 Pro Hundert.....\$10.00



C. Diplome für Vereins- und Zöglingsturnen.

Papiergrösse 18"x 23", Zeichnung 12 1-4"x 16 1-2"..... zu 15 Cents.
 Pro Hundert.....\$10.00



D. Dasselbe, ohne Schrift. Für Ehrendiplome geeignet.
 zu 10 Cents. Pro Hundert \$7.50.

Folgende Diplome

sind ebenfalls von John Ulrich, 429 N. Blackford Str., Indianapolis, Ind., zu beziehen:

- E. Diplome für Schüler-, Preis- und Prüfungsturnen.
 Papiergrösse 10"x 12 1-2", Zeichnung 6 1-2"x 9 1-2".
 50 Stück.....\$2.00 100 Stück.....\$3.00.



F. Diplome für Schülerinnen.

- Papiergrösse 11"x 14", Zeichnung 6 1-2"x 8 1-2".
 50 Stück.....\$3.50 100 Stück.....\$6.00.



- G. Diplome für Zöglings-, Schüler-, Preis- und Prüfungsturnen;
 auch für Ehrendiplome geeignet.
 Grösse 16"x 20" zu 30 Cents. \$3.00 das Dutzend.



- H. In Memoriam. Für Beileidsbeschlüsse.
 Papiergrösse 20"x 25", Zeichnung 13"x 17". Das Stück 50 Cts. pro Dutzend \$5.



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bericht der Vorortsbehoerde	3
Statistisches	3
Die ältesten Bundesvereine	4
Ehrendiplome	7
Der Turnunterricht in den öffentlichen Schulen	13
Vereinsschulen	15
Zöglingsvereine	16
Expeditionsbericht	17
Versendung des Vorortsberichts	18
Technischer Ausschuss	18
Das 32. Bundesturnfest	21
Turnlehrertag	22
27. Bundestagsatzung	23
Zusammenstellung nach Bezirken	26
Turnlehrerseminar	27
Schauwagen des Turnlehrerseminars bei der Centenarfeier des Staates Indiana	47
Geistige Bestrebungen	51
Vereinsberichte über geistige Bestrebungen	52
Vereinspreise für geistige Bestrebungen	52
Propagandaschrift für Turnschulen	53
Abzeichen für den Turnerbund und die Bundesvereine	54
Versuch der Bildung einer nationalen deutschamerikanischen Kon- ferenz	55
Der Weltkrieg	58
Bericht des Bundesschatzmeisters	63
Bericht des Schatzmeisters des Turnlehrerseminars	66
Statistischer Jahresbericht	I
Anhang	XXIX